

GEMEINDEANZEIGER

13/2026

26. März



Telldorf

Ötigheim

Anglerkameradschaft



Fischverkauf am Karfreitag am Friedrichsee

Wir bieten Ihnen

- 🐟 Forelle gebacken und geräuchert
- 🐟 Schollenfilet
- 🐟 Calamaressticks
- 🐟 Fisch- und Lachsweck
- 🐟 Kartoffelsalat
- 🐟 Cafeteria durch unsere Jugend

Verkauf von 11–15 Uhr

Solange Vorrat reicht

Auf Ihren Besuch freut sich die
Anglerkameradschaft Ötigheim



Unter dem Motto

>>Gemeinsam statt Einsam<<

bietet der
Caritative Förderverein St. Michael Ötigheim e.V.
wiederum für alleinstehende Ötigheimer
Bürgerinnen und Bürger einen gemeinsamen
und geselligen Mittagstisch an.

**Donnerstag, 02. April 2026
um 11:30 Uhr
Ristorante „La Bussola zu Schiff“**

**Spaghetti Carbonara
mit Beilagensalat** **Kosten:
7,- €**

Anmeldung bis **30.03.2026**
direkt bei Heinz-Peter Löffler, Telefon: 28858
oder Karl Dittmar, Telefon: 20661



333 Ostereier

Für unsere kleinen Gäste
Kommt mit Eurem Körbchen am
Karfreitag an den **Friedrichsee** und sucht
Eure Ostereier

Die Anglerkameradschaft Ötigheim
lädt Euch dazu herzlich ein
Ab 11.30 Uhr geht es los
Wir freuen uns auf Euer Kommen



Karfreitag

3. April 17 Uhr
Alte Kirche Bietigheim
(Alte Rathausstraße 8)

Musik und Lesung zur Passion



Querflöte:
Veronika Fuchs

Saxophon:
Bernd Wiedemann

Evangelische Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Ostern rund um die Kirche

Osterweg mit Stationen für Familien
ganztägig selbständig begehbar
mit Spielen und Basteln



**Palmsonntag bis Ostermontag
29. März bis 6. April**

Ort: Evangelische Kirche Muggensturm
(Vogesenstraße 5)

Evangelische Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Waltraud Menz beim Ehrungsabend des DRK-Kreisverbandes Rastatt e. V. doppelt ausgezeichnet



Beim Ehrungsabend des DRK-Kreisverbandes am vergangenen Samstag wurde Waltraud Menz für ihr außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement in besonderer Weise gewürdigt. Sie erhielt sowohl die Kreis- als auch die Landesmedaille - eine seltene und herausragende Auszeichnung, die ihren unermüdlichen Einsatz eindrucksvoll unterstreicht.

Waltraud Menz steht beispielhaft für gelebte Hilfsbereitschaft und Engagement. Seit vielen Jahren bringt sie sich mit großem persönlichem Einsatz in die Arbeit des Deutschen Roten Kreuzes ein und leistet damit einen maßgeblichen Beitrag für das Gemeinwohl. Immer dann, wenn Menschen in unserer Gemeinde Hilfe und Unterstützung benötigen, ist sie zur Stelle - zuverlässig, kompetent und mit großem Herz.

Ob bei Einsätzen, Veranstaltungen oder in der täglichen ehrenamtlichen Arbeit: Auf Waltraud Menz ist Verlass. Ihr Wirken hat das Leben vieler Menschen positiv beeinflusst und prägt das soziale Miteinander in unserer Gemeinde nachhaltig. Bereits im Jahr 2022 hat Waltraud Menz von der Gemeinde Ötigheim für ihre großen Verdienste die Ötigheimer Verdienstmedaille erhalten.

Die Auszeichnungen würdigen nicht nur ihren langjährigen Einsatz, sondern setzen auch ein starkes Zeichen für die Bedeutung des Ehrenamts insgesamt. Menschen wie Waltraud Menz sind unverzichtbar für eine funktionierende Gemeinschaft.

Für ihren wertvollen Beitrag gebührt ihr großer Dank und höchste Anerkennung.

Klausurtagung stärkt Zusammenarbeit in Bildungsfragen



Einmal im Jahr kommen die Leitungen der Kindertageseinrichtungen, der Kernzeitbetreuung sowie der Grundschule zu einer gemeinsamen Klausurtagung mit Bürgermeister Frank Kiefer und

den zuständigen Verwaltungsmitarbeiterinnen Eva Kühn und Alexandra Engelmann zusammen. Ziel dieser Zusammenkunft ist es, zentrale Themen aus den Bereichen Bildung, Betreuung und Organisation intensiv zu beraten und gemeinsam Strategien für die Zukunft zu entwickeln.

Im Fokus der diesjährigen Tagung standen unter anderem aktuelle Herausforderungen im Kita- und Schulalltag, Belegungszahlen, Sprachfit, Juniorklasse sowie der Neubau für die Kernzeitbetreuung. Auch die enge Verzahnung zwischen den einzelnen Einrichtungen wurde thematisiert, um Übergänge für Kinder möglichst reibungslos zu gestalten.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Klausurtagung ist die Vorbereitung der anstehenden Gemeinderatssitzung zum Thema Kindertageseinrichtungen und Schule.

Die jährliche Tagung hat sich damit als wichtiger Baustein für eine konstruktive und zukunftsorientierte Bildungsarbeit in der Gemeinde etabliert.

Einblick vor Ort: Gemeinderat erkundet Feuerwehrgerätehaus und Bauhof

Der Gemeinderat hat im Rahmen eines Rundgangs das neue Feuerwehrgerätehaus sowie den Bauhof besichtigt. Vor Ort informierten sich die Mitglieder über Baufortschritt, Ausstattung und zukünftige Nutzung der Einrichtungen. Die neuen Gebäude sollen künftig optimale Arbeitsbedingungen für Feuerwehr und Bauhof gewährleisten.



Einweihung eines Inklusionsspielgeräts am Brüchel-Spielplatz

- starkes Zeichen der Gemeinschaft

Mit der feierlichen Einweihung des neuen Inklusionsspielgeräts am Brüchel-Spielplatz setzt die Gemeinde ein starkes Zeichen für gelebte Teilhabe und gemeinsames Spielen. Das Projekt ist Teil einer gemeinsamen Vereinbarung der MÖBS-Gemeinden, wonach in jeder Kommune ein Inklusionsspielgerät geschaffen werden soll.

Den Anstoß für die Umsetzung in Ötigheim gab im Januar 2024 eine betroffene Familie. In engem Austausch mit der Familie, der Gemeindeverwaltung sowie einem Grünplaner wurde in den darauffolgenden Monaten ein passendes Konzept entwickelt. Schnell war klar, dass der Brüchel-Spielplatz ideale Voraussetzungen bietet: Ein barrierefreier Zugang sowie ausreichend Parkmöglichkeiten gewährleisten eine gute Erreichbarkeit für alle Familien.

Bei einem gemeinsamen Ortstermin mit einer Spielgerätefirma, den Eltern, dem Bauhof und der Verwaltung wurde schließlich die konkrete Ausgestaltung festgelegt. Entstanden ist ein schönes Spielhaus aus Robinienholz mit Matschtischen und Sandaufzug. Dabei konnte der vorhandene Sandkasten ebenso integriert werden wie das bestehende Sonnensegel. Im Zuge der Neugestaltung wurde zudem eine in die Jahre gekommene Wippe entfernt, um Platz für das neue Angebot zu schaffen.

Das Inklusionsspielgerät ist bewusst so konzipiert, dass es von allen Kindern genutzt werden kann - unabhängig von individuellen Fähigkeiten. Damit stellt es nicht nur eine wichtige Erweiterung für Kinder mit Einschränkungen dar, sondern bereichert den gesamten Spielplatz und fördert das gemeinsame Spielen.

Besonders hervorzuheben ist die beeindruckende Spendenbereitschaft, die dieses Projekt erst möglich gemacht hat: Von den Gesamtkosten in Höhe von rund 30.000 Euro wurden über 20.000 € durch Spenden finanziert. Dieses außerordentliche Engagement zeigt, wie stark der Gedanke der Inklusion in der Gemeinde verankert ist und wie viele Menschen bereit sind, aktiv dazu beizutragen. Als sichtbares Zeichen der Anerkennung werden die Spenderinnen und Spender auf einer Tafel gewürdigt, die am neuen Spielhaus angebracht wurde.

Ein besonderer Moment der Veranstaltung war die feierliche Einweihung des Spielgeräts durch Pfarrer Klaus Dörner, der das neue Angebot segnete und damit offiziell seiner Bestimmung übergab.

Bürgermeister Frank Kiefer zeigte sich zudem erfreut über die große Resonanz: Besonders freute er sich darüber, dass zahlreiche Kinder aus den örtlichen Kindertageseinrichtungen an der Einweihung teilnahmen und den Spielplatz direkt mit Leben füllten.

Die Einweihung des Inklusionsspielgeräts ist damit nicht nur ein Gewinn für die Kinder, sondern auch ein eindrucksvolles Beispiel dafür, was durch gemeinschaftlichen Einsatz erreicht werden kann.



Verabschiedung von Dr. Alexander Becker und Verleihung der Pro-Musica-Plakette durch Landrat Prof. Dr. Christian Dusch

Beim diesjährigen Frühjahrskonzert des Mandolin- und Gitarrenorchester Ötigheim wurde der bisherige Dirigent Dr. Alexander Becker verabschiedet und sein Nachfolger Pavel Khlopovskiy in sein neues Amt eingeführt. Neben der musikalischen Taktstockübergabe war die Verleihung der PRO-MUSICA-Plakette, gestiftet vom Bundespräsidenten für die mehr als 100-jährige musikalische Wirkung des Vereins, überreicht mit einer schönen Laudatio durch den Landrat, Prof. Dr. Christian Dusch, der Höhepunkt des Abends. Dieser gratulierte dem Verein auch im Namen des anwesenden Bürgermeisters Frank Kiefer, der ebenfalls anerkennende Worte für die Vereinsarbeit übermitteln ließ.



Prof. Dr. Christian Dusch hält die Laudatio anlässlich der Verleihung der Pro-Musica-Plakette



Übergabe Dirigentenstab von Dr. Alexander Becker an Pavel Khlopovskiy



Letztes Dirigit von Dr. Alexander Becker



Pavel Khlopovskiy stellt sich dem Ötigheimer Publikum vor



Verleihung der Pro-Musica-Plakette durch Landrat Prof. Dr. Christian Dusch



Das Hauptorchester des MGO mit dem neuen Dirigenten Pavel Khlopovskiy

Ju-Jutsu-Neustart begeistert: 51 Prüflinge zeigen beeindruckende Entwicklung



Am vergangenen Sonntag war die Mehrzweckhalle Schauplatz eines besonderen Ereignisses: 42 Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahren sowie 9 Erwachsene stellten sich ihrer ersten Gürtelprüfung in der Ju-Jutsu-Gruppe der TGÖ.

Noch vor wenigen Monaten war Ju-Jutsu für viele Neuland - doch der Prüfungstag zeigte eindrucksvoll, wie viel sich in kurzer Zeit entwickeln kann. Das Trainerteam unter der Leitung von Sonja Kinz und Markus Warth mit Unterstützung von Daniel Sowa und Sonja Peiter, wurde in drei Gruppen geprüft, wobei der Fokus auf individueller Entwicklung, Mut, Selbstvertrauen und Freude am Sport lag.

Zahlreiche Eltern, Großeltern und Familienangehörige sorgten für eine besondere Atmosphäre.

Auch Bürgermeister Frank Kiefer besuchte die Veranstaltung und lobte den starken Zusammenhalt der Gruppe.

Am Ende durften 12 Prüflinge den weiß-gelben Gürtel und 39 den gelben Gürtel von Klaas Wegmann und Werner Dreger entgegennehmen - ein sichtbares Zeichen für Engagement, Teamgeist und einen gelungenen Neuanfang. Über 80 aktive Ju-Jutsukas trainieren nun donnerstags regelmäßig und zeigen, dass aus Neugier und Einsatz eine lebendige Gemeinschaft entstehen kann.

Über einen weiß-gelben Gürtel freuten sich Jule Engemann, Hannah Walter, Nora Stößer, Jonas Hertenstein, Lorena Preiß, Milana und Mascha Shev, Michelle Meuschke, Paul Poddey, Kaya Mika, Alessia Blust, Milan Albiets und Mara Gebauer.

Gelb erreichten: Klea Mika, Max Kommüller, Emmi Kühn, Michael Heinz, Cansu Turan, Samuel Schlifke, Marlena Hartmann, Nathan Lott, Pia Kleehammer, Vincent Fritz, Alma und Johanna Wild-Schauber, Leoni Göpf, Julian Uhrig, Leonie Kramer, Katharina Frank, Nea Ziel, Fabian Kiefer, Raphael Hanna, Sophia Kreuser, Saphira Hecker, Tamina Becker, Henry Stößer, Elias Thudium, Jaro und Tim Krug, Friederike Krieg, Anton Hempel, Tim Bühler, Melanie Kolb, Paul Heinz, Katrin Kühn, Claudia Wild-Schauber, Florian Walter, Stephanie Hertenstein, Stephanie Weber, Oliver Kriese und Susanne Hartmann.

Herzlichen Glückwunsch allen Prüflingen zu ihrem Erfolg.





Informationsversammlung im Gerätehaus

Sehr geehrte Damen und Herren,
am kommenden Samstag, den 28.03.2026, um 19:00 Uhr findet eine Informationsversammlung zu aktuellen Themen rund um die Feuerwehr im Gerätehaus in der Mühlstraße 61 statt.

Die Anzugsordnung für die Kameradinnen und Kameraden ist: Tagdienstkleidung (Hose und Poloshirt).

Untenstehend finden Sie die Tagesordnung.

Nächste Termine

Samstag, 28.03.2026,	Informationsversammlung, 19:00 Uhr
Sonntag, 12.04.2026,	Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr
Samstag, 18.04.2026,	Besuch des Neuen Wasserwerks, 10:30-13:00 Uhr
Samstag, 25.04.2026,	Arbeitseinsatz, 8:30-12:30 Uhr
Samstag, 25.04.2026,	Jahreshauptversammlung, 19:00 Uhr
Donnerstag, 30.04.2026,	Arbeitseinsatz, 16:00-19:00 Uhr
Freitag, 01.05.2026,	Tag der offenen Tür
Samstag, 02.05.2026,	Arbeitseinsatz, 08:30-12:30 Uhr
Sonntag, 10.05.2026,	Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr
Sonntag, 07.06.2026,	Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr
Sonntag, 05.07.2026,	Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr
Sonntag, 02.08.2026,	Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr
Sonntag, 06.09.2026,	Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr
Samstag, 10.10.2026,	Feuerwehrprobe, 15:00 Uhr
Samstag, 07.11.2026,	Feuerwehrprobe, 15:00 Uhr
Samstag, 28.11.2026,	Kesselfleischessen, 09:30 Uhr
Samstag, 05.12.2026,	Feuerwehrprobe, 15:00 Uhr

Probezeiten der Jugendfeuerwehr

Jeden zweiten Mittwoch, von 18:00 - 19:00 Uhr
(außer in den Ferien), im Gerätehaus, schaut gerne vorbei!

Gruppenstunden der Kinderfeuerwehr

Alle 14 Tage dienstags von 15:30 - 16:30 Uhr im Gerätehaus
(in den Ferien finden keine Gruppenstunden statt).
Schaut gerne vorbei!

Internet-Auftritt

Facebook: Freiwillige Feuerwehr Ötigheim
Instagram: feuerwehroetigheim
Homepage: www.feuerwehroetigheim.de

Über einen Besuch auf unseren Seiten würden wir uns sehr freuen!

Jugendfeuerwehr Ötigheim

Info Versammlung FFÖ
am 28.03.2026 um 19:00 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Martin Schäfer - Allgemeine Information (Kdt.)
3. Jürgen Segewitz - Vorstellung der Organisationsstruktur
4. Frederik Kohm - BMA Wackenhut etc.
5. Björn Lommatzsch - Informationen zur Ausbildung (auch TM Teil II)
6. Thomas Krumm - Einsatzstellenfunk (Einbau der FuG)
7. Christopher Kühn - Zustand Geräte, Einteilung Geräteprüfungen, Bewegungsfahrten und Arbeitseinsätzen zur Fahrzeug- und Gerätehausreinigung
8. Verschiedenes - Aussprache

Für Verpflegung ist Sorge getragen.



1 KINDERTAGESSTÄTTEN



Kindergarten Don Bosco

Abschluss des Waldprojektes:

Eine spannende Zeit im Wald geht zu Ende

Ende März endet unser diesjähriges Waldprojekt - eine Zeit voller Entdeckungen, Abenteuer und unvergesslicher Erlebnisse in der Natur. Woche für Woche haben die Kinder gemeinsam mit Waldgeist Flora den Wald erkundet, spannende Aufgaben gelöst und viel über die Natur kennengelernt.

Zu Beginn des Projektes lernten die Kinder die wichtigsten Verhaltensregeln im Wald kennen, um Tiere und Pflanzen zu schützen. Sie wurden zu kleinen Wetterfröschen, beobachteten die Veränderungen in der Natur und berichteten das Wetter. Mit Flora als Begleiterin gingen sie auf Spurensuche, entdeckten geheimnisvolle Waldplätze und erfuhren, welche Tiere und Pflanzen dort leben.

Besonders viel Freude hatten die Kinder bei den Aufgaben, die Flora ihnen stellte. Sie bauten kleine Waldhütten, legten Naturmandalas

aus Blättern und Ästen, suchten Spuren von Tieren und lauschten spannende Geschichten. Das gemeinsame Frühstück im Wald wurde schnell zu einem besonderen Ritual, das den Tag mit Energie und guter Laune begann.

Zum Abschluss des Projektes verabschieden wir uns von Flora, doch die Erlebnisse und das Wissen über den Wald bleiben in den Herzen der Kinder. Wir freuen uns schon jetzt auf neue Abenteuer in der Natur!



„Singende Kindergärten“ von dm-drogerie markt

Unsere Einrichtung hat sich erfolgreich beim bundesweiten Projekt „Singende Kindergärten“ von dm-drogerie markt durchgesetzt. Unter mehr als 700 Bewerbern gehört unsere Einrichtung nun zu den glücklichen Gewinnern, die von dieser Initiative gefördert werden. Die Initiative „Singende Kindergärten“ von dm-drogerie markt fördert seit 2009 das Singen und Bewegen in Kindertagesstätten. Sie bietet ErzieherInnen eine kostenfreie mehrmonatige Weiterbildung durch Musikpädagogen, um Singfreude in den Kita-Alltag zu integrieren. Das Programm umfasst praxisnahe Workshops, Stimmcoachings und digitale Angebote für Kindergärten.



Darüber freuen wir uns natürlich besonders, weil das Projekt unseren pädagogischen Schwerpunkt im Bereich Kunst & Kultur bereichert. Zwei Erzieherinnen nehmen nun regelmäßig an Fortbildungen teil, die sowohl in Präsenz als auch online stattfinden. Das Erlernete können wir direkt in der täglichen Praxis umsetzen. Ein wichtiger Bestandteil dieses Projektes ist zudem der gegenseitige Austausch mit anderen teilnehmenden Kitas.

Heute besuchte uns auch Frau Jung von dm-drogerie markt in Bietigheim. Sie ist Patin für das Projekt. Wir sind sehr dankbar dafür, bei diesem großartigen Projekt dabei zu sein.

KiTa am Brüchelwald

Brüchelwald - Mamis basteln Osterkörbchen



Vergangene Woche trafen sich unsere Mamis zum gemeinsamen Osternester basteln in der Einrichtung. An drei Abenden voller Kreativität, Vielfältigkeit, guter Laune und tollen Gesprächen, wurden die Mamis mit leckeren Snacks und einer „Brüchelwalder Mutti Schorle“ verköstigt.

Zuvor durfte sich jedes Kind sein Wunschmotiv aussuchen und aus einer einfach leeren Konservendose, entstanden wunderschöne Osterkörbchen in Gestalt von Hasen, Kühen oder einer Blumenwiese.



Schon bald wird der Osterhase bei uns vorbei kommen und die Körbchen füllen.

An unserer Osterfeier dürfen sich die Kinder dann auf die Suche nach ihrem Körbchen machen.



Förderverein Hand in Hand

Einweihung Inklusionsspielgerät am Spielplatz am Brüchel

Strahlender Sonnenschein, fröhliche Gesichter und ein neues Spielgerät: Am 19. März wurde am Spielplatz am Brüchel offiziell das neue Inklusionsspielgerät eingeweiht. Auf Initiative einer Öttingheimer Familie entstand dort eine Spielmöglichkeit, die von allen Kindern genutzt werden kann.



Der Förderverein Hand in Hand e. V. war als einer der Spender mit dabei und an diesem Event durch Vorstandsmitglieder vertreten. Eine Spendentafel, vor der die Vorstandsmitglieder und Richard (Sohn des Kassiers) auf dem Foto stolz posieren, zeigt, wie viele Vereine und Unternehmen sich aktiv in unserer Gemeinde engagieren.

Das Dankeschön der Gemeinde geben wir gerne weiter - denn nur gemeinsam als Verein Hand in Hand e. V. konnten wir diese Spende möglich machen. In diesem Sinne: Vielen Dank an alle, die den Verein unterstützen!

Bitte beachten Sie, dass der Redaktionsschluss für die **KW 14/2026** aufgrund des Feiertags (Karfreitag) bereits auf **Montag, 30.03.2026, 11:00 Uhr** vorverlegt ist. Vielen Dank!

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 24.03.2026

Zwischenstand „Neubau Ganztagsbetreuung Ötigheim“

- Bahnhofstraße 33

- Beauftragung Leistungsphase 2 und 3

Der Gemeinderat wurde zuletzt in seiner nicht öffentlichen Sitzung am 15.12.25 über den Stand des Neubauvorhabens Ganztagesbetreuung informiert.

In der Zwischenzeit wurden die Planungen rund um das Architekturbüro Kilian und Partner vorangetrieben und die Änderungen und Optimierungen, die besprochen wurden, aufgenommen. In wöchentlichen Besprechungen des Fachplanungsteams und unter zweiwöchentlicher Beteiligung der Verwaltung als Auftraggeber konnten Fragen und Anforderungen fortlaufend geklärt werden.

Aufgrund des zeitlichen Drucks und der Fördermodalitäten wurde mit Datum vom 03.03.2026 die Leistungsphase 2 (Vorplanung) abgeschlossen.

Innerhalb dieses Zeitraums wurden die bekannten Pläne auch mit den künftigen Nutzerinnen des Gebäudes (Kernzeitbetreuerinnen) besprochen und sich ausgetauscht, was noch optimiert werden könnte.

In der Sitzung hat Frau Alice Botzian, Firma Kilian und Partner den aktuellen Entwurf vorstellen und ist auf die eingearbeiteten Änderungen und aktuelle Kostenschätzung eingegangen. Frau Botzian hat zudem den aktuellen Zeitplan des Projekts vorgestellt.

Das Planungsteam befindet sich nun in der Leistungsphase 3 des Projekts und damit in der Entwurfsplanung zur Vorbereitung des Bauantrags. Um diesen vorabzustimmen wurde mit den Fachbehörden bereits ein Termin im März vereinbart. Die Verwaltung ist parallel dazu in Abstimmung mit Küchenplanern und Möblierungsfirmen.

Die Arbeiten und Planungen befinden sich im Zeitplan.

Der Gemeinderat nimmt die Freigabe der Leistungsphase 2 sowie die angepassten Planungen des Büros Kilian und Partner zustimmend zur Kenntnis.

Einstimmig stimmt der Gemeinderat dem Abruf der Leistungsphase 3 durch Kilian und Partner zu.

VgV Retentionsbodenfilter

- Vergabe der Planungsleistungen

Historie/Machbarkeitsstudie

Die Gemeinde Ötigheim betreibt zu großen Teilen ein Entwässerungsnetz im Mischsystem. Die Mischwasserentlastungsbauwerke leiten im Starkregenfall die Überläufe in den Federbach ein.

Das Federbachsystem ist aufgrund einer Vielzahl von Einleitungen erheblich belastet. Es befindet sich aktuell nach Bewertung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) und naturschutzfachlich/-rechtlich in keinem guten chemischen und ökologischen Zustand. Die Defizite sind im Wesentlichen auf die Abwassereinleitungen insbesondere der Mischsysteme der am Federbachsystem gelegenen Gemeinden zurückzuführen. Ablaufende und neu zu genehmigende Einleiterlaubnisse sind ohne die Ergebnisse aus den gemeinsam durchzuführenden Untersuchungen der Anrainergemeinden des Federbachsystems bezüglich der Gewässerökologie sowie der FFH-Verträglichkeit nicht erlaubnisfähig.

Nach Rückmeldung des LRA Rastatt 2021 wird es erforderlich, dass zur Erteilung einer zeitlich befristeten Anordnung für die Einleitungen aus dem öffentlichen Mischsystem in das Federbachsystem jede Kommune im Vorgri? auf das Minderungskonzept für das Federbachsystem als eine erste Maßnahme aus Sicht der Immission einen „Hotspot“ der Frachteinleitung in den Federbach durch Bau eines Retentionsbodenfilters (RBF) behandeln/beseitigen muss.

Dieser wurde im Rahmen der Erstellung des GEP der Gemeinde Ötigheim bestimmt und soll im Anschluss an das Mischwasser-

entlastungsbauwerk mit der höchsten Entlastungsfracht, d.h. unterhalb des RÜB II, realisiert und bis zum 31.12.2027 in Betrieb genommen werden.

Hierfür wird in Abstimmung mit dem LRA Rastatt zunächst eine Machbarkeitsstudie zur Realisierung des RBF durchgeführt, über die die Grundwassersituation bestimmt und alle erforderlichen Grundlagendaten erhoben werden sollen, um das Erfordernis und ggf. die Lage und Größe eines Zulaufpumpwerks zu bestimmen und eine aussagekräftige Kosteneinschätzung durchführen zu können.

Das Vorhaben ist voraussichtlich auch mit Auswirkungen auf die Schutzgüter verbunden. Um im Vorfeld das Ausmaß dieser Auswirkungen abzuschätzen und einzuordnen und die erforderlichen weitergehenden Untersuchungen und Verfahren zu eruieren, wurden im Rahmen dieser Machbarkeitsstudie auch eine artenschutzrechtliche Ersteinschätzung sowie eine Vorprüfung weiterer Umweltbelange durchgeführt.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 21.10.2025 die Machbarkeitsstudie zur Kenntnis genommen und die Durchführung eines VgV Verfahrens zur Vergabe der Planungsleistung für die Realisierung des RBF beschlossen.

Verhandlungsverfahren nach VgV für Fachplanungsleistungen Ingenieurbauwerke „Retentionsbodenfilter“ Ötigheim

Die Planung des Bodenretentionsfilters ist rechtlich als öffentlicher Dienstleistungsauftrag einzuordnen. Öffentliche Aufträge müssen ab einem bestimmten Auftragswert europaweit ausgeschrieben werden. Dieser Schwellenwert liegt derzeit bei rund 216.000 € netto.

Wird dieser Wert erreicht oder überschritten, ist die Durchführung eines europaweiten Vergabeverfahrens nach der Vergabeverordnung (VgV) gesetzlich vorgeschrieben.

Maßgeblich für die Bewertung ist der Gesamtwert aller Planungsleistungen. Eine Aufteilung zur Unterschreitung des Schwellenwertes ist rechtlich nicht zulässig.

Um die Planungsleistungen rechtssicher und vergabekonform durchzuführen hat die Verwaltung ein Verhandlungsverfahren nach VgV durchgeführt. Das Büro Thiele, Freiburg hat den Wettbewerb rechtlich betreut.

Die Vergabegespräche unter Beteiligung von Gemeinderat Christopher Kühn und Gemeinderat Christoph Vetter haben am 10.03.2026 stattgefunden.

Das Vergabegremium hat im Rahmen der Vergabegespräche beschlossen, dem Auftraggeber die Beauftragung des am besten bewerteten Bieter 3: BIOPLAN Ingenieurgesellschaft mbH, Karlsplatz 1, 74889 Sinsheim zu empfehlen, da er im Hinblick auf die Aufgabe am ehesten die Gewähr für die sachgerechte Erbringung der Planungsleistungen bietet (§ 127 Abs. GWB).

Alle Bieter werden im Auftrag der Gemeinde Ötigheim über das Ergebnis der Verhandlungsgespräche informiert. Die nicht berücksichtigten Bieter erhalten eine Nichtberücksichtigungsmitteilung. Der Vertrag mit dem Unternehmen, das beauftragt werden soll, darf erst 15 Kalendertage bzw. 10 Kalendertage, wenn der Versand elektronisch erfolgt, nach Absendung der Nichtberücksichtigungsmitteilung geschlossen werden (§134 Abs. 1 GWB).

Der Gemeinderat folgt der Empfehlung des Vergabegremiums und stimmt einstimmig der Beauftragung des Ing. Büros BIOPLAN Ingenieurgesellschaft mbH, Karlsplatz 1, 74889 Sinsheim für die Planungsleistungen zur Realisierung des Retentionsbodenfilters in der Mühlstraße zu.

Der Beschluss steht unter Vorbehalt, da die 10-tägige Stillhaltefrist zum Zeitpunkt der Sitzung noch nicht abgelaufen ist und somit ein Einspruch der Bieter, deren Angebot nicht berücksichtigt werden soll, noch möglich ist.

Weiterführung und Umsetzung der Digitalisierungsstrategie Auftragsvergabe:

Einführung eines digitalen Rechnungseingangsworkflows

Die Digitalisierung der internen Verwaltungsprozesse stellt einen zentralen Bestandteil der langfristigen Digitalisierungsstrategie der Gemeinde Ötigheim dar. Ziel ist es, bestehende Arbeitsabläufe effizienter zu gestalten, Medienbrüche zu vermeiden und die Ver-

waltung insgesamt moderner und leistungsfähiger aufzustellen. Ein wesentlicher Baustein dieser Strategie ist die Einführung eines digitalen Rechnungseingangsworkflows, dessen Implementierung für den Zeitraum 2026 vorgesehen ist.

Der Rechnungseingang stellt derzeit einen der wichtigsten Bereiche innerhalb der Posteingangsbearbeitung dar, aufgrund dessen weiterhin überwiegend papierbasierte Prozesse stattfinden. Rechnungen bilden einen erheblichen Anteil der täglich eingehenden Post und durchlaufen aktuell mehrere Bearbeitungsschritte innerhalb der Verwaltung. Im bestehenden Verfahren werden Rechnungen zunächst in Papierform verteilt und anschließend von verschiedenen Stellen geprüft, weitergeleitet und freigegeben. Dieser Ablauf führt zu einer Vielzahl von Schnittstellen zwischen den einzelnen Organisationseinheiten.

Besonders deutlich wird dieser Umstand durch die Einbindung der verschiedenen Außenstellen der Gemeinde. Neben der Kernverwaltung sind unter anderem die kommunalen Kindergärten, die Forstverwaltung, die Feuerwehr sowie die Schule in den Rechnungsbearbeitungsprozess eingebunden. Die Weiterleitung von Rechnungen zwischen diesen Stellen erfolgt derzeit teilweise noch in Papierform. Dadurch entsteht zusätzlicher Abstimmungs- und Bearbeitungsaufwand, der den Prozess verlängert und die Nachvollziehbarkeit des Bearbeitungsstandes erschwert.

In der Praxis führt dies gelegentlich auch dazu, dass Rechnungen verspätet bearbeitet werden und in Einzelfällen Mahnungen oder Zahlungserinnerungen eingehen. Ziel der Einführung eines digitalen Rechnungseingangsworkflows ist es daher, den gesamten Prozess künftig einheitlich, transparent und deutlich effizienter zu gestalten.

Bereits seit dem Jahr 2024 beschäftigt sich die Verwaltung intensiv mit der Einführung eines entsprechenden Systems. In diesem Zusammenhang wurden verschiedene Softwarelösungen geprüft und hinsichtlich ihrer Funktionalität, Wirtschaftlichkeit sowie ihrer technischen Integration in die bestehende IT-Infrastruktur bewertet. Besonders im Fokus standen dabei zwei Lösungen, die sich bereits in vielen Kommunen bewährt haben. Hierbei handelt es sich um die Produkte „KM-Rechnungseingangsworkflow.Basis“ des kommunalen Rechenzentrums Komm.One AöR und „enaio-Rechnungseingangsworkflow“ von der Optimal Systems Vertriebsgesellschaft mbH. Beide Produkte können in die bestehende Buchhaltung integriert werden. Allerdings liegen die Anschaffungskosten des „enaio-Rechnungseingangsworkflow“ mit rund 87.000 Euro (brutto) deutlich über den wirtschaftlich vertretbaren Möglichkeiten der Gemeinde Ötigheim. Darüber hinaus bietet die Lösung des Rechenzentrums den Vorteil, dass die bestehende IT-Infrastruktur im Bereich der Finanzbuchhaltung ebenfalls vom Rechenzentrum zur Verfügung gestellt wird und daher mit einer nahtloseren Systemintegration zu rechnen ist. Zudem erfolgt der spätere Anwendersupport aus einer Hand durch das Rechenzentrum. Die einmaligen Kosten für den „KM-Rechnungseingangsworkflow.Basis“ belaufen sich auf 32.339,64 Euro (drei Buchungskreise). Die laufenden Kosten betragen in Abhängigkeit der Anzahl der Rechnungen ca. 10.000 - 12.000 Euro.

Die Lösung der Komm.One wurde darüber hinaus von der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg geprüft und hinsichtlich seiner Rechtskonformität bestätigt. Des Weiteren erfüllt die Software die zukünftigen Anforderungen an die E-Rechnungsverarbeitung für Unternehmen (bspw. X-Rechnung).

Ein weiterer wichtiger Aspekt bei der Entscheidungsfindung waren praktische Erfahrungen aus der kommunalen Praxis. Die Software wird bei der Nachbarkommune Bietigheim bereits seit mehreren Jahren erfolgreich eingesetzt. Dort konnten durchweg positive Erfahrungen mit dem digitalen Rechnungseingangsworkflow gesammelt werden, insbesondere im Hinblick auf die Prozessbeschleunigung, die verbesserte Transparenz der Bearbeitungsschritte sowie die Reduzierung von Papierabläufen. Um sich ein konkretes Bild vom praktischen Einsatz der Software zu machen, hat sich die Gemeindeverwaltung der Gemeinde Ötigheim im Januar 2026 vor Ort bei der Gemeindeverwaltung in Bietigheim über den laufenden Betrieb informiert und die Anwendung im praktischen Einsatz angeschaut.

Der Projektstart ist für Ende Mai vorgesehen. Die Umsetzung erfolgt schrittweise, um einen reibungslosen Übergang vom bisherigen Verfahren zum digitalen Prozess sicherzustellen. Zunächst wird

der Workflow innerhalb der zentralen Fachämter der Gemeindeverwaltung eingeführt. Nach erfolgreicher Implementierung erfolgt anschließend der sukzessive Roll-out in den weiteren Einrichtungen der Gemeinde.

Die Projektverantwortung innerhalb der Verwaltung liegt bei der Finanz- und Personalverwaltung. Die Projektleitung wird Frau Smoll übernehmen. Die Implementierung des neuen Rechnungseingangsworkflows wird mit einem temporär stark erhöhten Arbeitsaufkommen der Verwaltung, insbesondere im Bereich Finanzen, einhergehen. Mittelfristig ist hingegen mit einer deutlichen Beschleunigung des Rechnungsdurchlaufs und somit einer Senkung der internen Kosten zu rechnen.

Mit der Einführung des digitalen Rechnungseingangsworkflows wird ein bedeutender Schritt zur weiteren Modernisierung der Verwaltungsabläufe in der Gemeinde Ötigheim vollzogen. Der neue Prozess trägt dazu bei, Arbeitsabläufe zu vereinfachen, Bearbeitungszeiten zu verkürzen und die Transparenz innerhalb der Rechnungsbearbeitung deutlich zu verbessern. Gleichzeitig leistet das Projekt einen wichtigen Beitrag zur konsequenten Umsetzung der kommunalen Digitalisierungsstrategie und zur Weiterentwicklung hin zu einer modernen und effizienten Verwaltung.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Komm.ONE AöR gem. dem vorliegenden Angebot mit der Einführung der Software „KM-Rechnungseingangsworkflow.Basis“ zu einem Gesamtpreis von 32.339,64 Euro zu beauftragen.

Auflösung Sonderfinanzierung Goetheareal

In den Jahren 2017 bis 2025 wurde für die Erschließung des Baugebietes „Goetheareal“ eine Sonderfinanzierung außerhalb des Haushaltes geführt. Das Baugebiet wurde im Jahr 2023 erfolgreich fertiggestellt. Mittlerweile leben 66 Einwohner im Goetheareal und es ist Grundsteuer in Summe von 3.868,75 Euro/Jahr veranlagt. Somit führt das Baugebiet nachhaltig zu einer Verbesserung der Ertragslage der Gemeinde Ötigheim.

Da es sich um keinen echten Erschließungsvertrag handelt, muss dieses Konto nachträglich in der Eröffnungsbilanz ausgewiesen werden und die Buchungen müssen im Haushalt erfolgen. Das Konto wurde zum 08.08.2025 mit einem Kontostand in Höhe von +17.521,34 Euro aufgelöst. Dieser Betrag wurde auf das Gemeindefontkonto überwiesen.

Die erfolgten Buchungen auf dem Sonderfinanzierungskonto (bis 31.12.2017) werden zum 31.12.2024 nachträglich in die Eröffnungsbilanz gebucht. Alle weiteren Buchungen erfolgen im Ergebnishaushalt 2024 bzw. 2025. Es handelt sich um folgende Positionen:

a) Einbuchungen Eröffnungsbilanz (alle Buchungen bis 31.12.2017):

Position	Betrag
Einbuchung Grundstück 7251/9	- 364.004,00 €
Zwischensumme Anlagen	- 364.004,00 €
Auszahlung Grunderwerb	364.004,00 €
Planungsleistungen	70.921,53 €
Vorbereitende Maßnahmen	6.702,64 €
Zinsen	863,74 €
Kontogebühren	65,55 €
Zwischensumme Kassenausgabereise (entspricht Kontostand zum 31.12.2017)	442.357,46 €
Summe Stand Eröffnungsbilanzkonten	78.353,46 €

b) Einbuchungen zum 31.12.2024 (alle Buchungen vom 01.01.2018-31.12.2024):

Position	Betrag
Grunderwerb Deutsche Bahn	- 295,00 €
Nebenkosten Tauschvertrag	- 1.872,03 €
Park + Ride Parkplätze	- 60.476,73 €
Verkauf Grundstücke Goetheareal	+ 539.874,98 €
Zuschuss Quartierskonzept	+ 39.023,08 €
Erstattungen	+ 25.661,01 €
Planungsleistungen	- 25.227,48 €
Vorbereitende Maßnahmen	- 29.545,47 €

Ausgleichsmaßnahmen	- 8.279,32 €
Geschäftsaufwendungen	- 126,75 €
Rechtsstreit	- 11.021,63 €
Zinsen	- 4.057,98 €
Negativzinsen	- 431,04 €
Kontogebühren	- 850,40 €
Summe 01.01.2018-31.12.2024	+ 462.575,24 €

c) Einbuchungen zum 08.08.2025 (alle Buchungen aus 2025):

Position	Betrag
Ausgleichsmaßnahmen	- 215,18 €
Rechtsstreit	- 2.385,26 €
Kontogebühren	- 96,00 €
Summe 2025	- 2.696,44 €

Summe Abschluss Sonderfinanzierungskonto	+ 17.521,34 €
---	----------------------

Außerplanmäßige Erträge

Durch den Verkauf des Grundstückes in der Anlagenbuchhaltung sind im Haushaltsjahr 2024 außerplanmäßige Erträge in Höhe von 340.097,02 Euro entstanden. Diese verbessern das Sonderergebnis im Haushaltsjahr 2024.

Übernahme der Erschließungsanlagen

Gemäß § 4 Absatz 1 des Durchführungsvertrag vom vorhabenbezogenen Bebauungsplan Goethe-Areal vom 20.05.2021 trägt die Kosten der Erschließung der Vorhabenträger und gemäß § 10 gehen die Erschließungsanlagen mit der mängelfreien Abnahme in den Besitz der Gemeinde über. Abnahme erfolgte am 29.06.2023. Diese Anlagen sind zu Herstellungskosten zu bilanzieren. Für die unentgeltliche Übertragung ist ein Sonderposten in Höhe der Herstellungskosten zu bilden.

Die Aufnahme der Anlagen für Straßen, Wasser und Abwasser und die dazugehörigen Sonderposten erfolgen zum 01.01.2024 (Jahresabschluss 2023 ist bereits erfolgt). Da der Übergang in das Eigentum der Gemeinde Ötigheim bereits mit Abnahme der Erschließungsanlagen (siehe Herstellungsdatum) erfolgt ist, wird der Restbuchwert zum 01.01.2024 errechnet und mit der Restnutzungsdauer eingebucht:

Position	Herst-datum	AHK	ND (M.)	Abgez. ND (M.)	Abgeschr.	Restbuchwert 01.01.2024
Mischwasser	29.06.2023	152.452,33 €	800	7	1.778,81 €	150.673,52 €
Wasserleitung	29.06.2023	54.324,49 €	480	7	792,23 €	53.532,26 €
Straßenbau + Beleuchtung	29.06.2023	392.603,50 €	800	7	4.580,37 €	388.023,13 €
Sahweg Bahnhofstraße	29.06.2023	5.446,68 €	800	7	63,54 €	5.383,14 €

Klärbeitrag

Gemäß § 11 Abs. 3 des Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Goethe Areal“ in Ötigheim werden die Teilbeiträge für die Kläranlage für die Grundstücke innerhalb des Vertragsgebietes entsprechend der Abwassersatzung abgelöst. Mit Datum vom 22.07.2025 wurde eine Ablösevereinbarung über den Klärbeitrag in Höhe von 6.142,40 Euro geschlossen. Der Klärbeitrag wurde am 13.08.2025 vom Vorhabenträger auf unser Konto überwiesen und wird im Eigenbetrieb Abwasser verbucht.

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Auflösung der Sonderfinanzierung Goetheareal zustimmend zur Kenntnis.

Stellungnahme zum Bauantrag Fremersbergstr. 42

Baugrundstück: Fremersbergstr. 42, Flst.-Nr. 10011
Größe: 399 m²

Bauvorhaben: Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage

Der Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage in der Fremersbergstr. 42, Flst.-Nr. 10011 ist gemäß § 30 Abs. 1 BauGB zulässig. Der Gemeinderat nimmt den Neubau zustimmend zur Kenntnis. Mehrheitlich erteilt der Gemeinderat nicht sein Einvernehmen gemäß § 36 Abs 1 BauGB zur beantragten Befreiung des

Bebauungsplanes gemäß § 31 Abs 2 BauGB für die Errichtung eines Stellplatzes innerhalb der Pflanzgebotsfläche PG 2.

Verschiedenes

Instandsetzung Weg entlang der Lärmschutzwand

Die Verwaltung informiert darüber, dass der Weg vom Kindergarten St. Michael entlang der Lärmschutzwand instandgesetzt wurde.

Gelbe Karten-Aktion

Weiter informiert die Verwaltung über die Gelbe Karten-Aktion „Hey du, stehst im Weg!“

- Aktion zur Freihaltung des Schulwegs

Nachdem in Ötigheim seit einiger Zeit Tempo 30 entlang von Schulwegen gilt, gehen die Gemeinde mit dieser Aktion den nächsten Schritt in Richtung „sicherer Schulweg“ für unsere Kinder.

Unter dem Motto „Hey du, stehst im Weg!“ verteilt der Gemeindevollzugsdienst (GVD) ab der kommenden Woche Karten an Fahrzeugen, die Gehwege oder Sichtbereiche entlang der ausgewiesenen Schulwege in Ötigheim blockieren. Wichtig ist, dass die Gehwege freigehalten werden, damit Schüler/innen, aber auch Menschen mit Rollatoren, Rollstühlen oder Kinderwägen ungehindert die Gehwege nutzen können. Laut Straßenverkehrsordnung darf entlang von Gehwegen auf der Straße geparkt werden.

Die Karten sollen Autofahrerinnen und Autofahrer darauf hinweisen, dass ihr Fahrzeug ein Hindernis darstellen kann - insbesondere für Kinder. Ziel der Aktion ist es, für mehr Rücksicht zu sensibilisieren und so zu einem sicheren Schulweg beizutragen. Diese Aktion stellt noch keine Verwarnungen dar, sondern vorerst nur ein Hinweis.

Die Verwaltung hofft, das Parkverhalten mit dieser Aktion entlang der Schulwege zu verbessern.

Fördermittel für Fahrradabstellanlagen - Sammelantrag über das Landratsamt

Die Gemeinde schließt sich dem Sammelantrag des Landratsamtes an und wird hierfür Fördermittel vom Land erhalten. Fahrradabstellanlagen sollen u.a. beim Friedhof aufgestellt werden.

Termine

Auftaktveranstaltung Ortsmitte II

Die Verwaltung teilt mit, dass die Auftaktveranstaltung Ortsmitte II am 03.05.2026 in der Mehrzweckhalle stattfinden wird. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

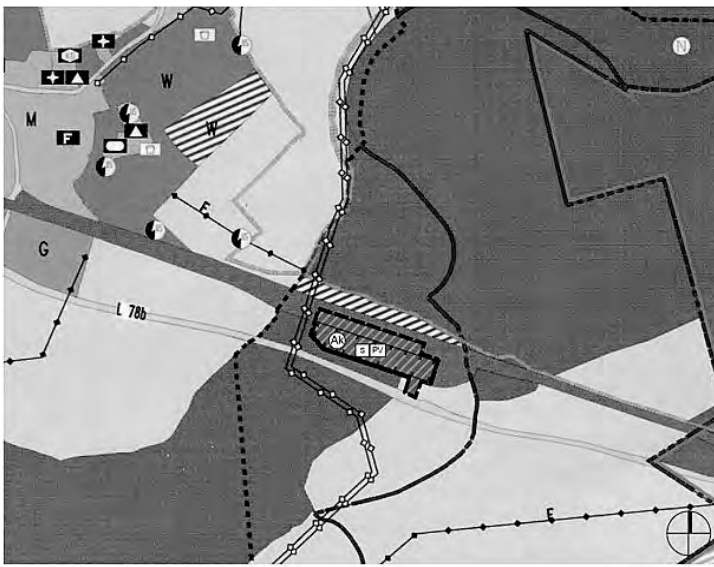
Fest „Wir sind Landmusikort“

Weiter teilt die Verwaltung mit, dass das Fest „Wir sind Landmusikort“ am 09.05.2026 auf dem Gelände der Volksschauspiele stattfinden wird. Alle Bürgerinnen und Bürger sind auch hierzu herzlich eingeladen.

Genehmigung der 20. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Rastatt („Sonderbaufläche Photovoltaik-Freiflächenanlage“) auf Gemarkung Wintersdorf gemäß § 6 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Rastatt hat am 26. November 2025 die 20. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) („Sonderbaufläche Photovoltaik-Freiflächenanlage“ auf Gemarkung Wintersdorf) beschlossen.

Der Geltungsbereich der FNP-Änderung umfasst ca. 3,7 ha (Flst. Nrn. 3160 und 3162). Das Plangebiet wird im Norden von einer betriebsbereiten Bahnlinie begrenzt. Im Osten und Nordwesten schließen Lagerflächen an das Plangebiet an. Im Süden grenzt ein Waldstreifen und schließlich die Landesstraße L 78 b an das Plangebiet.



Geltungsbereich 20. FNP-Änderung

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat am 16. März 2026 (Az. RPK21-2511-209/14/8) nach § 6 Baugesetzbuch (BauGB) die 20. Änderung des FNP genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht. Die 20. Änderung des FNP wird mit dieser Bekanntmachung gemäß § 6 Abs. 5 Satz 2 BauGB wirksam. Jedermann kann die genehmigte 20. Änderung des Flächennutzungsplanes und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung im FNP berücksichtigt wurden und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, zu den üblichen Dienststunden an folgenden Stellen einsehen und über deren Inhalt Auskunft erhalten:

- Stadt Rastatt, Fachbereich Stadt- und Grünplanung, Rathaus Herrenstr. 15
- Gemeinde Iffezheim, Rathaus, Hauptstr. 54
- Gemeinde Muggensturm, Rathaus, Hauptstr. 33-35
- Gemeinde Ötigheim, Rathaus, Schulstr. 3
- Gemeinde Steinmauern, Rathaus, Hauptstr. 82

Hinweise:

Unbeachtlich werden gem. § 215 Abs. 1 BauGB

1. eine nach § 214 Abs. 1 Nrn. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Genehmigung der 20. Änderung des FNP gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts schriftlich geltend gemacht worden sind.

Heilungsvorschriften:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieses Flächennutzungsplans ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Rastatt geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder

- der/die Oberbürgermeister/in dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Rastatt, 26. März 2026

Für die Verwaltungsgemeinschaft Rastatt
die Oberbürgermeisterin der Stadt Rastatt
Monika Müller

Fundbüro

Fundsachen

- schwarz-weiße Brille mit Stärke gefunden in der Kirchstr. 3 vor dem Ballettsaal



Bunter Abend an der Hardtschule - Hardtschule hat Talent(e)

Am Mittwoch, 18.03.26 fand der legendäre bunte Abend - Hardtschule hat Talente in unserer Mensa statt.

Ein bunter Strauß verschiedener Beiträge der Stufen 1-6 sorgte für ein abwechslungsreiches und begeisterndes Programm.



Aber nicht nur die einzelnen Lerngruppen traten auf, auch die PZn, in denen unsere Schüler:innen in altersgemischten Gruppen ihren individuellen Hobbies und Stärken nachgehen waren am Start:

Streichzhardt, das Hardtschul-Orchester, eröffnete zusammen mit dem Akkordeon-PZ und dem gesamten Chor der beitragenden Schülerinnen und Schülern den Abend.

Ein Video schenkte uns einen Einblick in die beeindruckenden, sängerischen und musikalischen Fähigkeiten unserer Schulband und die Cheerleaders zeigten ihre Arbeit und ihr Talent in atemberaubender Akrobatik.

Die Kinder vom PZ „Hardt-TV“ arbeiteten fleißig während des ganzen Abends und filmten.

Zwischen mitreißenden Tänzen, tollen und komplexen Rope Jumping-Choreographien und beeindruckenden Beiträgen aus dem Bereich Rhythmus, Takt und Kreativität sorgten die Stufen 3 und 8 für das verdiente, leibliche Wohl in der Pause und bessern sich damit die Stufenkassen für die jeweilige Klassenfahrt auf.

Den gelungenen und berührenden Abend beendete Volker Arntz mit dem Hardtschulsong, dessen Refrain Schüler, Kollegen und bestimmt inzwischen auch viele Eltern mitsingen können und dies auch leidenschaftlich getan haben.

ÖTIGHEIMER RATHAUS AUF EINEN BLICK



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Dienstag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8 – 12 Uhr / 14 – 18 Uhr
Freitag	8 – 12 Uhr

Terminvereinbarung erforderlich!

Unter folgenden Nummern sind wir für Sie erreichbar:
Telefon-Zentrale (0 72 22) 91 97 - 0; Telefax (0 72 22) 91 97-97
Gemeindeverwaltung@oetigheim.de

		Durchwahl:	E-Mail:
Bürgermeister	Kiefer, Frank	91 97 - 14	frank.kiefer@oetigheim.de
Büro des Bürgermeisters			
Assistenz/Geschäftsstelle Gemeinderat	Ganther, Martina	91 97 - 14	martina.ganther@oetigheim.de
Assistenz	Stößer, Nicole	91 97 - 30	nicole.stoesser@oetigheim.de
Hauptamt			
Leitung	Kühn, Eva	91 97 - 15	eva.kuehn@oetigheim.de
Bürgerservice/Standesamt	Hertzsch, Sabine	91 97 - 12	sabine.hertzsch@oetigheim.de
Bürgerservice/Öffentlichkeitsarbeit	Becker, Nicole	91 97 - 24	nicole.becker@oetigheim.de
Bürgerservice	Herrmann, Patricia	91 97 - 11	patricia.herrmann@oetigheim.de
EDV/Digitalisierung	Albrecht, Viktoria	91 97 - 25	viktoria.albrecht@oetigheim.de
Kindertageseinrichtungen/Schule	Engelmann, Alexandra	91 97 - 18	alexandra.engelmann@oetigheim.de
Ordnungsamt/Friedhof	Schmidt, Silke	91 97 - 17	silke.schmidt@oetigheim.de
Feldhüter	Kolbe, Heiko	0173/3858064	heiko.kolbe@oetigheim.de
Bauamt			
Leitung	Kohm, Patric	91 97 - 44	patric.kohm@oetigheim.de
Bauverwaltung/Grundbuch	Eichelberger, Carola	91 97 - 40	carola.eichelberger@oetigheim.de
Bauverwaltung/Gebäudemanagement	Kreuser, Manuela	91 97 - 41	manuela.kreuser@oetigheim.de
Tiefbau/abwassertechnische Anlagen	Meisner, Sergej	91 97 - 19	sergej.meisner@oetigheim.de
Hochbau	Ibracevic, Ernato	91 97 - 42	ernato.ibracevic@oetigheim.de
Bauhof	Lehmann, Tobias	0170/5642790	tobias.lehmann@oetigheim.de
Hausmeister	Sarka, Stefan	0176/43438088	stefan.sarka@oetigheim.de
Brüchelwaldareal	Schindzielorz, Frank	0155/69120698	frank.schindzielorz@oetigheim.de
Finanz- und Personalverwaltung			
Leitung	Oertel, Elias	91 97 - 31	elias.oertel@oetigheim.de
Stv. Leitung	Smoll, Anna	91 97 - 32	anna.smoll@oetigheim.de
Sachbearbeitung Finanzen	Streit, Stephanie	91 97 - 46	stephanie.streit@oetigheim.de
Kassenleitung	Stefansky, Natascha	91 97 - 20	natascha.stefansky@oetigheim.de
Stv. Kassenleitung/Zentrale Beschaffung	Seiler, Maria	91 97 - 22	maria.seiler@oetigheim.de
Rechnungs-/Abgabewesen	Wild, Corinna	91 97 - 21	corinna.wild@oetigheim.de
Teamleitung Personal/Klimaschutz	Götz, Isabelle	91 97 - 33	isabelle.goetz@oetigheim.de
Personalsachbearbeitung	Ehebauer, Melissa	91 97 - 29	melissa.ehebauer@oetigheim.de
Bezüge	Riegel, Kerstin	91 97 - 16	kerstin.riegel@oetigheim.de
Weitere Telefonanschlüsse der Gemeinde			
Grundschule - Sekretariat	Hammer, Sabine	15 37 61	info@gs-oetigheim.de
Kernzeitbetreuung – Leitung	Wild, Jaqueline	0176/89902030	jaqueline.wild@oetigheim.de
Kernzeitbetreuung		15 37 74	kernzeit@oetigheim.de
Kindergarten Don Bosco		2 93 35	kiga-donbosco@oetigheim.de
Kindergarten St. Michael		6 07 67	kiga-st.michael@oetigheim.de
Kita am Brüchelwald		15 10 00	kita-ambruechelwald@oetigheim.de
Waldkindergarten Federbachstrolche		0157/85136678	federbachstrolche@oetigheim.de
Bürgermeister	Kiefer, Frank	4 01 17 63	

1 WICHTIGE RUFNUMMERN

NOTRUF

Feuer / Rettungsdienst / Notarzt	112
Polizei (Unfall, Überfall)	110
Polizei-Revier Rastatt, Engelstraße 31	761-0
Polizeiposten Bietigheim, Im Sonnenschein 13	07245 / 9 12 71-0
(Mo + Di + Mi + Fr 7.00 - 17.00 Uhr) (Do 7.00 - 18.00 Uhr)	
Krankentransport	1 92 22
Klinikum Mittelbaden	3 89-0
Tierheim Rastatt (10.00 - 19.00 Uhr)	0160 / 98 11 39 80

Feuerwehr

Kommandant: Martin Schäfer	0173 / 8 02 63 34
1. Stellvertr. Frederik Kohm	0163 / 6 18 48 81
2. Stellvertr. Björn Lommatzsch	0175 / 5 96 07 03
3. Stellvertr. Thomas Krumm	0176 / 44 45 63 76

Ärzte

Dr. med. Christoph Müller-Mall, Arzt für Allgemeinmedizin, Michael Enderle, Arzt für Innere Medizin, Notfallmedizin, Schillerstraße 1/1	2 22 00
Dr. med. Manfred Licht, Internist, Hausarzt, Kiefernweg 16	1 70 02
Dr. med. dent Yuriy Nekrashevych, Zahnarzt Bahnhofstraße 42	2 83 70

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für akute Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten (Anruf kostenlos)	116 117
---	---------

Praxis für Krankengymnastik und Massagen

Silvia Hofmann-Tolbert, Lindenstraße 10	6 86 65
---	---------

Psychologische Praxis

Wolfgang Beckert, Vogesenstraße 41	9 02 75 60
------------------------------------	------------

Praxis für Podologie

Vera Popp, Joh.-Seb.-Bach-Straße 2	9 31 90 30
------------------------------------	------------

Heilpraktiker/-in

Caroline Heid, Nelkenstraße 7	9 68 75 57
Jan Hofmann, Lindenstraße 12	96 62 43

Hebammen

Andrea Spitz, Lindenstraße 10	93 42 42
-------------------------------	----------

Hilfer

Vermittlung von Alltagshilfen	91 97 - 48
-------------------------------	------------

Pflegedienste

SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH, Händelstraße 4	9 02 90 00
- Pflegedienst/Tagespflege	- 24h Betreuung
- Hauswirtschaft	- Hausnotrufergeräte-Vermietung
E-Mail: oetigheim@sp-ps.de	

Familienwerk

Erika Kempf	0176 / 17 61 25 62
-------------	--------------------

Sozialverband VdK

Jutta Tüg	9 84 99 32
-----------	------------

Blinden- und

Sehbehindertenverein Südbaden e. V.	0761 / 3 61 22
-------------------------------------	----------------

Bestattungsunternehmen

SG-Bestattungen, Kronenstraße 6	9 63 94 20
---------------------------------	------------

Tierärztlicher Notdienst

Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a	07229 / 18 59 80
--	------------------

Forst

Michelle Zeier	0172 / 7 41 03 38
----------------	-------------------

Klimaschutzmanagerin

Tanya Ganzhorn	1 59 08 26
----------------	------------

Netze BW GmbH

Beratungsservice	Strom	07243 / 18 00
Störmeldestelle	Strom	0800 / 36 29 4 77

Netze Gesellschaft Südwest mbH

Beratungsservice	Erdgas	07243 / 34 27 111
Störmeldestelle	Erdgas	0800 / 3 62 92 75

Straßenbeleuchtung

24h-Störungsannahme	0800 / 3 63 73 84 10
---------------------	----------------------

Wasser

Stadtwerke Karlsruhe, Störungsstelle für Betriebsstörungen im Rohrnetz (Wasserrohrbrüche außerhalb des Gebäudes, undichte Hydranten etc.)	0721 / 5 99 11 55
---	-------------------

Wasserhärte

Deutscher Härtegrad 10 (° dHt)	
--------------------------------	--

Gemeinde-Bauhof/

Rufbereitschaft für dringende Angelegenheiten

Montag bis Donnerstag	16.30 – 19.00 Uhr
-----------------------	-------------------

Freitag	15.00 – 18.00 Uhr
---------	-------------------

Samstag/Sonntag/Feiertag	10.00 – 12.00 Uhr
--------------------------	-------------------

Telefon-Nr. 0170/5 64 27 90	
-----------------------------	--

Abfallkalender dieser Woche



Gelbe Tonne

Nächste Abfahren: **Freitag, 27.03.2026**

Braune Tonne

Nächste Abfahren: **Montag, 30.03.2026**

Graue Tonne

Nächste Abfuhr: **Mittwoch, 08.04.2026**

Grüne Tonne

Nächste Abfuhr: **Freitag, 27.03.2026**

Altglas

Nächste Abfuhr: **Donnerstag, 16.04.2026**

Hinweis: Angaben ohne Gewähr!

Bitte entnehmen Sie die Abfuhrtage zusätzlich dem aktuellen Abfallkalender des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Rastatt!

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt
Telefon 07222 / 3 81-55 55; Telefax 07222 / 3 81-55 99
awb@landkreis-rastatt.de

Gartenabfälle - nicht gewerblich

Die Gemeinde Ötigheim bietet Ihnen die Möglichkeit Gartenabfälle kostenlos zu entsorgen. Der Sammelplatz ist im Gewinn Bruch, zu erreichen über die Mühlstraße.

Öffnungszeiten

Sommer (April - Oktober)

Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 14.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Winter (November - März)

Dienstag: 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag (Nov./Dez.) 14.00 - 16.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Im Zeitraum Januar - März bleibt der Reisisammelpplatz freitags geschlossen.

Standort Rastatt (am Klärwerk)

Öffnungszeiten

Ganzjährig: Samstags von 9.00 - 14.00 Uhr
März - Oktober: mittwochs 14.00 - 17.00 Uhr
November - Februar: mittwochs 13.00 - 16.00 Uhr

Altkleidercontainer

Altkleider bitte nur in geschlossenen Tüten entsorgen.

Standorte:

- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Am Tellplatzweg 1 - Brüchelwaldschule bzw. -halle
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Glascontainer

Einwurf nur werktags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Standorte:

- Schulstraße - beim Rathaus
- Am Tellplatzweg - Brüchelwaldhalle
- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Gebrauchte Batterien

Standorte der Sammelbehälter:

- Schulstraße 2, alter Eingang/Rose
- Mühlstraße 61, Bauhof - hinter FGH -

Gebrauchte Korke

- Sammelbehälter, Schulstraße 2, alter Eingang/Rose

Elektroschrott

Rastatt, Oberwaldstraße 40

Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

Pflanzliche Fette und Öle

Abgabe beim Bauhof mit vorheriger Anmeldung unter 0170/5642790

Sperrmüll

Anmeldung telefonisch unter 07222/381-55 11 oder über die Abfall-App

Mülldeponie Gaggenau-Oberweier

Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“, Tel. 07222/4 84 24

Montag - Freitag 8.00 - 12.30 Uhr
13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

Bodenaushubdeponie

Durmersheim, Malscher Straße, Tel. 07245/8 14 84

März - Oktober

Montag - Donnerstag 7.30 - 16.30 Uhr
Freitag 7.30 - 15.15 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Abfall-App



Neben der Internetseite mit dem Online-Abfallkalender bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt eine kostenlose Abfall-App für das Smartphone an.

Sie erinnert zuverlässig an die individuellen Leerungstermine der verschiedenen Abfall- und Wertstoffbehälter. Neben sämtlichen Abfuhrterminen findet man die Öffnungszeiten und Anfahrtswege zu den einzelnen Entsorgungsanlagen sowie ein Abfall-ABC mit Suchfunktion nach Abfallarten und Entsorgungswegen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit die Sperrmüllabholung anzumelden sowie einen Verschenk- und Tauschmarkt zu nutzen.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ötigheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Frank Kiefer o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,
Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Illingen, Telefon 07245 / 92 70-0,
Fax 07245 / 92 70 50, E-Mail: oetigheim@duerrschnabel.com

Anzeigenpreisliste: Stand 01.01.2026; Bezugspreis halbjährlich: 22,10 Euro.
Auflage: 1.350 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr / djd

Der Seniorenbeirat informiert Wohnraumberatung für ältere Menschen

Können Sie ohne Probleme in Ihr Bad gelangen?

Gibt es Türschwellen in Ihrer Wohnung, über die Sie immer wieder stolpern? Haben Sie Probleme, aus dem Bett aufzustehen? Diese Probleme können sich mit zunehmendem Alter verschärfen.

Nutzen Sie kostenfrei unsere unabhängige Wohnraumberatung für ältere Menschen durch Diplomingenieur für Architektur Rüdiger Speck, Tel. 07222/39312

Steile Treppen und Hindernisse auf Treppen erhöhen das Risiko und bergen für ältere Menschen Gefahren beim Begehen.



Beratung + Unterstützung

Haben Sie Sorgen oder Nöte und suchen Sie eine Ansprechpartnerin, die mit Ihnen gemeinsam nach Lösungen sucht? Wenn JA, dann wenden Sie sich an Carmen Hunkler, Tel. Nr. 9847637 (werktags von 10:00 bis 12:00 Uhr).

Regelmäßige Beratung bei Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Unser Beiratsmitglied Hans-Gerd Köhler berät persönlich, aber auch online oder telefonisch ehrenamtlich Ratsuchende aus Ötigheim zu diesen Themen, selbstverständlich kostenfrei und vertraulich. Kontaktanfrage über Tel. 07222-401288 oder E-Mail hgkoehler@web.de

Eine Übersicht über die Veranstaltungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren im laufenden Jahr liegt im Rathaus aus oder ist beim Seniorenbeirat erhältlich.

Besuchen Sie auch unsere Homepage auf <https://www.oetigheim.de/pb/startseite/unsere+gemeinde/seniorenbeirat.html>

Wir wünschen allen Ötigheimer Bürger*innen alles Gute.

Bitte achten Sie auf sich, bleiben Sie gesund und zuversichtlich.

Ihre Mitglieder des Seniorenbeirats

HILVER - die Hilfermittlung informiert

Helfertreffen der Nachbarschaftshilfe Hilver: 

Wertvoller Austausch in kleinem Kreis

Kürzlich fand ein Helfertreffen der Nachbarschaftshilfe hilver statt. In einem kleinen, aber engagierten Kreis kamen die Beteiligten zusammen, um sich auszutauschen, offene Fragen zu klären und einen Blick auf die aktuelle Entwicklung von hilver zu werfen.

Im Mittelpunkt des Treffens stand der persönliche Austausch, der von allen Teilnehmenden als besonders wertvoll empfunden wurde. Neben organisatorischen Themen wurden auch konkrete Erfahrungen aus der bisherigen Hilfsarbeit geteilt.

Dabei ging es unter anderem um die Anzahl der aktiven Helferinnen und Helfer, die derzeitigen Nutzerinnen und Nutzer sowie die bereits geleisteten Hilfsanfragen in Ötigheim.

Die Gespräche zeigten deutlich, wie wichtig die Nachbarschaftshilfe für das Miteinander im Ort ist. Gleichzeitig bot das Treffen Raum, um Unsicherheiten zu klären und neue Impulse für die weitere Arbeit zu gewinnen.

Das Fazit der Runde fiel durchweg positiv aus: Das Treffen wurde als bereichernd erlebt und hat den Zusammenhalt innerhalb der Gruppe spürbar gestärkt. Einigkeit bestand darin, dass solche Zusammenkünfte auch in Zukunft stattfinden sollten.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich die Zeit genommen und an diesem Treffen teilgenommen haben.

Wer sind unsere Helferinnen und Helfer?

Helfer/innen sind Bürger/innen der Gemeinde Ötigheim, die bei hilver ehrenamtlich mitarbeiten. Alle, die bei hilver als Helferinnen oder Helfer registriert sind, haben sich bei der Gemeinde Ötigheim persönlich vorgestellt. Zudem wurde ein polizeiliches Führungszeugnis eingeholt.

Wie können Sie hilver nutzen?

Ab sofort erreichen Sie Hilver unter der Rufnummer 07222/9197 48 und unter der Email-Adresse hilver@oetigheim.de.

Die bisherige Mitarbeiterin im Bürgerservice, Daniela Bauer, übernimmt ehrenamtlich die telefonische Koordinierung der Hilver-Anfragen. Sollten Sie Frau Bauer nicht direkt erreichen, können Sie gerne eine Nachricht auf Band hinterlassen. Sie wird schnellstmöglich Kontakt mit Ihnen aufnehmen um Ihnen weiterzuhelfen.

Ganz einfach geht es auch digital über die App hilver. Einfach die App herunterladen, sich registrieren und Anfrage nach Unterstützung anmelden.

Auch Ihnen nahestehende Menschen bzw. Angehörige können sich in der „hilver“ App anmelden und gemeinsam mit Ihnen ihren Wunsch nach Unterstützung anfragen.

Wir unterstützen bei kleinen Hilfen im Alltag wie

- Einkaufen (auch begleitetes Einkaufen)
- Fahrt (zum Arzt, zur Physiotherapie etc.)
- kleine Reparaturen (tropfender Wasserhahn, abgefallener Griff einer Schublade etc.)
- Unterstützung in Haus und Garten (Vorhänge aufhängen, Glühbirnen wechseln etc.)
- Geselligkeit (gemeinsame Spaziergänge, Kaffee trinken etc.)
- Technikhilfe (Probleme mit dem Laptop, Einstellen der Fernsehprogramme etc.)

Entlastung von Angehörigen

Angehörige, Freunde und nahestehende Menschen haben ebenso die Möglichkeit die App hilver zu nutzen und für einen anderen, natürlich mit dessen Einverständnis, Hilfe anzufragen. Laden Sie einfach die hilver App auf ihr Smartphone und melden sich als Angehöriger an. Danach können Sie Hilfsanfragen für Ihre Eltern/Mutter/Vater/Freund stellen.

Helfer werden

Wir freuen uns auch weiterhin über alle, die als Helfer in unserer Gemeinde kleine Hilfen anbieten möchten. Ohne Verpflichtung, so wie es in den eigenen Zeitrahmen passt, genau das ist der Vorteil unserer Hilfermittlung über die hilver-App. Jede Stunde, die Sie einem anderen schenken, ist unglaublich wertvoll. Probieren Sie es aus. Sie sind völlig frei, wann, in welchem Bereich und wie oft Sie sich engagieren wollen. Einfach die App im App Store herunterladen und sich registrieren. Nach einem kurzen persönlichen Gespräch im Rathaus können Sie einzelne Hilfsanfragen annehmen. Machen Sie die tolle Erfahrung, dass Helfen glücklich macht.

Fragen zu Leistungen oder allgemein zu unserer Hilfermittlung hilver? Sie können uns gerne per E-Mail kontaktieren gaby.walter@hilver.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.hilver.de



**Sie haben Fragen zu Ihrem
Abonnement?**

Kontakt: abo@duerrschnabel.com

*„beschdens
versorgt!“*

Termine

An folgenden Terminen sind wir in der Kita am Brüchelwald (Am Tellplatzweg 5 - Seiteneingang) im ersten Obergeschoss, von 9:00 bis 13:00 Uhr, für Sie da:

- Mittwoch, 1. April 2026
- Mittwoch, 15. April 2026
- Mittwoch, 29. April 2026

Bei Computer-, Handy- oder Tablet-Problemen können Sie jederzeit zu den o. g. Termine bei uns vorbeikommen. Wir werden dann versuchen, Ihnen weiter zu helfen.

Ansprechpartner

Manfred Crocoll und Heinz Lorenz
(E-Mail: fotoarchiv@pcad2.de, Telefon 07222/200-817).

Internet

Im Internet finden Sie uns unter <https://www.pcad2.de>


Seniorenzentrum Ötigheim
Bierbrauen und fröhliches Osterbasteln im Curatio Ötigheim

Wissen Sie, wie herrlich frisch gebrautes Bier duftet? Die Bewohnerinnen und Bewohner im Curatio Ötigheim wissen es jetzt ganz genau.

Vergangene Woche verwandelte sich das Foyer des Seniorenzentrums kurzerhand in eine kleine Braumanufaktur. Mittendrin: Geschäftsleiter Timo Kanjo, der gemeinsam mit den Seniorinnen und Senioren am Kessel stand und anschaulich erklärte, wie wohl-schmeckendes Bier entsteht. Dabei wurde viel gelacht, gefachsimpelt und so manche Anekdote von früher erzählt. Im Curatio ist man sich einig: Solche gemeinsamen Aktivitäten halten jung und sorgen für eine besonders gute Stimmung im Haus.

Während das selbstgebraute Bier nun in Ruhe reifen darf, freuen sich alle Beteiligten bereits auf die bevorstehende Verkostung des „Curatio-Bieres“.



Auch in den Tagen danach wurde es kreativ: Gemeinsam mit dem Kindergarten St. Michael aus der Nachbarschaft fand eine liebevoll gestaltete Oster-Bastelaktion statt. Mit viel Freude, Fantasie und einem fröhlichen Miteinander entstanden bunte Oster- und Früh-lingsdekorationen.

Die Kinder brachten Leben und Lachen ins Haus, während die Seniorinnen und Senioren ihre Erfahrungen und Geschichten teilten. So entstand ein wertvoller generationenübergreifender Austausch, der allen Beteiligten ein Lächeln ins Gesicht zauberte.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden für diesen rund-um gelungenen Vormittag!


Deutsches Rotes Kreuz
Bitte richtig nutzen:
Der DRK-Altkleidercontainer ist kein Müllcontainer!

Der Altkleidercontainer des DRKs ist ein wichtiges Angebot für unsere Gemeinde. Die gespendeten Textilien werden gesammelt, sortiert und - soweit möglich - wiederverwendet. Dadurch können wertvolle Ressourcen geschont und soziale Projekte unterstützt werden.

Leider kommt es in letzter Zeit immer häufiger vor, dass der Container falsch genutzt wird. Immer wieder finden sich darin Hausmüll, stark verschmutzte Kleidung, Lumpen oder sogar völlig ungeeignete Gegenstände. Das ist nicht nur ärgerlich, sondern erschwert die Arbeit der Helferinnen und Helfer erheblich. Der Altkleidercontainer ist kein Müllcontainer.

Bitte werfen Sie nur geeignete Spenden in den Container.

Dazu gehören:

- saubere, trockene und gut erhaltene Kleidung
- Schuhe (paarweise gebündelt)
- Haushaltswäsche
- Decken
- Hüte und Taschen

Bitte werfen Sie die Textilien in Säcken verpackt ein. So bleiben sie sauber und können besser wiederverwendet werden.

Nicht in den Container gehören dagegen:

- kaputte oder stark verschmutzte Kleidung
- Lumpen
- Matratzen
- nasse Textilien
- sonstiger Hausmüll
- Fußbodenteppiche
- Kinderspielzeug
- Blumentöpfe

Diese Dinge müssen über den Restmüll entsorgt werden.

Mit Ihrer Unterstützung kann der Altkleidercontainer zukünftig hoffentlich wieder sinnvoll genutzt werden und einen Beitrag zur Wiederverwendung von Textilien leisten.

Vielen Dank für Ihre Rücksicht und Mithilfe!

Hier sind ein paar Eindrücke, was nicht in den Altkleidercontainer darf:



Probe Hauptorchester

- Mi., 25.03., 20:00 Uhr, Alte Schule
- Mi., 01.04., 20:00 Uhr, Alte Schule
- Fr., 10.04., 20:00 Uhr, Alte Schule

Weitere Termine

- Sa., 11.04., 15:00 Uhr, Auftritt 1. Hl. Kommunion, Alte Schule
- Sa., 18.04., 15:00 Uhr, Ständerle Standesamtliche Hochzeit Alina, Geschwister-Scholl-Haus
- Sa., 25.04., Vereinsausflug
- Do., 30.04., 11:00 Uhr, Curatio, Maibaum stellen, inkl. Mittagessen,
- Fr., 01.05., 1. Mai Wecken, Treffpunkt Bürgermeister 6:00 Uhr/6:15 Uhr
- Fr., 01.05., 11:00 Uhr, Frühschoppen Feuerwehr
- Sa., 09.05., 15:00 Uhr, Fest Landmusikort, Foyer Volksschauspiele
- Mi., 13.05. - Fr., 15.05., Heggefeschk, Parkplatz Volksschauspiele
- Do., 14.05., 17:30 Uhr, Auftritt Hauptorchester, Heggefeschk
- Mo., 25.05., 14:00 Uhr, Auftritt Pfingstmusikfest Plittersdorf
- Fr., 05.06., 18:00 Uhr, Auftritt MV Iffezheim, Rennbahn, Dämmererschoppen

Rückblick zur Generalversammlung mit Neuwahlen und Abschlussbesprechung

Am Freitag, 20.03.2026, fand um 19:00 Uhr die Generalversammlung des ÖCC im La Bussola in Ötigheim statt. Nach Begrüßung der anwesenden Mitglieder durch den ersten Vorsitzenden Jan Pisterer, wurde den verstorbenen ÖCC-Mitgliedern in einer stillen Minute gedacht. Es folgte der Bericht der Schriftführerinnen mit dem Natalie Horldt, auch im Namen ihrer Kollegin Kerstin Siegwarth, auf das Vereinsjahr 2025 zurückblickte. Ein großer Teil des Vereins nahm am Narrenbaumstellen der Etjer Gruddenauhexe und am Umzug der Etjer Mühlejockel teil. Der ÖCC begrüßte in fünf nahezu ausverkauften Prunksitzungen insgesamt 1782 Gäste. Im Anschluss berichtete die Kassiererin Sabrina Otto zum Stand der Finanzen. Aufgrund des 55. Jubiläums des ÖCC waren die Ausgaben im Jahr 2025 um einiges höher als in den Vorjahren. Dennoch stehen die Finanzen unseres Vereins auf stabilen Füßen. Dies bestätigt auch ganz deutlich das Ergebnis der Finanzprüfer Marcus Köstel und Matthias Bäumlner. Der ÖCC freut sich über eine von Sabrina Otto einwandfrei geführte Kasse und so wurde im Anschluss des Berichts die Entlastung der Vorstandschaft empfohlen. Durchgeführt von unserem langjährigen Mitglied Jochen Löffler erfolgte diese einstimmig. Vielen Dank dafür.

Im Anschluss wurden die Neuwahlen der Vorstandschaft durchgeführt.

Folgende Personen wurden einstimmig gewählt:

Erster Vorsitzender: Jan Pisterer

Zweite Vorsitzende: Adrian Pisterer und Frank Kleinkopf

Kassiererinnen: Sabrina Otto

Schriftführerinnen: Kerstin Siegwarth und Natalie Horldt

Alle Gewählten nahmen die Wahl an. Im weiteren Verlauf wurden erneut Matthias Bäumlner und Marcus Köstel zu den Kassenprüfern ernannt.



Jan Pisterer führte weiter durch die Versammlung und gab einen Ausblick auf in diesem Jahr anstehende Termine. Den Termin 18.04.2026 sollten sich alle ÖCCLer schon mal in ihrem Kalender notieren. Der Verein bedankt sich im Jubiläumjahr bei allen Mitgliedern und lädt zu einem besonderen Abend mit Essen, Trinken und einem bunten Programm ein. Der Dresscode lautet „Bad Taste“. Wer sich noch nicht angemeldet hat, soll sich bitte noch bis 31.03.2026 bei Jan Pisterer melden.

Starten werden wir die nächste Kampagne mit unserer Soiree am Freitag, 13.11.2026. Die Prunksitzungen finden am 15., 16., 17., 22. und am 23.01.2027 statt. Um 20:00 Uhr endete die Generalversammlung zum Vereinsjahr 2025. Zum 31.12.2025 zählt der ÖCC 584 Mitglieder.

Nach einer kurzen Pause startete die Abschlussbesprechung zu der diesjährigen Kampagne. Jan Pisterer begann im Namen der Vorstandschaft mit einem Fazit zu den Veranstaltungen im Jahr 2026. Mehr als zufrieden sind wir mit dem Ablauf der fünf Prunksitzungen, was uns auch durch zahlreiche positive Rückmeldungen bestätigt wurde. Da auch die diesjährige Gaudi am SchmuDo mehr als begehrt war, wird der ÖCC erneut über einige organisatorische Änderungen zum Ablauf nachdenken. Der Kinderfasching war wieder einmal gut besucht und alle kleinen Narren freuten sich über ein buntes Programm. Abgeschlossen haben wir die Kampagne mit dem Kateressen am Aschermittwoch und ließen die Fastnacht 2026 im Schepfl in Ötigheim gemütlich ausklingen.

Es folgten die Berichte der Gruppenverantwortlichen aller Tanz- und Gesangsgruppen, der Etjer Schellespengler, der Büttnerredner, der Technik, des Bühnen-Deko- und des Umzugswagenteams sowie der Jubiläums-Tanznummer. Nach wie vor stellt die für unsere Wichtel ins Antoni-Haus ausgelagerte Umzugsmöglichkeit während der Prunksitzungen die Trainerinnen und Eltern vor eine enorme organisatorische Herausforderung. Über 20 Kinder müssen bei teils winterlichen Temperaturen vor und nach dem Auftritt komplett angezogen über den Parkplatz zur Mehrzweckhalle und wieder zurück gebracht werden. Hier sind auch wir als Verein in der Verantwortung für eine verträgliche Lösung zu sorgen, dass sich alle Mitwirkenden in der Halle auf ihren Auftritt vorbereiten können.

Einen weiteren Ausblick wagte der erste Vorsitzende Jan Pisterer auf die Kampagne 2027/2028. Aufgrund der Um- und Neubaumaßnahmen der Mehrzweckhalle und der Terminierung der Neueröffnung muss sich der ÖCC mit einer eventuell alternativen Lokalität für seine Veranstaltungen 2028 auseinandersetzen. Wenn es hierzu spruchreife Neuigkeiten gibt, werden wir zum Stand berichten.

Die Abschlussbesprechung endete um 22:00 Uhr. Der ÖCC bedankt sich beim Gasthaus La Bussola für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten und bei seinem Team für die Bewirtung.



Mandolinen- und Gitarrenorchester 1924

Termine

17.04.2026	Generalversammlung
19.04.2026	Vorspielnachmittag
09.05.2026	Landmusikortfest in Ötigheim
06.07.2026	Gartenkonzert des Freizeitorchesters im Pfarrgarten
04. - 10.09.2026	Konzertreise nach Gabicce Mare
12.12.2026	Adventsfeier

Einladung zur Generalversammlung am Freitag, 17. April 2026 im „TGÖ-Treff“

Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Mandolinen- und Gitarrenorchesters Ötigheim 1924 e. V. am Freitag, 17. April 2026, um 20.00 Uhr im „TGÖ-Treff“, Schulstr. 5, in Ötigheim.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Geschäftsberichte
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassiers
7. Entlastung Gesamtvorstand
8. Wahlen
9. Anträge und Verschiedenes

Mitglieder können Anträge gemäß Satzung bis Dienstag, 14.04.2026 schriftlich und mit Gründen versehen beim Vorsitzenden Marius Göhringer einreichen.

gez. Marius Göhringer

Rückblick auf ein sehr interessantes Jahreskonzert des Hauptorchesters

Das Hauptorchester spielte am Samstag, 21.03.2026 zum vorerst letzten Mal unter der Leitung von Dr. Alexander Becker im leider nur knapp bis zur Hälfte besetzten Saal des Geschwister-Scholl-Hauses in Ötigheim. Nichtsdestotrotz war das Orchester in einer hervorragenden Spiellaune und trotz mangelnder Probemöglichkeiten aufgrund des Landtagswahlkampfes im ersten Jahresviertel schenkte es Alexander Becker vollste Aufmerksamkeit, um ihm als Dank für 9 Jahre sehr erfolgreiches Dirigat nochmals in Musikalität und Ausdruck zu folgen. Er hatte sich seine Lieblingswerke der letzten Jahre ausgewählt und dem Orchester gelang ein dem Anlass sehr angemessener und intensiver Vortrag, den er mit vollem Einsatz und viel Sensibilität dirigierte. Sehr kurzfristig konnte die Sopranistin Kim Gadewoltz aus Karlsruhe gewonnen werden, da die angekündigte Solistin Adele Pape wegen einer Wettbewerbsteilnahme bei „Jugend musiziert“ absagen musste. Da Kim Gadewoltz schon mehrfach mit dem Orchester gemeinsam aufgetreten war, war klar, dass die Chemie stimmt und sie mit ihrer großen Erfahrung und großer Freude gerne einspringt. Die drei gemeinsam vorgetragenen Lieder von John Dowland waren entsprechend stimmungsvoll und rund, der Vortrag großartig. Der Funke sprang auf das Publikum über. Begleitet wurden diese Stücke von der Flötistin Silke Siegel, deren Tochter ebenfalls im Orchester spielt.

Nach einigen Dankesworten des Vorstands und einem kleinen Geschenk verabschiedete Alexander Becker sich sodann mit dem lateinamerikanischen Joropo „Margeritenerias“ einstweilen vom Orchester, dem er sicherlich als Ersatzdirigent oder Bassist zur Verfügung steht, falls es seinen vielen Verpflichtungen zu lassen. Danach sprach Landrat Prof. Dr. Christian Dusch einige lobende Worte bei der Verleihung der PRO MUSICA Plakette, er hatte es sich nicht nehmen lassen bei diesem Konzert selbst dabei zu sein. Der Verein nahm die vom Bundespräsidenten gestiftete Medaille stolz entgegen, um danach aber der Musik wieder den Vorrang zu geben.



Die (An) Spannung war bei Publikum und Orchester gestiegen, denn der Nachfolger am Dirigentenpult übernahm nun den Abend. Sichtlich erfreut und stolz verkündete der Vorstand vorher, dass das Hauptorchester ab jetzt mit fünf neuen jungen Musikern auf der Bühne sitzen darf. Ein Umstand, der nicht alle Tage oder besser Jahre vorkommt, aber für den Bestand des Vereins von größter Bedeutung ist. Jetzt trat er auf: Pavel Khlopovskiy: erfolgreicher Konzertgitarrist und Lehrer, seit 25 Jahren aktiv im Verein, nun aber zum ersten Mal als Chef des Hauptorchesters, hatte seit Januar drei Stücke extra für das Orchester bearbeitet und intensiv einstudiert. Die kurze Vorbereitungszeit erhöhte die Spannung für die Aktiven. Aber das Orchester hatte, wie schon im ersten Teil bei Alexander, nun auch bei Pavel Khlopovskiy alles gegeben und seine ganze Bühnenerfahrung ausgespielt. Die beiden in Gitarrenkreisen bekannten Sätze aus Manuel Ponces Sonata clasica 1928, aber auch das von einem relativ unbekanntem Komponisten - Rowan McTawish (*1986) - und in YouTube zufällig entdeckten Stück „Awakening“ war sehr schön interpretiert worden. Aus dem Publikum gab es dazu im Nachgang viele positive Rückmeldungen. Das offizielle Programm endete mit einem Tango, ebenfalls mit der notwendigen Spannung, Energie und Forza gespielt, bevor ein weiterer bekannter kleiner Tango „El Choclo“ den sehr gelungenen ersten öffentlichen Auftritt des neuen Dirigenten beendete.

Der ganze Abend, sowohl die Verabschiedung des Bisherigen, als auch der Einstand des Neuen - und dazwischen die Verleihung der PRO MUSICA Plakette - machten alle Beteiligten sehr zufrieden und neugierig auf die Zukunft. Wie es zu einem guten Konzert gehört, ließ das Orchester den Abend mit einem kleinen Stehempfang, mit Sekt, Bier und Pizza ausklingen.

Das Orchester und der Verein freuen sich auf die weitere erfolgreiche Zusammenarbeit mit Pavel Khlopovskiy und danken dem bisherigen Dirigenten Dr. Alexander Becker sehr.

Zu Wünschen bleibt eigentlich nur, dass zukünftig wieder einige Besucher mehr zu unserem Jahreskonzert kommen, was für uns als Musiker die größte Bestätigung und Anerkennung bedeutet. Die an diesem Abend Anwesenden schienen jedenfalls begeistert.

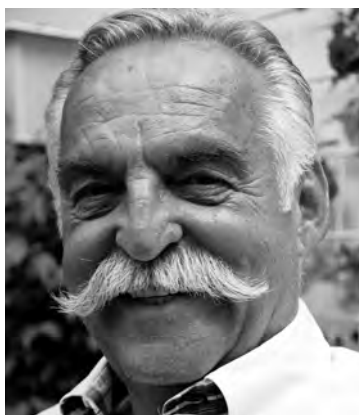


Künstlerkreis Ötigheim

Der Künstlerkreis präsentiert Mitglieder und ihre Werke
Heute: „Freiheit“ von Volker Kirst



Volker Kirst hat das „Freiheit“ betitelt Bild mit Acrylfarbe, Spachtel und Pinsel auf eine 70 mal 50 Zentimeter große Leinwand gemalt. Die Person im Vordergrund geht zielsicher auf das Licht, die Freiheit, zu und lässt Feuer, Ärger und alles Dunkle hinter sich. Sie schwebt fast über dem glänzenden Boden, und ihr Schatten folgt ihr. Die orange-braunen Erd- und Sandtöne geben dem Bild ein weiches und warmes Fluidum, das zum Mitlaufen und nicht zum Weglaufen einlädt.



Volker Kirst. Foto: vk

Zeichnen und Malen haben den Künstler bereits in seiner frühen Schulzeit begeistert. Und obwohl Volker Kirst als Gymnasiallehrer und späterer Manager in der Modeindustrie eine völlig andere Ausbildung durchlief, ist er der Kunst immer treu geblieben. Als Gaststudent während des BWL-Studiums in Karlsruhe, bei vielen in- und ausländischen Workshops und im intensiven Selbststudium hat er sein künstlerisches Talent in den letzten 20 Jahren, nicht zuletzt auch als Mitglied des Künstlerkreises Ötigheim (KKÖ), stetig erweitert und intensiviert. Das Resultat sind solide Kompositionen und gekonnte Beherrschung der Techniken. Seine Gemälde zeigen in ihrer Farb- und Bildsprache enorme Tiefen, aber auch schwebende Leichtigkeit vor oft diffusum Hintergrund. Sie sind, sagt der Künstler über sich selbst, „gemalte Leidenschaft“.

Nächste KKÖ-Termine

Jeden Freitag, 14.30 - 17.30 Uhr (neue Öffnungszeiten): offene Malwerkstatt in der Hofgalerie, Hildastraße 10.

Jeden Dienstag, 15 - 18 Uhr: offene Speckstein-Werkstatt in der Kunstscheune, Hildastraße 10.

Die Räume werden bei Bedarf vorgeheizt.

Samstag und Sonntag, 28. und 29. März:

Im Rahmen der Veranstaltung „Frühlingszauber“ im Pflanzencenter Klingmann in Rastatt-Plittersdorf, Im Wiesenfeld 2, präsentiert KKÖ-Kunsthandwerkerin Waltraud Weinstein neue Glückwunschkarten, Geschenkverpackungen und mehr.

Öffnungszeiten: Samstag, 9 - 17 Uhr, Sonntag, 10 - 17 Uhr.

Samstag, 28. März, bis Freitag, 24. April:

Bei der internationalen Ausstellung „see(h)arte“ im Singener CANO-Shoppingcenter (Bahnhofstraße 29, 78224 Singen) zeigt KKÖ-Künstlerin Tina Lutz neue surrealistische Malerei.

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 9.30 - 20 Uhr.

Donnerstag, 9. April, 18 Uhr:

KKÖ-Treffen in der Hofgalerie, Hildastraße 10.

Der KKÖ ist offen für alle Interessierten.

Weitere Informationen unter www.kuenstlerkreis-oetigheim.de

Kontakt: kk.oe@web.de



Gesangverein Liederkranz

Jahreshauptversammlung im TGÖ-Treff



Letzten Freitagabend, 20. März begrüßte Kurt Rastetter als Sprecher des Präsidiums alle anwesenden Mitglieder. Er berichtete kurz über das vergangene Jahr und über die Höhepunkte der drei Chorformationen bevor er das Wort weitergab an Hans-Georg Wittmann, im Präsidium zuständig für die Chorformationen. Einschl. der 39 Besuche bei Geburtstagsjubilaren summierten sich die Verpflichtungen des Präsidiums auf insgesamt 56 Termine. Wittmann gab einen kurzen Rückblick auf die Vereins-Veranstaltungen, die mit der Bewirtung beim Narrensprung der Mühlenjockel am Sonntag, 23. Februar begannen und mit dem Gedenkgottesdienst für unsere verstorbenen Mitglieder am Samstag, 13. Dezember endeten. Dazwischen gab es 5 Tellplatzbewirtungen, die Hockete sowie das Dorffest im September zu bewältigen.

Er dankte im Anschluss allen Helferinnen und Helfer für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr, ohne die das Vereinsjahr nicht zu schaffen wäre.

Für den Männerchor berichtete Wittmann gleich weiter, bei dem sich gegenüber dem letzten Jahr erfreulicherweise ein Stimmenzuwachs - besonders in den Außenstimmen - verzeichnen ließ. Durch die Mitwirkung beim „Weissen Rössl“ und der gezeigten Kameradschaft konnten hier neue Sänger gewonnen werden. Allen, die dabei geholfen haben, wurde hier nochmals gedankt. Der Männerchor ist nun stimmlich hervorragend gleichmäßig ausgestattet und für die Zukunft gerüstet.

Weitere Auftritte verzeichnete der Männerchor beim 125-jährigen Feuerwehrfest am Samstag, 3. Mai, bei der Vereinshockete am Freitag, 4. Juli, am Sonntag, 12. Oktober beim Weinfest unserer Freunde vom MGV Muggensturm sowie bei der Mitwirkung beim Gottesdienst für unsere verstorbenen Mitglieder am Samstag, 13. Dezember.

Gunther Eisele übernahm den Part, der Versammlung einen kleinen Überblick über die Aktivitäten von Good Vibrations zu geben. Im Vergleich zu letztem Jahr konnte sich die Chorformation durch verschiedene Werbeaktionen weiter verstärken und geht nun mit positiver Energie das Highlight des Jahres an, das Konzert am Samstag, 17. Oktober im GSH. Auch 2025 gab es einige Möglichkeiten sich der Bevölkerung zu präsentieren, z. B. durch die Werbeaktionen in den Supermärkten in Ötigheim, Steinmauern und Bietigheim. Am Sonntag, 14. September präsentierte sich der Chor beim Dorffest. Beim „Bunten Abend“ am Freitag, 3. Oktober mit den Rathener Gästen im Feuerwehrgerätehaus überzeugte der Chor stimmlich dermaßen, dass noch am selben Abend eine Gegeneinladung erfolgte. Vom 1. Bis zum 4. Oktober wird Good Vibrations teilnehmen an der Partnerschaftsfahrt nach Rathen und dort beim Festakt mitwirken. Den Abschluss 2025 bildete der Auftritt beim Ötigheimer Weihnachtsmarkt am Sonntag 12. Dezember.

Gesellige Veranstaltungen gab es für Good Vibrations ebenso, hier sei nur der Hüttenaufenthalt in Hundsbach vom 25. - 27. April erwähnt sowie am 11. Oktober der Ausflug nach Venningen zum „Essigdoktor“. Danach gab es einen tollen Abschluss beim befreundeten Weingut Kaufmann-Ziegler in Wehyer.

Für den Seniorenchor berichtete Kurt Rastetter in Vertretung für B. Rastetter über die nach wie vor stärkste Formation im Liederkranz mit aktuell 38 Sängerinnen und Sänger. Mit den Auftritten beim Kiechlsamstag am Samstag, 8. März, bei der Hockete am Freitag, 4. Juli und beim Dorffest am Sonntag, 12. September war die Chorformation wieder sehr gefragt, hatte sie sich doch vorzubereiten auf das Highlight am Sonntag, 9. November, dem Konzert mit dem Freizeitorchester des MGO unter dem Motto „Musikalische Reise in den Süden“.

Neben einem Vortrag über „Gut hören“ und einem Bildervortrag gab es die eine oder andere Geselligkeit, so z. B. auch am Donnerstag, 11. Dezember bei einer kleinen Adventsfeier im Ristorante „La Bussola“ mit einem anschl. Glühwein-Umtrunk bei Rastetters. Über die Vereins-Mitgliederentwicklung berichtete Gunther Eisele. Leider verlor der Verein in Summe wieder 7 Mitglieder. Positiv ist die Zahl der hinzugekommenen aktiven Sängerinnen und Sänger, aber die Anzahl der „fördernden“ Mitglieder geht leider immer weiter zurück.

Kurt Rastetter dankte danach den „fördernden“ Jubilaren für die treue finanzielle Unterstützung des Vereins. Wir brauchen euch!



Ein herzlicher Dank für 40 Jahre erging an Roman Gallion, Dr. Martin Wessbecher und Rüdiger Braun, die beiden letztgenannten wurden satzungsgemäß gleichzeitig zum Ehrenmitglied ernannt. Karl Dittmar, Siegfried Kühn und Karl Burkert unterstützen den GV Liederkrans seit 60 Jahren und Klaus Höfele, Heinz Kühn, Egon Speck, Siegbert Vogel, Karl Heinz Kölmel und Reinhold Nold bereits seit 70 Jahren. Für sage und schreibe 75 Jahre treue Mitgliedschaft gebührt Erich Kühn ein besonderes Lob. Ihnen allen herzlichen Dank für ihre ausdauernde Unterstützung in den letzten Jahrzehnten. Leider konnten diesen Dank nicht alle Jubilare persönlich entgegennehmen.

Anstelle des erkrankten Kassierers Roland Fechner übernahm anssl. kurzfristig Hans-Georg Wittmann den Kassenbericht. Er berichtete von Einnahmen und Ausgaben, die am Ende des Jahres seit längerer Zeit wieder zu einem positiven Ergebnis führten. Dazu trugen nicht nur die seit 2025 höheren Mitgliedsbeiträge bei, sondern auch einige Spenden und Zuschüsse. An dieser Stelle sprach Wittmann nicht nur allen Spenderinnen und Spendern seinen herzlichen Dank dafür aus, sondern auch den vielen Helferinnen und Helfern bei den Veranstaltungen, die dieses positive Ergebnis erwirtschafteten.

Gerold Speck, der zusammen mit Betina Gräser die Vereinskasse prüfte, bescheinigte dem Kassierer eine hervorragende Kassenbuchführung und bat die Versammlung um Entlastung des Schatzmeisters, was danach auch einstimmig geschah. Ebenso einstimmig wurde das Präsidium für seine Arbeit in 2025 entlastet.

Satzungsgemäß stehen jedes Jahr 2 Präsidiumsmitglieder zur Wahl. Dieses Jahr wurde Kurt Rastetter einstimmig im Amt bestätigt. Leider fand sich auch dieses Jahr noch niemand für den 4. vakanten Präsidiumsplatz.

Die anderen Wahlvorgänge für Schatzmeister und Schriftführer gingen ebenfalls einstimmig für Roland Fechner und Gunther Eisele aus. Lediglich bei den Kassenprüfern gab es eine Änderung. Nachdem Gerold Speck nicht mehr kandidierte wurde Corina Walter einstimmig neu ins Amt gewählt. Somit gingen die Wahlen reibungslos und schnell über die Bühne. Nachdem keine Anträge eingegangen waren, stellte Wittmann die künftigen Termine vor. Neben den obligatorischen Terminen wie Pfarrfest, Hockete, Tellplatzbewirtungen, Gedenkgottesdienst, Weihnachtsfeier machte er aufmerksam auf bestimmte Höhepunkte, wie z. B. dem Konzert am 9. Mai aus Anlass der Auszeichnung zum Landmusikort, die Teilnahme von Good Vibrations beim Landesmusik-Festival am 20. Juni in Sinsheim oder den Auftritt des Seniorenchors beim Volksfest in Muggensturm. Weitere Höhepunkt sind die Beteiligung von Good Vibrations an der Partnerschaftsfahrt nach Rathen vom 1. - 4. Oktober sowie das Konzert dieser Chorformation am Samstag, 17. Oktober im GSH, wenn es heißt „Shakespeare meets Rock“.

In seinen Schlussworten appellierte Kurt Rastetter an alle, bei den verschiedenen Veranstaltungen mitzuhelfen und sie zu unterstützen. Die Sängerinnen und Sänger forderte er auf, weiterhin die Chorproben regelmäßig zu besuchen.

Männerchor

Der Männerchor probt wieder am Dienstag, 31. März ab 18:00 Uhr im Gemeindehaus „Alte Schule“, Raum 3/4. Es stehen die Auftritte beim Pfarrfest am Sonntag, 3. Mai und beim Konzert „Wir sind Landmusikort“ auf dem Programm.

Good Vibrations

Die Chorformation macht eine kleine Pause. Die Chorproben heute, am Donnerstag, 26. März sowie am Donnerstag, 2. April entfallen. Geprobt wird erst wieder am Donnerstag, 9. April, um 20:00 Uhr.

Seniorenchor

Heute, am Donnerstag, 31. März sowie nächsten Donnerstag, 2. April sind die Sängerinnen und Sänger jeweils um 18:00 Uhr zu den nächsten Chorproben eingeladen.

Termine

Do., 26.03., 18:00 Uhr - Seniorenchorprobe
 Do., 26.03., 20:00 Uhr - Good Vibrations; Chorprobe entfällt
 Di., 31.03., 18:00 Uhr - Männerchorprobe
 Mi., 01.04., 12:00 Uhr - Seniorenchor; Essen im Athen-Grill
 Do., 02.04., 18:00 Uhr - Seniorenchorprobe
 Do., 02.04., 20:00 Uhr - Good Vibrations; Chorprobe entfällt

Vorschau

Do., 09.04., 20:00 Uhr - Good Vibrations; Chorprobe
 So., 12.04., 10:00 Uhr - Good Vibrations; Sonderprobe in der AS, Raum 3/4
 So., 03.05., 13:30 Uhr - Männerchor; Auftritt beim Pfarrfest
 Sa., 09.05., 14:00 Uhr - Konzert „Wir sind Landmusikort“ auf der Freilichtbühne



Volksschauspiele

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 27.03.2026

Liebe Mitglieder der Volksschauspiele, hiermit laden wir Euch herzlich zur Jahreshauptversammlung für das abgelaufene Geschäftsjahr 2025 am Freitag, 27. März 2026 um 19.00 Uhr im Geschwister-Scholl-Haus (Kirchstraße 7a) ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung, Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Geschäftsbericht und Vorlage der Betriebsabrechnung
3. Bericht der Finanzprüfer
4. Bericht des Spielervorstands und der Vorsitzenden der Ausschüsse
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen
 - a. Ausschuss für Vereinsorganisation
 - b. Ausschuss für Spielbetrieb
 - c. Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit
 - d. Spielervorstand
 - e. Assistenten des Spielervorstands
 - f. Finanzprüfer
 - g. Stellvertretender Finanzprüfer
8. Ausblick
9. Wünsche, Vorschläge, Anregungen und Beschwerden
10. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sollten bis zum 17. März 2026 an die Geschäftsstelle gerichtet werden. Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Mitglieder anwesend wären und hoffen auf rege Teilnahme!



Sie ziehen um?

Bitte geben Sie uns rechtzeitig Bescheid. Sie erleichtern damit die zuverlässige Zustellung Ihres Amtsblattes.

Kontakt: abo@duerschnabel.com

„beschiedens
versorgt!“



TGÖ - Abteilung Turnen

TGÖ-Turnjungs lösen Ticket für das Landesfinale!

Was für ein Erfolg für unsere Nachwuchsturner! Beim Bezirksentscheid der Turnerjugend Bestenkämpfe sind die Turner der TGÖ in der Altersklasse M10/M11 über sich hinausgewachsen und haben mit einem hervorragenden 2. Platz die Qualifikation für das Landesfinale perfekt gemacht.

Nervenstarker Auftritt nach holprigem Start

Der Wettkampf begann für die Mannschaft - bestehend aus Jonah, Samu, Gabriel, Leandro und Jona - zunächst mit einer Zitterpartie. An den ersten beiden Geräten, Sprung und Barren, schlichen sich noch einige Fehler in die Übungen der Schwierigkeitsstufen P4 und P5 ein. Doch mit enormem Teamgeist und voller Konzentration zeigten sie an den verbleibenden vier Geräten eine starke Reaktion und turnten ihre Übungen nahezu fehlerfrei durch.



Ein starkes Teilnehmerfeld

Besonders bemerkenswert: Die TGÖ-Mannschaft bestand aus Turnern der Jahrgänge 2015 bis 2018. Damit mussten sich die Jungs teilweise gegen erheblich ältere Konkurrenz behaupten. In einem hochkarätigen Feld gegen starke Konkurrenz aus Lahr, Sexau, Britzingen, Hofweier und dem Erstplatzierten aus Muggensturm erkämpfte sich die TGÖ verdient den Silberrang.



Auf nach Überlingen!

Dieser zweite Platz ist ein Riesenerfolg für die gesamte Turnabteilung der TGÖ. Mit der Silbermedaille in der Tasche haben sich die Jungs für das Landesfinale in Überlingen am Bodensee qualifiziert und treffen dort am 26. April auf die besten Teams aus ganz Baden.



TGÖ - Abteilung Volleyball

Spielbericht: TGÖ siegt auswärts mit 3:0 beim TSV Jöhlingen

Am vergangenen Spieltag war die TGÖ beim TSV Jöhlingen zu Gast und konnte ihrer Favoritenrolle als Tabellenzweiter gerecht werden. Gegen den Tabellensechsten setzte sich die Mannschaft in Jöhlingen mit 3:0 durch. Die Satzergebnisse lauteten 22:25, 16:25 und 24:26.

Im ersten Satz musste die TGÖ zunächst ins Spiel finden. Zu Beginn fehlte noch etwas die gewohnte Sicherheit in den Abläufen, sodass sich eine ausgeglichene Partie entwickelte. Mit zunehmender Spieldauer fand die Mannschaft jedoch immer besser ihren Rhythmus, agierte stabiler in Annahme und Angriff und entschied den Satz schließlich mit 25:22 für sich.

Im zweiten Durchgang zeigte die TGÖ dann eine sehr konzentrierte und souveräne Leistung. Mit druckvollen Aufschlägen, einer stabilen Defensive und konsequent ausgespielten Angriffen setzte sich die Mannschaft früh ab. Jöhlingen fand nur schwer ins eigene Spiel, sodass der Satz deutlich mit 25:16 an die TGÖ ging.

Der dritte Satz verlief noch einmal deutlich enger. Der TSV Jöhlingen stemmte sich mit großem Einsatz gegen die drohende Niederlage, während auf Seiten der TGÖ die Konzentration phasenweise etwas nachließ. Dadurch blieb der Satz bis zum Ende offen. In der entscheidenden Phase zeigte die Mannschaft jedoch die nötige Ruhe und Entschlossenheit, um auch diesen Durchgang knapp mit 26:24 für sich zu entscheiden.

Mit dem verdienten 3:0-Auswärtserfolg sicherte sich die TGÖ wichtige Punkte und untermauerte ihre starke Position im oberen Tabellenbereich. Ausschlaggebend für den Erfolg war erneut eine geschlossene Mannschaftsleistung, die auch kleinere Schwächen kompensieren konnte.

Damen 1 holen 1 Punkt in Bretten

Am vergangenen Samstag reisten die Volleyballerinnen der TGÖ zum TV Bretten 2.

Die TGÖ Damen fanden gut ins Spiel und konnten die ersten beiden Sätze durch hart umkämpfte Ballwechsel mit 25:18 und 25:17 deutlich für sich entscheiden.

Leider konnte die zuvor gezeigte gute Leistung nicht aufrecht erhalten werden. Die Brettener erhöhten durch starke Aufschläge und ein schnelles Angriffsspiel den Druck, weshalb die folgenden Sätze (25:19/25:14/15:9) und somit der 3:2 Sieg an die Brettener abgegeben werden musste.

Wir bedanken uns bei den treuen Fans fürs anfeuern und freuen uns auch an unserem letzten Spieltag am 28. März 2026 um 14:00 Uhr bei der TSG Heidelberg-Rohrbach auf zahlreiche und lautstarke Unterstützung.



TGÖ - Abteilung Ski und Wandern

Bericht Skiausfahrt St. Luc (Wallis) 2026

Das Ergebnis: 19 über die ganze Breite strahlende Gesichter....

Mission: Erfüllt!

Aber der Reihe nach:

Die diesjährige Ausfahrt der Abteilung Ski & Wandern führte ins kleine Örtchen St. Luc/Chandolin im Val d'Anniviers im wilden Westen der Schweiz. Nachdem die Ausfahrt 2025 wegen zu gerin-

ger Teilnehmerzahl im Reisebus abgesagt werden musste, hatten die Organisatoren das Setup grundlegend geändert: Anfahrt in Privat-Pkws und den Ehrenamtsbussen aus Muggensturm und Ötigheim mit Übernachtung auf 2.400 m Höhe in einer urigen Berghütte.

Am Freitag wartete Sonnenschein auf die Gruppe, die sich erfreulicherweise aus ganz unterschiedlichen Bereichen der TGÖ zusammensetzte: Teilnehmer und Skilehrer der eigenen Abteilung, schneeverrückte Volleyballer und wintersportaktive Parkour-Sportler gingen gemeinsam auf die Piste. Am Samstag musste die Gruppe zunächst mit ungemütlichem Wetter klarkommen. Der ganztägige Schneefall konnte der guten Laune jedoch nichts anhaben, da die Vorhersage für den Sonntag sehr vielversprechend war. Wie vom Schweizer Meteo-Team vorhergesagt, kam am Sonntag pünktlich mit der ersten Abfahrt die Sonne zum Vorschein und verzauberte die tief verschneite Walliser Bergwelt in ein glitzerndes Postkartenpanorama.



Leere Pisten, Pulverschnee und Sonne, ... was will man mehr!

Die Teilnehmer waren sich alle einig: Es war ein rundum gelungenes Wochenende mit hochalpiner Atmosphäre, lecker Essen, geselligen Kartenspielen und jeder Menge Tiefschnee. Der Start ins Jubiläumsjahr der Abteilung Ski & Wandern hätte nicht besser verlaufen können.

Seid gespannt, welche Highlights im Jahresverlauf noch folgen, wir freuen uns auf eure Teilnahme.



TGÖ - Abteilung Fitness

TGÖ - Ju-Jitsu: 51 Prüflinge zeigen beeindruckende Entwicklung!

Bei der Ju-Jitsu-Gruppe der TGÖ stellten sich am vergangenen Sonntag insgesamt 42 Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahren und 9 Erwachsene ihrer ersten Gürtelprüfung und machten diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis.



Was da erstmalig auf der Matte in der Mehrzweckhalle in Ötigheim zu sehen war, kann nur als beeindruckend bezeichnet werden.. Denn noch vor wenigen Monaten war für alle Ju-Jitsu völliges Neuland! Die ersten Schritte waren vorsichtig, die Bewegungen ungewohnt - und doch entwickelte sich daraus innerhalb kürzester Zeit eine starke, lebendige Gemeinschaft.

Dieser Prüfungstag zeigte eindrucksvoll, was entstehen kann, wenn Menschen gemeinsam einen neuen Weg gehen.

Unter der Leitung von Sonja Kinz und Markus Warth wurde das Trainerteam mit Daniel Sowa und Sonja Peiter verstärkt, die ebenfalls mit als Prüfer am Start waren. Geprüft wurde in 3 Gruppen auf 3 Mattenflächen. Dabei stand nicht Perfektion im Vordergrund, sondern die individuelle Entwicklung jedes Einzelnen - mit dem Ziel, Mut, Selbstvertrauen und Freude am Sport zu fördern.



Für eine besondere Atmosphäre sorgten zahlreiche Zuschauer in der Halle. Darunter Eltern, Großeltern und weitere Familienmitglieder. Josef Stößer, Klaas Wegmann und auch Bürgermeister Frank Kiefer waren vor Ort und verfolgten die Prüfung. Aufregung, Spannung und gleichzeitig ein spürbarer Zusammenhalt zwischen Kindern, Erwachsenen und dem Trainerteam. Groß und Klein standen gemeinsam auf der Matte, unterstützten sich gegenseitig und wuchsen über sich hinaus.

Der Weg dorthin war nicht immer einfach. Umso schöner ist es zu sehen, was aus diesem Neuanfang entstanden ist:

- über 80 Aktive Ju-Jitsukas Klein und Groß stehen jeden Donnerstag auf der Matte
- ein starkes Miteinander
- und eine Entwicklung, die alle Erwartungen übertroffen hat

Ein besonderer Dank gilt auch den Eltern, die diesen Tag maßgeblich mitgetragen haben. Durch ihre Unterstützung, Organisation und ihr Engagement im Hintergrund wurde die Prüfung zu einem rundum gelungenen Erlebnis.

Die Ergebnisse spiegeln die intensive Vorbereitung wider. So wurden am Ende der Prüfung 12 weiß-gelbe Gürtel und 39 gelbe Gürtel durch Klaas Wegmann und Werner Dreger überreicht.

Bei den Kindern freuten sich Jule Engelmann, Hannah Walter, Nora Stößer, Jonas Hertenstein, Lorena Preiß, Milana und Mascha Shev, Michelle Meuschke, Paul Poddey, Kaya Mika, Alessia Blust, Milan Albietz und Mara Gebauer über den weiß-gelben Gürtel.

Gelb erreichten: Klea Mika, Max Kommüller, Emmi Kühn, Michael Heinz, Cansu Turan, Samuel Schlifke, Marlena Hartmann, Nathan Lott, Pia Kleehammer, Vincent Fritz, Alma und Johanna Wild-Schauber, Leoni Göpf, Julian Uhrig, Leonie Kramer, Katharina Frank, Nea Ziel, Fabian Kiefer, Raphael Hanna, Sophia Kreuser, Saphira Hecker, Tamina Becker, Henry Stößer, Elias Thudium, Jaro und Tim Krug, Friederike Krieg, Anton Hempel und Tim Bühler.

Bei den Erwachsenen legten Melanie Kolb, Paul Heinz, Katrin Kühn, Claudia Wild-Schauber, Florian Walter, Stephanie Hertenstein, Stephanie Weber, Oliver Kriese und Susanne Hartmann die Prüfung zum gelben Gürtel ab.

Herren 1: Auswärtssieg beim VfB Unzhurst

Die 1. Mannschaft des FV Ötigheim sicherte sich beim VfB Unzhurst einen 3:1-Auswärtserfolg.

Der FVÖ kam gut in die Partie und erspielte sich früh gute Chancen, ließ diese jedoch ungenutzt. Mit zunehmender Spieldauer wurde die Begegnung hektischer und die Mannschaft verlor den Zugriff. Nach einem individuellen Fehler geriet man in der 36. Minute mit 0:1 in Rückstand, was gleichzeitig den Pausenstand bedeutete.

Nach der Halbzeit präsentierte sich der FVÖ wieder konzentrierter und deutlich zielstrebigter im Offensivspiel. Zwischen der 65. und 71. Minute konnte die Partie gedreht werden. Daniel Dietrich mit einem Doppelpack sowie Luca Olajos sorgten für die Treffer zum 3:1-Auswärtssieg.

Am kommenden Samstag, 28.03., empfängt der FV Ötigheim den SV Au am Rhein im heimischen Brüchelwald.

Herren 2: Starke zweite Halbzeit sichert klaren Auswärtssieg

Die zweite Mannschaft des FV Ötigheim feierte beim VfB Unzhurst II einen deutlichen Auswärtssieg. Dabei tat sich „die Zweite“ in der ersten Halbzeit zunächst schwer. Durch den von Unzhurst angemeldeten Flex-Modus fehlte zunächst die gewohnte Ordnung, dennoch gelang es, das Spiel zunehmend unter Kontrolle zu bringen. Maxi Weingärtner und Marian Dürrschnabel sorgten bis zur Pause für eine 2:0-Führung. Nach dem Seitenwechsel zeigte der FVÖ II dann ein ganz anderes Gesicht: Direkt nach Wiederanpfiff drehte die Mannschaft auf und entschied die Partie innerhalb von 15 Minuten. Marian Dürrschnabel erhöhte mit drei weiteren Treffern auf 5:0 und stellte frühzeitig die Weichen auf Sieg. Insgesamt eine klare Leistungssteigerung in der zweiten Halbzeit, die letztlich einen verdienten und souveränen Auswärtserfolg gegen den Tabellenletzten sicherte.

FVÖ-Damen mit torlosem Remis in Mörsch

Die FVÖ-Damen trennten sich in Mörsch torlos von den Gastgeberinnen. Die Mörscher Damen verteidigten konsequent und unterbanden viele Offensivaktionen des FVÖ frühzeitig. So gelang es unserer Mannschaft über weite Strecken nicht, ins eigene Spiel zu finden und klare Chancen herauszuspielen.

Weiter geht es am Sonntag, 29.03., beim Heimspieltag gegen die Damen aus Oberachern. Anpfiff ist um 17 Uhr im heimischen Brüchelwald.

Stadionbesuche der FVÖ-Mädchen- und Frauenmannschaften



Ein besonderes Erlebnis konnten zuletzt sowohl die Mädchen- als auch die Damenmannschaften des FV Ötigheim genießen.

Am Freitag, 20. März, stand für unsere Mädchenmannschaften ein gemeinsamer Ausflug in den Wildpark an. Mit insgesamt 26 Spielerinnen und Betreuerinnen machte sich die Gruppe am Nachmittag mit der Bahn auf den Weg nach Karlsruhe, um das Zweitligaspiel zwischen dem Karlsruher SC und Greuther Fürth zu besuchen. Bei einem Softgetränk und einer Portion Pommes feuerten alle gemeinsam ihren Lieblingsverein an. Für die gesamte Gruppe war es ein rundum gelungener und schöner Tag.



Auch die Damenmannschaft durfte ein besonderes Highlight erleben. Dank unseres Ausstatters Top Sport Pradel ergab sich am Samstag, 21.03.2026, die Möglichkeit, das Topspiel der 2. Frauen-Bundesliga zwischen dem VfB Stuttgart und dem 1. FSV Mainz 05 in der JAKO VIP Lounge der MHP Arena zu verfolgen. Die Partie bot attraktiven Fußball und wurde von einer beeindruckenden Kulisse von rund 31.000 Zuschauenden bejubelt.

Für alle Beteiligten war es ein außergewöhnliches Erlebnis, das so schnell nicht in Vergessenheit geraten wird.

Ein herzliches Dankeschön an Top Sport Pradel für diese besondere Möglichkeit.

Vereinsspielplan

Freitag, 27.03.2026

C-Jugend 1: SG Ötigheim 1 - SG Forbach, 18:30 Uhr (Kreisliga A)

Samstag, 28.03.2026

E-Jugend 1: Bezirksturnier in Niederbühl, erstes Spiel um 9:30 Uhr

E-Jugend 2: Bezirksturnier in Iffezheim, erstes Spiel um 9:30 Uhr

D-Juniorinnen 2: FV Ötigheim 2 o.W. - JFV Rheinmünster/Ulm, 10:45 Uhr (Kleinfeldklasse)

D-Jugend 1: FV Ötigheim 1 - FC Neuweier 3, 12:00 Uhr (Kleinfeldklasse)

C-Jugend 2: SG Ötigheim 2 - SG Ph. 06 Durmersheim, 13:15 Uhr (Kreisklasse)

D-Jugend 3: VfB Bühl 2 - FV Ötigheim 3, 13:30 Uhr (Kleinfeldklasse)

Herren 2: FV Ötigheim 2 - SV Au am Rhein 2, 15:00 Uhr (Kreisliga B)

Herren 1: FV Ötigheim - SV Au am Rhein, 17:00 Uhr (Bezirksliga)

Sonntag, 29.03.2026

D-Juniorinnen 1: FV Ötigheim 1 - FC Neuried, 13:00 Uhr (Kleinfeldklasse)

B-Jugend 1: SG Kehler FV - SG Steinmauern 1, 14:00 Uhr (Landesliga)

Damen: FV Ötigheim - SG Oberachern/Fautenbach, 17:00 Uhr (Bezirksliga)

Mittwoch, 01.04.2026

D-Jugend 1: FV Ötigheim 1 - FV Germ. Würmersheim 2, 17:00 Uhr (Kleinfeldklasse)

Alle Spielpläne, Ergebnisse und weitere Informationen des FVÖ (Herren, Damen und Jugend) finden Sie auf unserer Homepage unter <https://fv-oetigheim.de/vereinsspielplan/>.

Der FV 1919 Ötigheim e. V. im Internet

Facebook: FV 1919 Ötigheim e. V.

Homepage: <https://fv-oetigheim.de>

Instagram: @fv1919oetigheim



Tischtennisgemeinschaft

Rabenschwarzes Wochenende für die TTG-Mannschaften!

Ergebnisse vom Wochenende:

TTV Kappelrodeck II - TTG Herren I	7:3
TTV Kappelrodeck III - TTG Herren II	7:3
TV Neuweier U13 - TTG Schüler U13	7:3

TTV Kappelrodeck I - TTG Herren I 7:3

Jetzt ist bis Mitte April eine kurze Pause!

Im Kellerduell beim TTV Kappelrodeck konnte unsere Erste leider nicht den erhofften Sieg einfahren. Damit erhielt die Hoffnung auf den Klassenerhalt einen weiteren, empfindlichen Dämpfer. Nach zwei verlorenen Eingangsdoppel und dem ersten Einzel, konnte Lars Kohm in der Spitze einen Sieg zum 1:3 erringen. Nach einem weiteren Punktverlust gelang es Michael Happold und erneut Lars Kohm den Abstand auf 3:4 zu verkürzen. Leider schaffte man in der Folgezeit keinen weiteren Sieg mehr, sodass man mit leeren Händen die Heimreise antreten musste. Nach einer dreiwöchigen Pause über Ostern geht es dann mit dem Auswärtsspiel in Durmersheim erneut um wichtige Punkte.

TTV Kappelrodeck III - TTG Herren II 7:3

Am Freitag kommt der TTV Muckenschopf I

Am Samstag ging es nach Kappelrodeck. Beim Gastgeber zeigte man zwar eine gute Leistung, konnte die Niederlage aber leider nicht verhindern. Ein Doppel und je ein Sieg von Michael Hotz und Michael Maisch waren zu wenig, um etwas Zählbares aus dem Achtertal mitzunehmen. Damit bleibt man auf dem achten Tabellenplatz. An diesem Freitag erwartet man nun den Rangsechsten aus Muckenschopf. Mit einem Punktgewinn wären auch die letzten Zweifel am Klassenerhalt ausgeräumt. Man kann unbeschwert aufspielen, deshalb kann man durchaus auf einen Punktgewinn spekulieren. In der Vorrunde gab es eine ganz knappe 4:6 Niederlage.

Die Dritte pausiert noch und freut sich dann auf zwei Endspiele um den Aufstieg

Unsere Herren III, die noch ganz reelle Chancen auf den Aufstieg haben, waren bereits über das Wochenende spielfrei. Nach der längeren Pause bis nach Ostern, stehen dann noch zwei Partien auf dem Programm. Zuerst in Forbach und dann letzte Spiel, Mitte April, zu Hause gegen den TTC Iffezheim, der einen Punkt vor unserer Dritten, auf dem Aufstiegsrang steht. Da könnte es dann zum großen Showdown um den Aufstieg kommen...



Sie machen sich noch Hoffnung auf den Aufstieg.

Unsere Herren III...

(Hier nach dem gewonnen Spitzenspiel in Muggensturm)

V. l. n. r.: Benjamin Knapp, Janosch Schöllhorn, Christian Schmidt und Tim Nold. Dazu gehört auch noch der verletzte Frank Schoch, der aber z. Zeit als Betreuer fungiert...

TV Neuweier U13 - TTG Schüler U13

7:3

Damit ist die Runde für die Schüler beendet!

Die Leistung unserer Schüler U13 war wesentlich besser als es das Ergebnis aussagt! Tolle Ballwechsel, spannende Spiel und am Ende, mit dem Gastgeber, ein etwas glücklicher Sieger, so lässt sich der letzte Auftritt unserer Schüler für dieses Saison, in Neuweier, zusammenfassen. Beim Tabellendritten zeigten unsere Jungs, welches Potenzial in ihnen schlummert. Dies soll nun bis zum Beginn der neuen Runde, durch regelmäßigen Trainingsbesuch, weiter gefördert werden. Der Weg ist das Ziel...

Die Spiele der nächsten Wochen

Fr., 27.03., 19:30 Uhr, TTG Herren II - TTV Muckenschopf I

Mo., 13.04., 20:15 Uhr, TV Forbach II - TTG Herren III

Fr., 17.04., 20:15 Uhr, TuS Durmersheim I - TTG Herren I

Trainingspause für unsere Nachwuchs über die Osterferien!

In den kommenden Osterferien (29.03. bis 12.04.) findet kein Schüler- und Jugendtraining statt. Das heißt, unser Nachwuchs trainiert am Freitag, 27. März zum letzten Mal vor der Pause. Danach folgt die zweiwöchige Unterbrechung unseres Jugendtrainings. Für unsere Schüler und Jugendlichen geht es dann am Dienstag, 14. April, um 18:00 Uhr wie gewohnt weiter. Wir bitten die Jugendliche und vor allem deren Eltern dies zu beachten. Danke dafür....



Tennisclub

Medenrunde

Ab sofort sind die endgültigen Spielpläne für die Wettkampfrunde 2026 unter der Emailadresse „www.baden.liga.nu“ abrufbar.

Arbeitsdienst

Samstag 28.03.26, 9 bis ca. 13 Uhr, Arbeitsdienste auf der Clubanlage

Saisoneröffnung

Am Samstag, 18. April wird die Saison 2026 offiziell mit einem Tennis- und Bouleturnier für Erwachsene eröffnet.

Nähere Informationen rund um den Verein und zum Spielbetrieb auf unserer Homepage www.oetigheimertennisclub.de. Besucht uns auch gerne auf Instagram „oetigheimertennisclub“.



Reiterverein

Generalversammlung und Springlehrgang

Herzlich laden wir Sie zu unserer diesjährigen Generalversammlung am 27.03.2026 um 20.00 Uhr in die Kantine des Reitvereins ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Jahresrückblick
4. Vereinsgeschehen
5. Kassenbericht
6. Entlastungen
7. Anträge und Verschiedenes
8. Turnierbesprechung für Pfingsten

Wir freuen uns auf einen informativen Abend.

Am Wochenende findet ein Springlehrgang mit Tobias Schwarz auf dem großen Turnierplatz statt. Tobias Schwarz, Profi - Springreiter international erfolgreich, Pferdeausbilder und Trainer ist, nach seiner Zeit bei Schockemöhle und Wernke, zurück in seiner Heimat. Wir freuen uns sehr, dass wir ihn für einen Lehrgang auf unserer Anlage gewinnen konnten.



Bittere Niederlage

Zwei Spieltage vor Ende der Saison, braucht es inzwischen ein kleines Wunder, um den Abstieg unserer 1. Mannschaft aus der Verbandsliga noch zu verhindern. Nach der 3:5-Heimniederlage gegen die Schachfreunde aus Sasbach fehlen zwar weiterhin „nur“ drei Punkte zum rettenden Ufer, doch angesichts des schweren Restprogramms muss man sich wohl keinen Illusionen hingeben. Die Ortenauer hatten zum Kellerderby fast alles aufgeboten, was der starke Kader so hergibt. An sieben von acht Brettern waren die Gästespieler mehr oder minder klar favorisiert und entsprechend liefen die Partien. Lediglich Klaus Knopf konnte sein Spiel gewinnen, Patrice Lerch, Kolja Kühn, Richard Huzsár und Flo Steiner mussten sich trotz starkem Auftritt mit jeweils einem halben Punkt zufrieden geben.

Kurz vor dem Ziel

Während der Abstieg der 1. Mannschaft sehr wahrscheinlich nicht mehr zu verhindern ist, sieht es bei unserer 2. Mannschaft genau umgekehrt aus. Mit einem klaren 6:2-Sieg gegen Bühlertal 2 wurde die Tabellenführung in der Bezirksklasse gefestigt. Paul Lackner, Simon Schlotter, Tobias Bablich und Wolfgang Kaupp setzten ihre Gegner matt, Sven Kaupp, Joachim Stoll, Arno Jenisch und Ronald Conrad spielten jeweils Remis und sorgten somit dafür, dass alle unsere acht eingesetzten Spieler punkteten.

Remis zum Abschluss

Mit einem 2:2-Unentschieden gegen Durmersheim 2 endete in der Kreisklasse die Saison auch für unsere 4. Mannschaft. Christian Marx und Moritz Gerstner durften sich dabei über Siege freuen. Insgesamt können unsere Nachwuchsspieler in der 3. und 4. Mannschaft auf eine zufriedenstellende Saison zurückblicken. Alle eingesetzten Spieler trugen zu den Mannschaftserfolgen und konnten ihre Leistungen im Saisonverlauf spürbar verbessern.

Grenke Open

Wie schon mehrfach gemeldet, beginnt in einer Woche die Grenke Open in der Karlsruher Schwarzwaldhalle und in der Gartenhalle. Mit bisher mehr als 3.500 Anmeldungen dürfte der Teilnehmerrekord aus dem vergangenen Jahr förmlich pulverisiert werden. Wer über die Ostertage freie Zeit hat, sollte sich das Spektakel - bei freiem Eintritt - unbedingt einmal zu Gemüte führen. Dichter ran an die Weltstars des Schachs, darunter Magnus Carlsen und Deutschlands Nummer 1, Vincent Keymer, kommt man selten. Der eigentliche Reiz des Turniers liegt aber darin, wie viele Menschen aller Altersklassen und aus aller Welt sich über Tage hinweg sehr ernsthaft in ein uraltes Spiel vertiefen. Beginnend mit Anfängerniveau bis hin zum aktuell besten Spieler der Welt.

Auftakt ist am Donnerstag um 18:30 Uhr. An den folgenden Tagen bis Ostermontag geht es jeweils um 10 Uhr weiter mit täglich zwei Spielrunden.

Termine

Freitag, ab 17:00 Uhr: Jugendtraining für alle

Freitag, ab 19:30 Uhr: Erwachsenentraining

Das Training der Schüler und Jugendlichen koordiniert Marcus Wormuth (m.wormuth@gmx.de; Tel. 0178/1046674). Anfänger aller Altersklassen sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen.

Bitte beachten Sie auch unsere Homepage:

www.schachclub-oetigheim.de sowie unseren Facebook-Auftritt.



Amtsblätter auch online lesen!

Erfahren Sie hier mehr über unser Online-Abo:

abo.duerrschnabel.com

„beschdens
versorgt!“



Neues vom Friedrichsee

Generalversammlung 2026

Am 09.03. konnten wir uns über eine gut besuchte Generalversammlung 2026 freuen.

Nach der Begrüßung durch unseren Vorsitzenden Lars Kohm und den Berichten unserer Resortleiter ging es an die Wahlen im Geschäftsjahr 2026.

Zur Wahlen standen dieses Jahr die Position des 2. Vorstand, Kassierer, Jugendwart, Geräewart, Pressewart und 2. Beisitzer. Hierbei entstanden ein paar neue Positionen und Konstellationen. Da unsere aktuellen 2. Vorstand Matthias Wild und unser Kassierer Volker Staretschek signalisierten, ihre Aufgaben zur Verfügung zu stellen, ergaben sich folgende neue Positionen:

2. Vorstand Sven Heinzmann

Kassierer Leon Vas

Jugendwart David Rosenthal

Geräewart Christopher Kühn

Pressewart Andreas Preussner

2. Beisitzer Karsten Lachermaier

Wir bedanken uns bei Matthias und Volker für die lange Zeit in der Vorstandschaft, für Ihre viele Zeit und Mühe die sie investierten und auch vielen Dank an Ihre Damen die immer wieder auf ihre Männer verzichten mussten.

Karfreitag 2026

Auch in diesem Jahr gibt es wieder unser traditionelles Karfreitag-Fischessen am Friedrichsee.

Fischverkauf wie jedes Jahr von 11 - 15 Uhr.

Unsere Jugend richtet auch dieses Mal wieder die Cafeteria aus.

Hierzu werden noch Kuchenbäcker und Bäckerinnen gesucht, die unsere Jugend hierbei unterstützen. Kuchenabgabe am Karfreitag ab 9 Uhr.

333 Ostereier

Traditionell kommt der Osterhase schon am Karfreitag bei uns vorbei und versteckt 333 Ostereier am See und rund um das Clubhaus.

Bringt euer Körbchen mit und sammelt eure Eier ein.

Bericht Arbeitsdienst

Am letzten Samstag ging es ganz schön rund am See.

Hier wurden, mit einigen Helfern, vieles erledigt.

Rund um die Hütte wurde das Altholz entfernt, am Hüttenanbau wurde der Umbau weiter fortgeschritten.

An der Treppenanlagen wurden die Treppenstufen gereinigt und der Aufgang zur Toilette konnte erneuert werden.

Getreu dem Motto Viele Hände-schnelles Ende konnte vieles umgesetzt werden.

Vielen Dank an die helfenden Mitglieder und wir sind davon überzeugt, dass unser Ziel, aus der AKÖ wieder Kameradschaft zu machen, ein kleines Stück weiter gekommen sind.

Neues aus der Jugend

Auch in unserer Jugend beginnt so langsam das neue Jahr.

Und wir haben einiges vor, daher auf geht's.

So., 19.04., Jugendstunde 10 - 12 Uhr

So., 03.05., 6-Dörfer-Fischen in Rastatt



7.45 Uhr Startvergabe, geangelt wird von 8.30 - 11 Uhr.
 Sa., 16.05., Annageln der aktiven Jugend und Senioren der AKÖ.
 Startkarten ab 13 Uhr, geangelt wird von 14 - 17 Uhr.
 So., 24.05., 6-Dörfer-Fischen in Muggensturm
 7.45 Startvergabe, geangelt wird von 8.30 - 11 Uhr.

AKÖ-Jugend kommt und seid dabei!

Hat auch Ihr Kind Lust bei einem klasse Hobby, dem Angeln, bei unserer Jugend mitzumachen, kommen Sie doch einfach mal vorbei zum reinschnuppern.

Wir angeln nicht nur, sondern machen Übernachtungen am See, Jugendstunde mit anschließendem gemeinsamen grillen, Eltern/Kind Übernachtung, Teilnahme am 6-Dörfer-Fischen mit unseren befreundeten Vereinen und so weiter.

Unser erster Termin hierzu ist der 19.04. ab 10 Uhr am Friedrichsee.

Treffpunkt ist dort unser Clubhaus.

Sollten Sie oder Ihr kein Angelmaterial haben, stellen wir das gerne zur Verfügung.

Nur hierzu die Bitte, dass Sie sich vorher anmelden damit wir auch alles vor Ort haben.

Schreiben Sie uns hierzu eine Mail an apreussner@me.com.



Verein für Deutsche Schäferhunde

Social Dog Walk am Samstag, 18. April:

Platz sichern, Anmeldungen sind noch möglich

Bald ist es so weit, wir freuen uns auf den ersten Social Dog Walk am 18. April. Treffpunkt ist um 10:30 Uhr am Vereinsgelände des Hundesportvereins SV OG Ötigheim. Anmeldungen sind noch bis zum 5. April möglich per E-Mail an social-dogwalk@web.de.

Jeder kann mitmachen und Hunde jeder Größe und Rasse sind herzlich willkommen! Die gemeinsame Gassirunde bietet eine tolle Gelegenheit, sich auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen und den Vierbeinern ein soziales Miteinander zu ermöglichen. Sichert euch und eurem Vierbeiner einen Platz und freut euch auf einen schönen, gemeinsamen Spaziergang durch die Natur mit anschließenden, kleinen Übungen und Überraschungen auf dem Trainingsplatz. Weitere Details können dem Informationsblatt entnommen werden.

Im Anschluss an den Spaziergang ist natürlich bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Mit kühlen Getränken, Bratwurst, Kaffee und Kuchen möchten wir den Tag gemütlich ausklingen lassen.

Für eine bessere Planung freuen wir uns sehr auf eine zeitnahe Anmeldung. Also, schnell sein, Platz sichern und schon geht's los mit der Vorfreude auf ein tolles Erlebnis für Mensch und Tier.

An dieser Stelle möchten wir darauf hinweisen, dass für die Hunde ein gültiger Impfschutz (inkl. Tollwutimpfung) und eine Haftpflichtversicherung Voraussetzung für die Teilnahme sind.



Obst- und Gartenbauverein 1951

OGV -Ausflug 2026

Der diesjährige Ausflug führt uns am Samstag, 16. Mai 2026, nach Sinsheim. Wir starten pünktlich um 9 Uhr bei der Kirche.

Nach einer kleinen Stärkung besuchen wir dort das Auto & Technikmuseum Speyer/Sinsheim. Dort begeben wir uns auf eine Zeitreise und entdecken die Meilensteine der Technikgeschichte.

Im Museum haben wir die Möglichkeit Überschallflugzeuge wie die Concorde und die Tupolev TU-144 anzusehen. Auch das U - Boot U 17, verschiedene Formel 1 Wagen, Oldtimer und vieles mehr gibt es zu begehnen und zu bestaunen. In der museumseigenen Gastronomie wird für uns bestens gesorgt.

Auf der Rückfahrt ist eine Einkehr für das Abendessen geplant Gegen 20 Uhr kommen wir wieder in Ötigheim an.

Der Fahrpreis beträgt 50,- €/Person

Ihre Anmeldungen nimmt die Schriftführerin Beatrix Philipps, Fliederweg 13, gerne ab sofort entgegen.

Telefon 07222 69742, E-Mail: beatrix.philipps@web.de

Ulmer Gartenkalender KW 13

Brombeeren und Himbeeren schneiden

Spätestens jetzt werden die „abgetragenen“ Ruten von Brombeere und Himbeere direkt am Boden abgeschnitten. Herbsthimbeeren (z. B. „Autumn Bliss“) lassen sich auch einjährig ziehen, das heißt, alle Ruten werden komplett abgeschnitten und die Früchte dann ab Spätsommer an den neu austreibenden Ruten geerntet.

Kompost umsetzen

Der Komposthaufen wartet jetzt darauf, umgesetzt zu werden. Mischen Sie dabei auch das über den Winter neu gesammelte Material unter. Achtung: Der Komposthaufen darf nicht zu nass (gegebenenfalls abdecken), aber auch nicht zu trocken sein (in diesem Fall gießen).

Schnitt der Kiwi

Kiwis werden ähnlich wie Tafeltrauben geschnitten. Man schneidet die nicht zum Stockaufbau benötigten, einjährigen Fruchttriebe auf 3 bis 5 Knospen zurück. Die Schnittstellen können jetzt bereits bluten, die Wunden verschließen sich aber nach wenigen Tagen wieder. Das Bluten bedeutet eine gewisse Schwächung der Pflanze. Wer es vermeiden will, muss früher mit dem Schnitt beginnen.

Blutlaus an Äpfeln

Die ersten Kolonien der Blutlaus können sich jetzt an Schnitt- und Wundstellen bilden. Diese erkennen Sie an den wachswollartigen Ausscheidungen. Ein vorsichtiges, mechanisches Abbürsten reicht zu Beginn der Entwicklung für die Bekämpfung meist aus.



Sozialverband VdK Deutschland, Ortsverband Ötigheim

VdK-Ortsverband im 75. Jubiläumsjahr gut aufgestellt!

Am 21.03. fand die Mitgliederversammlung (MV) des VdK-Ortsverbandes Ötigheim im Restaurant „La Fermata“ statt. Die Vorsitzende Jutta Tüg begrüßte die anwesenden Mitglieder und Gäste und stellte die satzungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit der MV fest.

In einer Schweigeminute gedachten die Teilnehmenden der Opfer von Krieg, Gewalt, Hunger, Krankheit und besonders der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder.

Frau Tüg ging in ihrem Geschäftsbericht zunächst auf die Mitgliederstruktur ein. Aufgrund von Zu- und Abgängen sei die Mitgliederzahl konstant geblieben, zum Jahresende 2025 zählte der Ortsverband 108 Frauen und 71 Männer, wobei die Altersgruppe in der

Lebensspanne von 50 bis 79 mit 143 Mitgliedern am größten ist. Sie erinnerte auch an die Vorstands-Wahlen, die eine Neuordnung des Vorstands und die Neu-Verteilung der Tätigkeitsfelder zur Folge hatte. Frau Tüg bedankte sich an dieser Stelle bei allen Vorstandsmitgliedern für ihre engagierte Arbeit.

Abschließend berichtete Frau Tüg darüber, dass in der Kreisverbandkonferenz am 6. März 2026 beschlossen wurde, für 2026 die Beitragsumlage pro Mitglied für alle Ortsverbände zu erhöhen, wodurch der Vorstand bei den anstehenden Aktivitäten im Jubiläumsjahr entlastet werde.



Der stv. Vorsitzende und Schriftführer Hans-Gerd Köhler erinnerte in seinem Bericht an die im Jahr 2025 stattgefundenen Aktivitäten des Ortsverbands. Die thematischen Stammtische und Ausflüge, sowie die Mitgliederversammlung mit Wahlen zum Vorstand zeigten ein spannendes und abwechslungsreiches Jahr auf. Herr Köhler bedankte sich für das rege Interesse der Mitglieder.

Kassierer Klaas Wegmann informierte über die Ein- und Ausgaben im abgelaufenen Vereinsjahr.

Revisor Martin Melchert trug den Revisionsbericht vor. Er habe zusammen mit Kurt Tüg die Kassenprüfung am 09.02.2026 für 2025 durchgeführt und bestätigte eine ordnungsgemäße Kassenführung.

Der 2. Revisor Kurt Tüg bestätigte eine sehr gute Arbeit der gesamten Vorstandschaft und beantragte, den Vorstand in vollem Umfang zu entlasten.

Die Entlastung wurde durch die Mitgliederversammlung in offener Abstimmung per Handzeichen einstimmig bei Enthaltungen der Betroffenen erteilt.

Frau Tüg verwies anschließend auf den erstmals erstellten Flyer zu den Aktivitäten des Ortsverbands in 2026 und stellte besonders die Feier zum 75. Jubiläum des Ortsverbands Ötigheim am 16.05. und die Fahrt nach Oberaudorf vom 16. bis 20.09. in den Vordergrund. Die Mitglieder könnten sich auf ein sehr abwechslungsreiches und interessantes Jahr im Ortsverband freuen.



Herr Köhler berichtete von dem anstehenden Projekt „Barrierefreies Ötigheim“. Er rief die Mitglieder zur Mitarbeit bei der Überprüfung der Barrierefreiheit im Projektgebiet rund um das Ötigheimer Rathaus auf. Hierzu sei eine Informationsveranstaltung für die Bewertung der Barrierefreiheit geplant.

Nach Abschluss der offiziellen Tagesordnung ließ man die MV bei geselligem Meinungsaustausch ausklingen.

VDK-Ortsverband Ötigheim -

Infos zur Reise nach Oberaudorf vom 16. - 20.09.2026

Liebe VdK-Mitglieder und Freunde des VdK Ötigheim, auf diverse Anfragen zu der von uns im September dieses Jahres geplanten fünftägigen Reise nach Oberaudorf in Oberbayern (Hotel „Wilder Kaiser“) informieren wir auch an dieser Stelle über den Reiseverlauf:

1. Tag: Direkte Anreise nach Oberaudorf in Oberbayern. Der restliche Nachmittag steht für eigene Unternehmungen zur freien Verfügung. Abendessen/Übernachtung im 4-Sterne-Sporthotel „Wilder Kaiser“.

2. Tag: Begrüßungscocktail aus der Adlerperspektive. Nach einem ausgiebigen Frühstück mit regionalen Spezialitäten eine geführte Rundfahrt durch Oberaudorf, zum Karmelitenkloster Reisach und auf das Ski- und Wanderparadies „Sudelfeld“. Das bayerische und Tiroler Voralpenland zu Füßen und den Alpenhauptkamm im Blick, gibt es einen Begrüßungscocktail. Zurück im Tal wird kurz vor Mittag eine Brauereiführung mit Weißwürsten und frischen Brezeln angeboten. Der restliche Nachmittag steht zur freien Verfügung.

3. Tag: Gestärkt mit einem Genießerfrühstück geht es auf große Fahrt rund um das Gebirgsmassiv des Wilden Kaisers. Besuch von Kufstein mit Aufenthalt, Weiterfahrt über Ellmau und St. Johann in das weltbekannte Kitzbühel. Auf der Rückfahrt nach Oberaudorf erfolgt noch ein Halt bei der Käserei Plangger. Rückkehr zum Hotel im Laufe des späten Nachmittags.

4. Tag: Vier-Seen-Fahrt (Thiersee, Landl, Bayrischzell, Schliersee und Tegernsee. Aufenthalt und Gelegenheit zu einer Schifffahrt. (ca. € 15,-/€ 20,- pro Person je nach Rundfahrt). Nach dem Mittag Weiterfahrt nach Pertisau am Achensee und über das Inntal wieder nach Oberaudorf.

5. Tag: Heimreise Nach einem ausgiebigen Frühstück vom Buffet treten wir wieder die Heimreise an.

Bei Interesse nehmen Sie bitte kurzfristig direkt mit EURO TOURS Hugo Pfeifer GmbH & Co. KG
Telefon 07842/2010 oder 07842/2710
E-Mail: info@eurotours-pfeifer.de auf.

Wir weisen darauf hin, dass die Einzelzimmer bereits ausgebucht sind!



CDU CDU - Christlich Demokratische Union

Erfolgreiche Stationenwegreinigung am Tellplatzweg

Bei bestem Wetter fand am heutigen Samstag unsere Stationenwegreinigung am Tellplatzweg statt. Zahlreiche engagierte Helferinnen und Helfer waren dem Aufruf gefolgt, um gemeinsam mit anzupacken und den Weg sowie die Umgebung von Laub, Ästen und weiterem Unrat zu befreien.

Ganz nach dem Motto „Viele Hände, schnelles Ende“ konnte die Arbeit zügig und erfolgreich erledigt werden. Mit Rechen, Besen und viel Tatkraft wurde der Stationenweg wieder auf Vordermann gebracht.

Die große Bereitschaft zur Mithilfe hat einmal mehr gezeigt, dass Zusammenhalt und bürgerschaftliches Engagement in Ötigheim großgeschrieben werden.



Ein herzliches Dankeschön gilt allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich die Zeit genommen und die Aktion tatkräftig unterstützt haben. Durch diesen gemeinsamen Einsatz leisten wir nicht nur einen wichtigen Beitrag zur Pflege unseres Ortsbildes, sondern stärken auch das Miteinander in unserer Gemeinde.



Ein besonderer Dank gilt zudem Ralph und Lona für die Verpflegung vor Ort, die von allen Helferinnen und Helfern sehr geschätzt wurde.

Wir freuen uns sehr über die gelungene Aktion und bedanken uns bei allen Beteiligten für ihren Einsatz.

Termine zum Vormerken

Mittwoch, 25.03.2026, 19:00 Uhr,

2. AnsprechBar - Wo drückt der Schuh in Ötigheim? -abgesagt-

Samstag, 25.04.2026, 9:30 Uhr,
Alteisensammlung

Samstag, 09.05.2026, 10:00 Uhr,
Bewirtung Festakt Landesmusikort

Sonntag, 10.05.2026, 10:00 Uhr,
Bewirtung Kuchenbuffet Curatio Ötigheim

Onlinepräsenz der CDU Ötigheim

Homepage: www.cdu-oetigheim.de

Facebook: facebook.com/cduoetigheim

Instagram: [@cdu_oetigheim](https://instagram.com/cdu_oetigheim)

TikTok: [cdu.oetigheim](https://tiktok.com/@cdu.oetigheim)

WhatsApp-Kanal: CDU Ötigheim

FWG-Mitgliederversammlung 2026 und erster FWG-Stammtischabend 2026

Am Mittwoch, 18. März 2026 hatte die Freie Wähler Gemeinschaft (FWG) Ötigheim zu ihrer Mitgliederversammlung 2026 sowie zum - zweimal jährlich stattfindenden - Stammtischabend für alle interessierten Ötigheimer in den TGÖ-Treff eingeladen.

Die Begrüßung erfolgte durch unseren ersten Vorsitzenden der FWG Ötigheim, Christian Dittmar. Mit Blick auf die Pflichten eines Vereins wurde die jährliche Mitgliederversammlung eröffnet.

Die im Berichtsjahr 2025 absolvierten Aktivitäten und Beteiligungen am Dorfleben wurden in Erinnerung gerufen. Dazu zählten unter anderem die Erfüllung unseres Wahlversprechens „Pro Sitz - ein Baum“, bei dem insgesamt sieben Bäume gepflanzt wurden, unsere jährliche Badplatz-Putzaktion, der erstmals veranstaltete Etjer Treff, die Beteiligung am Kinderferienspaßprogramm und am Seniorenadventskalender und die Unterstützung anderer Vereine bei ihren Festivitäten.

Im Anschluss konnte Kassier Benjamin Heck im Kassenbericht einige der erfolgten Aktionen mit zugehörigen Einnahmen und Ausgaben füllen und bilanzierte das Jahr 2025 aus Sicht des Vereins.

Die Kassenprüfer Dr. Ingrid Bäumlner und Josef Stößer bestätigten dem Kassier eine einwandfreie Kassenführung.

Nach einstimmiger Entlastung der Vorstandschaft für das Kalenderjahr 2025 leitete Andrea Kleisinger, als Wahlleiterin, direkt über zu den Neuwahlen der Vorstandschaft.

Die Wahlen erfolgten jeweils einstimmig:

Christian Dittmar bleibt 1. Vorsitzender und Andrea Zittel bleibt 2. Vorsitzende. Schriftführerin Stephanie Gerstner, Kassier Benjamin Heck und die Beisitzer Matthias Reuter, Christoph Vetter und Christian Woll wurden ebenfalls einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.

Auch die Kassenprüfung wurde neu gewählt: die bisherigen Kassenprüfer Dr. Ingrid Bäumlner und Josef Stößer übergaben den Stab in jüngere Hände. Herzlichen Dank nochmals für Eure jahrelange, stets zuverlässige Arbeit für die FWG, für Ötigheim und die große Unterstützung. Mit Rosalia Burkart und Enrico Kleinkopf wurden wiederum zwei Alt-Gemeinderäte als Kassenprüfer-Nachfolger gewählt.

Nach den Formalitäten des Vereinslebens konnten die Anwesenden in lockerer Atmosphäre Themen diskutieren und erfragen, die die Ötigheimer Bürgerschaft beschäftigen.



Es konnten viele Fragen recht schnell beantwortet werden, manche Themen zur Dorfentwicklung nahmen mehr Raum ein. Beispiele sind der Stand der Neubauten des Bauhofes und der Feuerwehr,

die Baustelle in der Mühlstraße, die Schulsozialarbeit und die Ortskernsanierung. Im Lauf des Abends wurde deutlich, dass den Ötigheimern ihre Ortsmitte mit Rathaus, Mehrzweckhalle, Schule und dem umliegenden Areal sehr am Herzen liegt.

Einige Anliegen und Anregungen konnte die Fraktion mitnehmen und direkt an die Verwaltung kommunizieren.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern für den regen Austausch und freuen uns über das große Interesse aus der Bürgerschaft.

Zum Abschluss geht ein herzliches Dankeschön an Tanja Delp und Oliver Helwig vom TGO-Treff, die neben den Räumlichkeiten auch wieder für die hervorragende Bewirtung sorgten.

Wir freuen uns bereits heute auf unseren zweiten FWG-Stammtischabend im Jahr 2026 am Mittwoch, 07. Oktober 2026, um 19:30 Uhr, natürlich wieder im TGO-Treff.

Die FWG Ötigheim im Internet

Facebook: Freie Wähler Gemeinschaft Ötigheim

Homepage: <https://freie-waehler-oetigheim.de>

Instagram: FWG Ötigheim



Bündnis90/Die Grünen

Die Grünen in Ötigheim

Internationale Woche gegen Rassismus (bis 29. März)

Die Internationale Woche gegen Rassismus erinnert uns daran, dass eine demokratische Gesellschaft nur dann stark bleibt, wenn alle Menschen sicher, respektiert und gleichberechtigt leben können. Rassismus bedroht nicht nur einzelne Personen, sondern das Fundament unseres Zusammenlebens. Deshalb setzen wir uns vor Ort und darüber hinaus für eine Kultur des Hinsehens, der Solidarität und der klaren Haltung ein. Vielfalt ist kein Risiko - sie ist eine Stärke, die unsere Gemeinden lebendig und zukunftsfähig macht.

Earth Hour (am 28. März)

Die Earth Hour ist ein starkes globales Zeichen dafür, dass Klimaschutz uns alle betrifft. Wenn weltweit Millionen Menschen für eine Stunde das Licht ausschalten, entsteht ein Moment der Verbundenheit und der gemeinsamen Verantwortung. Natürlich löst eine Stunde Dunkelheit die Klimakrise nicht - aber sie zeigt, dass Veränderung möglich ist, wenn viele Menschen gemeinsam handeln. Jede Kommune, jeder Haushalt und jede Initiative kann dazu beitragen, unseren Planeten zu schützen.

Termine

Der 29.03.26 steht ganz im Zeichen des verkaufsoffenen Sonntags in Durmersheim, wo wir von 13 bis 18 Uhr vor Ort im Dialog sein werden. Unser Landtagsabgeordneter Thomas Hentschel wird auch zeitweise dabei sein.

Info

Der Grüne OV Südhardt ist der gemeinsame Ortsverband für die Gemeinden Au am Rhein, Bietigheim, Durmersheim, Elchesheim-Illingen, Muggensturm, Ötigheim und Steinmauern.

<https://gruene-suedhardt.de>

<https://www.facebook.com/gruene.suedhardt>

<https://www.instagram.com/gruene.suedhardt/>

<https://bsky.app/profile/gruene-suedhardt.de>

Kontakt

hallo@gruene-suedhardt.de



Gemeinde St. Michael Ötigheim

Pfarramtliche Mitteilungen, Informationen und Termine: Kontaktdaten

Pfr. Klaus Dörner, Kooperator

bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de,

Telefon 07245/93070,

Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung

Pastoralreferent Jonas Lamprecht

jonas.lamprecht@kath-suedhardt-rhein.de

Gemeindereferentin Andrea Bruckbauer

andreabruckbauer

Homepage Erzdiözese Freiburg: ebfr

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Ötigheim - Tel. 07222/24699

E-Mailadresse: oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage: www.kath-suedhardt-rhein.de

Sprechzeiten: Donnerstag 10.00 bis 11.30 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Bietigheim - Telefon 93070

Sprechzeiten sind: Dienstag und Freitag 9.00 bis 11.30 Uhr

Auch haben Sie die Möglichkeit uns per Mail zu erreichen:

bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Gottesdienstordnung 26.3. bis 06.04.2026

Donnerstag, 26.03.2026

7.30 E-I Schüलगottesdienst - Wort-Gottes-Feier

17.00 Ö Rosenkranzgebet der Erstkommunionkinder
in der Kirche

Freitag, 27.03.2026

18.30 Bie Hl. Messe - Hochamt zu Verkündigung des Herrn -
anschl. Beichtgelegenheit

Samstag, 28.03.2026

18.00 E-I Vorabendmesse mit Palmsegnung und Prozession -
anschl. Beichtgelegenheit

Sonntag, 29.03.2026: Palmsonntag vom Leiden des Herrn - Kollekte für das Heilige Land

9.00 St Eucharistiefeier mit Palmsegnung -
anschl. Beichtgelegenheit

10.30 Bie Eucharistiefeier mit Palmsegnung und Prozession

10.30 Ö Eucharistiefeier mit Palmsegnung und Prozession -
anschl. Beichtgelegenheit

10.30 E-I Kindergottesdienst in der Turnhalle des Kinderhauses

18.00 Bie Kreuzweg-Gebet des Kirchenchores

18.00 E-I Bußgottesdienst

Montag, 30.03.2026

15.00 Freiburger Münster:

Chrisammesse mit Erzbischof Stephan
- Herzliche Einladung an alle!

Dienstag, 31.03.2026

18.30 E-I Hl. Messe - anschl. Beichtgelegenheit

Mittwoch, 01.04.2026

Keine Gottesdienste!

Donnerstag, 02.04.2026: Gründonnerstag

17.30 Ö Abendmahlsamt - anschl. Betstunden

18.45 Betstunde Frauen

19.45 Betstunde Gemeindeteam

20.45 Betstunde KJG

21.45 Abschlusssegn

19.00 Bie Ölbergandacht

19.00 E-I Abendmahlsamt - anschl. Beichtgelegenheit

Freitag, 03.04.2026:

Karfreitag - Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

10.30 Ö Kinderkreuzweg im Geschwister-Scholl-Haus

11.00 E-I Mitmach-Kinderkreuzweg für Erstkommunikanten

- 15.00 Bie Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu -
anschl. Beichtgelegenheit
15.00 Ö Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
15.00 St Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu
15.00 E-I Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu

Samstag, 04.04.2026: Karsamstag

- 21.00 Bie Feier der Osternacht mit Hochamt -
Segnung der Osterspeisen
21.00 Ö Feier der Osternacht mit Hochamt mit Taufe -
Segnung der Osterspeisen

Sonntag, 05.04.2026:

Ostersonntag - Hochfest der Auferstehung des Herrn

- 9.00 E-I Hochamt - Segnung der Osterspeisen
10.30 St Hochamt - Segnung der Osterspeisen
18.00 E-I Ostervesper mit sakramentalem Segen

Montag, 06.04.2026: Ostermontag

- 9.00 Bie Hochamt - Mitgestaltung: Kirchenchor
10.30 Ö Hochamt - Mitgestaltung: Kirchenchor
10.30 E-I Familiengottesdienst - ab 9.00 Uhr Osterfrühstück
(siehe Artikel)

Ostergruß

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Im Tod ist neues Leben“ - diese Botschaft hören wir alljährlich an Ostern. Doch auch 2026 müssen wir erleben, dass das Leben und die Lebensfreude vielerorts und bei vielen Menschen eingeschränkt sind: So tobt seit vier Jahren der Krieg in der Ukraine, jetzt auch im Nahen Osten! Hinzukommen - auch bei uns - politische und wirtschaftliche Unsicherheit, dazu oft auch persönliche Probleme!

Österliches Leben stellt man sich anders vor! Und dennoch: Ostern will und kann uns lehren, nicht zu resignieren und schon gar nicht zu verzweifeln! Am Karfreitag hätte man dazu ja allen Grund gehabt! Aber der Gott des Lebens hat seinen Sohn nicht in Tod und Untergang gelassen! Deshalb können wir hoffen, dass er auch uns nicht im Stich lässt - genauso wenig wie seinen Sohn! Darauf dürfen wir vertrauen, gerade aufgrund der Osterbotschaft! Wir dürfen hoffen auf das österliche Leben in der Ewigkeit, aber auch darauf, dass wir schon im hier und heute etwas davon erfahren dürfen: Dass nämlich das Leid unzähliger Menschen überwunden wird - so wie damals am Ostermorgen!

Auch kirchlicherseits schmerzt manches. Vieles in den Gemeinden ist abgestorben, in der Folge müssen Strukturen sich ändern, muss man sich z. B. von Gebäuden trennen usw. Aber: Das Leben geht weiter - wenn auch anders! Das ist die Frohbotschaft des Ostertages, die uns ganz und gar erfüllen möchte. So wie der evang. Theologe Karl Barth gesagt hat: „Wer die Osterbotschaft gehört hat, kann nicht mehr mit tragischem Gesicht umherlaufen und die Existenz eines Menschen führen, der keine Hoffnung hat!“

Ostern bedeutet Leben! Deshalb ist ja das Ei, aus dem neues Leben schlüpft, ein eindrückliches Ostersymbol; und die glänzenden Eierfarben wollen dieses Leben in Fülle noch unterstreichen! Deshalb erhalten alle, die an den Ostergottesdiensten teilnehmen, von unserer neuen Pfarrei St. Alexander Rastatt ein buntes, gesegnetes Osterei!

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen allen - auch im Namen von Pfr. Stoffers und der ganzen „Pfarrei neu“ - ein gesegnetes und frohes Osterfest, dessen Freude weit über das Osterfest hinaus anhalten soll!

Ihr
Pfr. Klaus Dörner
Koordinator

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Palmsonntagskollekte 2026

Liebe Schwestern und Brüder,
die andauernde Gewalt im Nahen Osten fordert nicht nur zahllose Menschenleben. Sie reißt auch die ohnehin tiefen gesellschaftlichen Gräben immer weiter auf. Die politische Realität scheint die Hoffnung auf Frieden und Versöhnung ersticken zu haben. Doch inmitten von Resignation und Polarisierung gibt es Juden, Christen und Muslime, die unbeirrt an der Vision eines friedlichen Miteinanders festhalten.

„Hoffnung säen“ - so lautet das Motto der diesjährigen Palmsonntagskollekte, die wie in jedem Jahr für die Christen im Heiligen Land bestimmt ist. Mit dem Ertrag der Sammlung werden Projekte und Initiativen des Deutschen Vereins vom Heiligen Lande und der Franziskaner im Heiligen Land unterstützt. Ihre Spende trägt dazu bei, dass die Hoffnung auf Frieden, Versöhnung und eine bessere Zukunft aufrechterhalten wird. Bitte begleiten Sie die Christen im Heiligen Land mit Ihrem Gebet und Ihrer Spende. Dafür sagen wir Ihnen herzlichen Dank.

Für das Erzbistum Freiburg
Erzbischof Stephan Burger

Kirchenchor Ötigheim

„Missa festiva“ von Robert Jones am Ostermontag in der Pfarrkirche Sankt Michael

Am Ostermontag, 06.04.2026, 10:30 Uhr wird der Kirchenchor Sankt Michael Ötigheim die Liturgie des Hochamtes mit Chorwerken aus verschiedenen Epochen der Kirchenmusik begleiten. Aus jüngster Zeit stammt die „Missa festiva“ - eine Vertonung der liturgischen Teile Kyrie, Gloria, Sanctus und Benedictus sowie Agnus Dei des walisischen Komponisten Robert Jones (*1945).

Robert Jones komponierte seine „Missa festiva“, die in Deutschland erstmals 2024 erklang, für gemischte Stimmen, also für Sopran, Alt, Tenor, Bass, sowie Orgelbegleitung und wahlweise auch Trompeten und Posaunen. Den in ihr verwirklichten Kompositionsstil beschreibt der Komponist im Vorwort seiner Chorpertitur als „traditionell, (neo-)romantisch“.

Unter der Leitung von Hermann Stösser musiziert der Kirchenchor Sankt Michael in verschiedenen Formen des Zusammenwirkens mit Matthias Hammerschmitt an der Orgel und der anwesenden Kirchengemeinde. So werden neben der Darbietung der „Missa festiva“ und weiteren mehrstimmigen Chorwerken durch den Kirchenchor im Verlauf der Liturgie auch Gesänge und Rufe aus dem Gotteslob erklingen.

Ein Liedblatt wird ausliegen, um die Gottesdienstbesuchenden möglichst oft in die Messebegleitung des Kirchenchores einzubinden und so der Osterfreude aller musikalischen Ausdruck zu verleihen.

Ostermontag -

Frühstück in der Kirche Heilig Geist Elchesheim-Illingen

Frühstück in der Kirche, vielleicht zunächst etwas befremdlich und „fragwürdig“.

Das Evangelium des Tages erzählt die Geschichte der Emmausjünger, denen sich unterwegs ein Gefährte anschließt, den sie zum Bleiben einladen, der mit ihnen das Brot bricht und dann die große Erkenntnis: Jesus ist es, der sie begleitete und den sie eingeladen haben.

Was liegt näher, als an diesem Tag ebenfalls einzuladen, etwas mitzubringen und gemeinsam zu essen, Mahl zu halten. Sich an Speisen zu erfreuen, erleben, dass Essen mehr ist als den Hunger zu stillen, dass etwas Verbindendes geschieht, dass Gemeinschaft erfahrbar wird, dass mit Gott Grenzen überwunden werden und dass die Osterfreude größer wird, je mehr sie miteinander geteilt wird.

Die Evangelien erzählen mehrfach von Gastmählern, zu denen Jesus eingeladen wurde und wie die Tischgenossen beeindruckt waren und gleichsam als „Andere“ wieder nach Hause gingen. Jesus hielt besonders gerne Mahl mit den einfachen und beladenen Menschen, nicht in erster Linie mit den Angesehenen und Erfolgreichen.

Frühstück am Ostermontag in der Heilig-Geist-Kirche:

Da will ich hin, da mach ich mit, da bin ich dabei!

Wer? Es sind alle, ob groß oder klein, eingeladen auch aus den umliegenden Gemeinden

Wo? In der Heilig-Geist-Kirche Elchesheim-Illingen

Wann? Ostermontag, 06.04.2026 von 9:00 bis 10:15 Uhr
ab 10:30 Uhr Familiengottesdienst

Das Frühstück ist kostenlos, jede(r) bringt etwas mit so wie er/sie kann und legt es auf das Frühstücksbüfett. Am Frühstücksbüfett bedienen sich alle. Kaffee mit und ohne Koffein, Früchtetee und Mineralwasser stellt die Kirchengemeinde. Tische mit Stühlen und Bänke sind im Kirchenraum aufgestellt und laden zum Platznehmen ein. Das Gemeindeteam freut sich auf Sie.

Firmvorbereitung startet 2026 - erste Infos

Die Firmvorbereitung in der am 1. Januar gegründeten Pfarrei St. Alexander beginnt. Dazu gehören die bisherigen Kirchengemeinden Durmersheim-Au am Rhein, Elchesheim-Illingen, Iffezheim-Ried, Rastatt, Südhardt-Rhein und Vorderes Murgtal.

Das Sakrament der Firmung wird in vier Gottesdiensten gespendet:

- Fr., 06.11., um 17 Uhr in Herz-Jesu, Rastatt
- Sa., 07.11., um 10 Uhr in St. Birgitta, Iffezheim
- Sa., 07.11., um 10 Uhr in Maria Königin der Engel, Muggensturm
- Sa., 07.11., um 17 Uhr in Heilig Geist, Elchesheim-Illingen

Aufgeteilt in acht Wegen bereiten sich die Jugendlichen auf die Firmung vor. Infos zum Konzept und zu den Terminen gibt es an den Infoabenden: Di., 14.04. und am Do., 23.04., um 19 Uhr. Die Infoabende finden jeweils per Zoom statt - der Link ist über die Homepage www.kath-rastatt.de/firmung zu finden. Alle Eltern sind zu einem Elternabend eingeladen: Do., 23.04., um 20 Uhr - ebenso per Zoom.

Die Firmvorbereitung befindet sich in einem jährlichen Rhythmus, d. h. für 2026 werden die Jugendlichen vom 01.07.2009 bis 31.12.2010 per Post angeschrieben. Bei weiteren Fragen zu der Firmvorbereitung und zur Firmung können sich Interessierte an die Hauptamtlichen des Seelsorgeteams wenden - Kontakt über die Homepage oder die Pfarrbüros.

Herzliche Einladung zu unserem Friedensgebet am Freitag, 10. April 2026, um 18 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche in Elchesheim-Illingen

„... für Wunder

Am Rande eines Krieges, den Fuß schon mitten drin, bete ich nicht mehr für den Frieden. Ich bete für Wunder.

Ich bete darum, dass sich steinerne Herzen verwandeln lassen in Zärtlichkeit. Und dass schlechte Absichten zu Barmherzigkeiten werden.

Dass alle entsandten Soldaten in Sicherheit gebracht werden. Und dass die ganze Welt in Staunen versetzt wird.

Ich bete dafür, dass all das Gerede von Gott Hand und Fuß bekommt. Dass es sich nicht mehr gefangen nehmen lässt. Dass es seine Fesseln der Kleingläubigkeit ablegt. Dass es seinen Weg geht in Wahrheit und andere befreit.

Ich bete dafür, dass sich Menschen auf der ganzen Welt schon bald zusammensetzen und Brot und Wein miteinander teilen.

Manche sagen, es gibt keine Hoffnung mehr. Aber ich juble einfach den heiligen Clowns zu.

Denen, die diese verrückte Idee nicht aufgeben wollen, dass wir geliebt sind von Gott. Und dass wir einander wirklich lieben können.

Ich bete nicht mehr für den Frieden.

Ich bete für Wunder.“

(Ann Weems, Presbyterian Älteste und Poetin)

Für das Vorbereitungsteam: Petra Nientiedt

Maltareise - Auf den Spuren des Apostels Paulus

Pfarrer Bertsch informiert darüber, dass für die Reise nach Malta vom 02. - 10.06.2026 Plätze frei geworden sind wegen krankheitsbedingter Absagen.

Interessenten mögen sich bitte umgehend melden.

Alle Informationen erhalten Sie im Internet unter der Adresse: www.lexa-reisen.de



Erstkommunion

Erstkommunion Ötigheim am 11. April 2026

Marie-Estelle Auzou, Bahnhofstr. 39; Alea Becker; Mateo Bencun; Petra Bijader; Luca Cestara; Zoey Coombes, Nachtigallenweg 10; Marlon Falk; Emil Heck; Tom Kleinkopf; Emma Kölmel; Maria Laber; Fabian Lemieszek; Leonie Marek; Lias Mazur; Julia Müller; Emma-Lou Munz; Luisa Schweikart; Ole Verner; Filip Welk; Jannik Wenzel

Zeltlageranmeldung

Es ist wieder so weit! Die Vorfreude auf das Zeltlager steigt!

Freut ihr euch schon auf den Sommer und auf 12 unvergessliche Tage?

Wenn ihr gemeinsam mit euren Freunden zwei Wochen voller Spiel, Spaß, Action und natürlich leckerem Essen verbringen wollt, dann meldet euch für das diesjährige Zeltlager in Bettenfeld an.

Los geht's am Montag, 3. August 2026 bis zum Freitag, 14. August 2026.

Der Anmeldeschluss ist am 19.04.2026. Genauere Infos findet ihr im Anmeldeformular auf unserer Homepage.

Sei dabei, wenn es wieder heißt, Zeltlager 2026 in Bettenfeld!



Katholisches Bildungswerk

Das Abenteuer „Alpha“ hat begonnen

Um 19:00 Uhr beginnt heute, am 26. März das 4. „Alpha“-Abenteuer. Die weiteren Termine sind am 9., 16., 23. und 30. April sowie am 7. und 21. Mai.

Bei jedem Treffen gibt es ein gemeinsames Essen, ein Thema mit passendem Film und anschließenden Gesprächsgruppen.

Das Alphateam 26 lädt jeweils donnerstags von 19 bis 21 Uhr zu diesem Glaubenskurs ein.

Informationen geben Petra Eisele,

Tel. 07222/6562,

eisele.oetigheim@web.de

sowie das Ehepaar Dekempe,

Tel. 07222 60534,

karel.dekempe@emmanuel.de.

Tanzkreis mit Monika Heck

Der agile Tanzkreis, der das ganze Jahr trainiert und sich fit hält, macht eine zweiwöchige Pause. Weiter geht es erst wieder am Dienstag, 14. April.

Wer Lust hat mitzumachen bei dieser Gruppierung unter der Leitung von Monika Heck, einer ausgebildeten Tanzleiterin, kommt einfach dienstags um 15:00 Uhr ins GSH.



Pilger- und Bildungsreise 2026

Unsere Reise vom 6. - 13. September nach Bad Wörishofen ins Kneipp-Kurhaus St. Josef ist gut bebucht.

Leider sind die „EZ-Superior“ schon vergeben und es gibt keine Möglichkeit weitere Zimmer dazubuchen, da das Haus komplett belegt ist. „DZ superior“ und „EZ standard“ sind jedoch noch vorhanden.

Anmeldungen oder Interessenbekundungen nehmen Petra und Gunther Eisele, Tel. 07222 6562 oder eisele.oetigheim@web.de entgegen.

Flyer mit Anmeldeformular stehen ab sofort zur Verfügung und liegen an verschiedenen Stellen in Ötigheim bereits aus. Sie werden auf Verlangen auch zugeschickt.

Termine

Do., 26.03., 19:00 Uhr im GSH - 4. Abend „Alpha-Kurs“

Mo., 30.03., 17:30 Uhr im PGH - Line Dance-Gruppe B

Mo., 30.03., 19:30 Uhr im PGH - Line Dance-Gruppe A

Di., 31.03., 15:00 Uhr im GSH - Tanzkreis entfällt

Vorschau

Di., 07.04., 15:00 Uhr im GSH - Tanzkreis entfällt
Do., 09.04., 19:00 Uhr im GSH - 5. Abend „Alpha-Kurs“
Do., 16.04., 19:00 Uhr im GSH - 6. Abend „Alpha-Kurs“
So., 06. - So., 13.09. - Pilger- und Bildungsreise 2026 nach Bad Wörishofen

Legende

GSH = Geschwister-Scholl-Haus, Kirchstr. 7a in Ötigheim
PGH = Kath. Pfarrgemeindehaus, Hauptstraße in Steinmauern



Ev. Kirchengemeinde - Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

AbendKirche mit zwei Taufen am 29. März

Herzliche Einladung zur AbendKirche mit zwei Taufen am 29. März um 18 Uhr in der evangelischen Kirche „Zum guten Hirten“ in Muggensturm. Musikalischer Gast ist dieses Mal Markus Kreideweis mit den warmen Klängen der Handpan.

Thema des Gottesdienstes ist: „Unverhoffte Freude“. Im Gottesdienst wird unsere neue Pfarramtssekretärin Christina Matteis vorgestellt. Im Anschluss ist das Café Kirche geöffnet. Herzliche Einladung!

Voranzeige: Gottesdienste und Veranstaltungen rund um Ostern Gründonnerstag, 2. April

Gottesdienst mit Tisch-Abendmahl um 19 Uhr in Bietigheim (Gemeinschaftswohnung Rastatter Str. 11a) mit PfarrerIn Christina Wächter

Karfreitag, 3. April

Gottesdienst mit Abendmahl um 10 Uhr in der evangelischen Kirche in Muggensturm mit Pfarrerin Christina Wächter und Musik von Carmen Diemand (Geige) und Irina Maier (Orgel)

Musik und Lesung zur Passion

An Karfreitag denken wir an das Leiden und Sterben von Jesus mit einer besonderen Veranstaltung: Wir hören die Passionsgeschichte nach dem Markusevangelium, umrahmt zu Musik von Veronika Fuchs (Querflöte) und Bernd Wiedemann (Saxophon). Herzliche Einladung an alle Interessierten um 17 Uhr in die Alte Kirche in Bietigheim (Alte Rathausstraße 8).

Ostersonntag, 5. April

Gottesdienst in der evangelischen Kirche um 10 Uhr in Muggensturm mit Pfarrerin Christina Wächter und Musik von Iris Rauscher (Orgel) und einem Bläserensemble

Ostermontag, 6. April

KinderKirche mit Ostereiersuche um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche Muggensturm mit Rebekka Merkle, Judith Bargel und Pfarrerin Christina Wächter für Kinder von ca. 4 bis 8 Jahren, Eltern und Großeltern. Eine vorherige Anmeldung ist wünschenswert: rebecca.merkle@gmx.de oder judith.bargel@web.de. Schon jetzt herzliche Einladung.

Ostern rund um die Kirche: Mitmach-Osterweg für Familien

Vom 29. März bis 6. April laden wir herzlich zu „Ostern rund um die Kirche“ ein. Auch in diesem Jahr gibt es rund um das Gelände der evangelischen Kirche in Muggensturm (Vogesenstr. 5) einen Osterweg mit Mitmach-Stationen für Familien. Dieses Mal folgen wir zusammen mit der Raupe Pasquarella



Jesus auf seinem Weg nach Jerusalem. Wer ist Pasquarella? Auf dem Osterweg kann man sie und ihre bunten Perlen kennenlernen. Der Rundweg ist ganztägig und selbstständig begehbar. Freut euch auf verschiedene Stationen mit Spielen und Bastelangeboten, die Groß und Klein auf Ostern einstimmen.

Voranzeige: Seniorencafé in Muggensturm

Am 2. April laden wir Sie ein zum Seniorencafé: um 15 Uhr in der evangelischen Kirche in Muggensturm. Wie immer gibt es leckeren selbstgebackenen Kuchen und eine schöne Gemeinschaft. Herzliche Einladung!

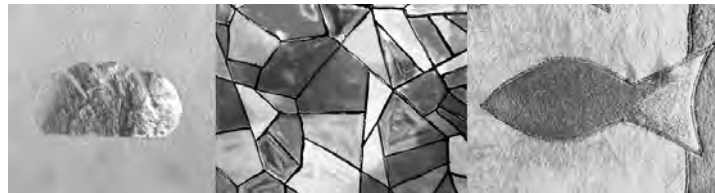
Café Kirche

Im März ist das Café Kirche montags von 10 - 12 Uhr an folgenden Tagen für Sie geöffnet: 30.03.

Wir laden Sie ein zu Kaffee und Kuchen, zum Schmökern oder Unterhalten.

Im Café Kirche gibt es feinen Kaffee, Tee, alkoholfreie Getränke und vor allem: ein tolles Team, das sich freut, wenn Gäste kommen!

Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim



Beethovenstr. 39a, 76461 Muggensturm,
Tel. 07222/81380

Öffnungszeiten: Di - Do, 9-11 Uhr

dreieinigkeitsgemeinde.muggensturm@kbz.ekiba.de
christina.waechter@kbz.ekiba.de
www.evangelisch-rhein-murg.de



VOLKSHOCHSCHULE

vhs Volkshochschule Landkreis Rastatt - Außenstelle Ötigheim/Steinmauern

Angebote in Ötigheim im Sommersemester 2026

„Unsere Region“:

Nachmittagssafari in Ötigheim

Ein Kräuter- und Pilzspaziergang im Land der Waldwichtel für Erwachsene und Kinder

Diese geführte Nachmittagstour auf unbekanntem Wege nördlich von Rastatt bei Ötigheim bringt uns eine wilde unentdeckte Seite der Heimat näher; zu Fuß erforschen wir den Wald - Wildnis to go sozusagen.

Kinder können nur in Begleitung eines Elternteils teilnehmen. Kinder unter 6 Jahren sind kostenfrei.

Bitte mitbringen:

wetterfeste Kleidung und feste Schuhe, Getränk und ein Vesper. Treffpunkt ist am Wanderparkplatz Rebgartenstraße, bei der kleinen Brücke zum Verein für Deutsche Schäferhunde.

BA1H1190E

Hans Steiner

Freitag, 08.05.2026, 15:00 - 17:30 Uhr

Wanderparkplatz Rebgartenstraße

18,- € ab 8 Teilnehmenden

Kursentgelt für Kinder ab 6 Jahren:

16,- € ab 8 Teilnehmenden

Auskunft und schriftliche Anmeldung bei, Birgit Tschan

VHS Landkreis Rastatt, Region Nord

Am Schlossplatz 5

76437 Rastatt

E-Mail: b.tschan@vhs-landkreis-rastatt.de

www.vhs-landkreis-rastatt.de

Tel. 07222 381-3533, Tel. 07222 381-3500

1 WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Polizeipräsidium Offenburg informiert

Verkehrsprävention - Beginn der Motorradsaison

Liebe Motorradfahrerin, lieber Motorradfahrer, nach der Winterpause sind wieder viele von Ihnen auf den Straßen unterwegs. Damit Sie sicher in die neue Saison starten und Unfälle vermeiden, hat die Polizei folgende Tipps für Sie zusammengestellt:

Schutzkleidung: Tragen Sie immer vollständige Schutzkleidung, inklusive Helm, Jacke, Handschuhe, Hose und Stiefel, für sich selbst und Mitfahrende.

Defensiv fahren: Fahren Sie vorausschauend, konzentriert und kontrolliert, halten Sie ausreichend Sicherheitsabstand und vermeiden riskante Fahrmanöver.

Gefahren erkennen: Achten Sie auf den toten Winkel anderer Fahrzeuge, auf abbiegende Autos und auf mögliche Hindernisse, um rechtzeitig reagieren zu können.

Fahrbahnbeschaffenheit beachten: Prüfen Sie die Straße auf Ölsuren, nasse oder glatte Stellen sowie kalten Asphalt, der weniger Grip bietet und Bremswege verlängert.

Eingewöhnung: Nach längerer Pause sollten Sie sich Zeit nehmen, um Kupplung, Gangwechsel und das allgemeine Fahrgefühl wieder sicher zu beherrschen.

Aufmerksamkeit: Behalten Sie gleichzeitig die Kontrolle über das Motorrad und die Verkehrssituation im Blick, um jederzeit reagieren zu können.

Fahrsicherheitstraining: Nutzen Sie professionelle Trainings, um Ihr Wissen aufzufrischen, Technik zu verbessern und neue Fahrfertigkeiten zu erlernen.

Motorrad prüfen: Kontrollieren Sie vor jeder Fahrt alle wichtigen Komponenten wie Reifen, Bremsen, Flüssigkeiten, Beleuchtung und Antrieb, um die Sicherheit zu gewährleisten.

1 ANZEIGEN

Neuwertiger Großformat-Drucker

Epson Sure Color T-5405 (Kaufdatum 21.01.26) mit wenig Laufleistung zu verkaufen. Bei Bedarf auch mit weiteren Tintenpatronen. **VB 2.200 €.**

Telefon 07245/92 70-16 oder • info@duerrschnabel.com



**MARKISEN
& NEUBESPANNUNGEN**

jetzt
**Insektenschutz
nach Maß**

**Markisen
Kirchenbauer**

Im kleinen Bruch 4-6 · 76149 Karlsruhe-Neureut
Tel. 0721-705557 · www.kirchenbauer.de

Beilagenhinweis

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage „KlimaAlarm24“.



**WIR DRUCKEN
FÜR SIE!**

duerrschnabel.com

Bücher

Mailings

Flyer

... und vieles mehr!

Jan Büddefeld

Jan Büddefeld – Ihr Ansprechpartner für Drucksachen.
☎ 07245 9270-27 ✉ j.bueddefeld@duerrschnabel.com

DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH

„beschdens
versorgt!“



Redaktionsschluss KW 14/2026 vorverlegt!

Bitte beachten Sie, dass der Redaktionsschluss für die **KW 14/2026** aufgrund des Feiertags (Karfreitag) bereits auf **Montag, 30.03.2026, 11:00 Uhr** vorverlegt ist. Vielen Dank!



DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH

„beschdens
versorgt!“



Trauer



Fühlen Sie sich bestens aufgehoben.
Dafür tun wir alles.

Tag & Nacht
Tel. 0 72 22 / 78 78 0
Muggensturm · Hauptstraße 50
www.bestattungen-berdon.de



Berdon
Bestattungen seit 1949

RASTATT · ÖTIGHEIM · MUGGENSTURM · BISCHWEIER · DURMERSHEIM

*Die letzte Reise hat begonnen –
wir tragen Dich im Herzen weiter.*



In stiller Trauer, Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Alona Schimmer

geb. Schwammberger

* 01.01.1957 + 13.03.2026

In Liebe:

**Dein Ehemann Jörg Peyn
und Deine Enkelin Jana Fahrner
mit Familie**

Die Trauerfeier findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles, niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit!

anonym



SG
Steven Görner
Bestattungen

Wir bewegen Menschen

Wir sind  24 Stunden für Sie erreichbar.

Rastatt & Ötigheim: 07222 963 942 0

Durmersheim: 07245 860 042 9

Baden-Baden: 07221 771 496 6

 www.sg-bestattungen.de



DIE KRAFT DER BERÜHRUNG

Eine liebevolle Umarmung durch eine nahestehende Person. Das sanfte Streicheln des Kopfes, wenn jemand traurig ist. Ein leichtes Anfassen in einem Moment der Furcht. Das freudige Sich-in-die-Arme-Fallen nach einem Torschuss. Berührungen sind so viel mehr als nur das Auslösen eines taktilen Reizes.



Die Wissenschaft

weltweit hat in vielen Studien herausgefunden, dass Menschen schon im ganz jungen Alter auf vielen Ebenen profitieren, wenn sie von anderen berührt werden. Frühchen nehmen besser zu, Babys machen größere Entwicklungsschritte, haben ein stabileres Immunsystem und wachsen sogar schneller, wenn eine Bezugsperson regelmäßig mit ihnen kuschelt. Auch Erwachsenen kommt die sanfte Kraft der Berührung umfassend zugute. Eine US-amerikanische Studie konnte belegen, dass Menschen, die regelmäßig umarmt werden, sich seltener mit Erkältungsviren infizieren oder weniger stark an einem Infekt erkranken. Spezielle Massagetherapien können dabei helfen, die Nebeneffekte einer Chemotherapie zu mindern, Ängste abzubauen oder Depressionen entgegenzuwirken. Wenn Zeitpunkt und Intensität der Berührung passen, werden emotionale Botschaften vermittelt, und das kann der Gesundung dienen und glücklich machen.

Aber was genau

passiert im Körper, wenn wir berührt werden? Auf der physischen Ebene springen die Sensoren unserer Haut an und geben Reize über das zentrale Nervensystem weiter. In der Hirnanhangdrüse wird dadurch die Ausschüttung von Oxytocin angeregt. Dieser auch als Kuschelhormon bekannte Stoff bremst die Produktion von Cortisol im Körper. Dessen Hemmung führt dazu, dass Schmerzen nachlassen, Ängste abnehmen und Stress abgebaut wird. So bilden sich weniger ent-

zündliche Ablagerungen in Blutgefäßen, was koronaren Erkrankungen vorbeugen kann.

Auf der mentalen

und psychischen Ebene bewirkt dieser Vorgang unter anderem, dass sich ein Gefühl von Geborgenheit, Vertrauen, Entspannung und sogar Glück einstellt. Überraschend für Forschende ist dabei, dass sogar die Selbstberührung positive Effekte hat. Menschen fassen sich bis zu 800 Mal pro Tag unbewusst ins Gesicht, was das Kurzzeitgedächtnis auffrischt und hilft, sich selbst zu beruhigen. Selbst nicht-menschliche Berührungen, etwa durch spezielle Pflegeroboter, helfen, Stress abzubauen und den Blutdruck zu stabilisieren. Auch das Streicheln von Tieren unterstützt Menschen dabei, sich zu beruhigen, führt es doch zu einer tieferen Atmung und Entspannung.

Dann ist da noch

die wichtige soziale Komponente der Berührung, denn der Zusammenhalt in einer Gesellschaft wird ohne sie schwierig. Das zeigte sich nicht zuletzt während der Jahre der Corona-Pandemie,

als aufgrund der Ansteckungsgefahr körperlicher Kontakt zu einem Gesundheitsrisiko werden konnte. Plötzlich mussten Großeltern Abstand zu ihren Enkelkindern halten, statt mit einer innigen Umarmung begrüßten wir Freunde mit einem flüchtigen Ellenbogengruß. Die meisten Menschen verspüren ein Bedürfnis danach, berührt zu werden und andere zu berühren, zumindest in einem vertrauensvollen Rahmen und ohne Zwang. Wird ihnen dies dauerhaft versagt, kann das zu Depressionen oder einem Gefühl des Nicht-Verbundenseins führen. Menschliche Kommunikation, die über Bildschirme und andere Medien stattfindet, ist auf vielen Ebenen sinnvoll, zeitsparend und segensreich. Komplett ersetzen kann und wird sie die sanfte Kraft der Berührung nie.

Eine liebevolle

Umarmung, eine kleine Kopfmassage oder ein kurzes Halten der Hand also belebt nicht nur den Körper, sondern auch die Seele, und kann mehrere Menschen gleichzeitig glücklich machen.

Hölderle/DEIKE

Immobilien



Ihr Immobilienteam – die Spezialisten aus der Region.

Weitblick ist in herausfordernden Zeiten besonders wichtig. Als Kenner des regionalen Immobilienmarktes erzielen wir für Ihr Objekt den Bestpreis.

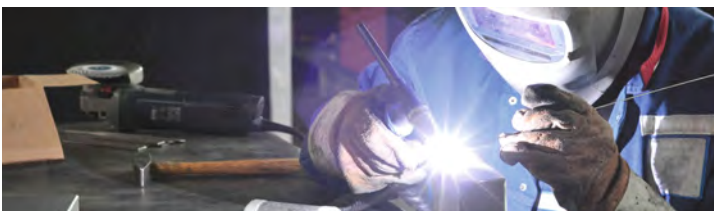


**ImmobilienCenter
Rastatt-Gernsbach**

Persönlich. Regional. Zuverlässig.

Kaiserstr. 37, 76437 Rastatt
Telefon 07222.384-100
immobilien@spk-rastatt-
gernsbach.de

Stellenanzeigen



Wir bieten zum 01.09.2026
einen Ausbildungsplatz als

**METALLBAUER/
KONSTRUKTIONSTECHNIKER (m/w/d)**

Schlosserei und Metallbau Busch

Boschstraße 4, 76474 Au am Rhein
Telefon 07245 51 08
info@busch-schlosserei.de



Gemeinde Durmersheim
Menschen, Tradition, Zukunft



Direkt zum
Stellenportal

Die Gemeinde Durmersheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- Stellv. Rechnungsamtsleitung / Kämmerer (m/w/d)
- Pädagogische Fachkraft (m/w/d) in Vollzeit für unsere Villa Regenbogen
- Fachangestellter (m/w/d) für Bäderbetriebe
- Aushilfskräfte (m/w/d) für die Badeaufsicht im Freibad
- Hausmeister (m/w/d) für die Mensa Schulzentrum und die Hardtsporthalle
- Mitarbeiter (m/w/d) für den Reisigplatz

Jetzt **CHANCE NUTZEN**
und gleich **BEWERBEN!**



Als mittelständische Druckerei, die neben Mitteilungsblättern Drucksachen aller Art herstellt, suchen wir einen

**MEDIEN TECHNOLOGE
DRUCK (m/w/d)**

– Bereich Offsetdruck –

Wir suchen
SIE!

Ihre Aufgaben:

- Bedienung und Überwachung unserer Heidelberg- und KOMORI-Druckmaschinen
- Wartung und Pflege der Druckmaschinen

Ihr Profil:

- einschlägige Berufserfahrung als Offsetdrucker/-in
- Qualitätsbewusstsein und Farbsicherheit
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und Freude an der Bewältigung drucktechnischer Herausforderungen

Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, ein junges, dynamisches Team sowie sichere und gute Arbeitsbedingungen in einem zukunftsorientierten Unternehmen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an bewerbung@duerrschnabel.com. Wir freuen uns auf Sie!

DÜRRSCHNABEL Druck & Medien GmbH
Schulstraße 12 · 76477 Elchesheim-Illingen

Mehr erfahren:



DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH





Klappt doch!

Sonnen- und Wetter-
schutz aus Aluminium

- witterungsbeständig
- pflegeleicht
- ohne Nachstreichen
- über 100 Modelle
- mehr als 4.000 Farben und Dekore

Eine Entscheidung für Generationen.

KEHRBECK
Rollladen + Sonnenschutz - Technik GmbH

Schleinkoferstr. 6 ☎ 07243 12158 www.kehrbeck.com
76275 Ettlingen 📠 07243 31372 info@kehrbeck.com

KEHRBECK.KANNS.

ROHRREINIGUNG ECKARDT
Ihr Experte in Sachen Abflussarbeiten:

🛡️ Rohrreinigung 🛡️ Kanal-TV Untersuchung

🛡️ Kanalsanierung ohne Aufzugraben

🕒 **24h NOTDIENST** (RUND UM DIE UHR!)

🏆 **15 Jahre Erfahrung** (Mehr als)

Ihr Ansprechpartner für Ihre Region:

☎ **0171 - 386 22 58**



Verbessern Sie jetzt Ihre Haushaltskasse!

**Frau Bach kauft Ihre Pelze an.
Wir zahlen 200,- € bis 8.000,- €**

Des Weiteren kaufen wir Mäntel, Trachten, Krokotaschen, Porzellan, Porzellanpuppen, Schreib- und Nähmaschinen, Orientteppiche, Möbel, Bilder, Schmuck, Silber, Münzen, Bleikristall.

Wir kaufen auch Haushaltsartikel aller Art sowie Nachlässe (mit Beratung).
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten.

Wir garantieren Ihnen eine seriöse Abwicklung mit sofortiger Bezahlung!
Telefon Frau Bach: 0721/957 749 99 • 0163/221 05 27
(auch sonntags erreichbar)

**Frischluf-Junkies
AUFGEPASST!**

Wir bieten den gesündesten Nebenjob der Welt – Bewegung und frische Luft gegen Bezahlung!

Wir suchen regelmäßig
AUSTRÄGER*INNEN
für unsere Amts- und Mitteilungsblätter.

Falls gerade kein passendes Gebiet frei ist: Nicht enttäuscht sein, wir setzen dich auf unsere Bewerberliste und melden uns schnellstmöglich.

Jetzt bewerben:
☎ 07245 9270-0
✉ abo@duerschnabel.com

„beschdens versorgt!“

Infos zum Job:




Wir sind:

 **herzlich.**  **hilfsbereit.**  **verantwortungsbewusst.**

 **Erfahren Sie mehr über uns!**

DUERRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH

„beschdens versorgt!“

duerschnabel.com



 **QR-CODE SCANNEN UND FOLLOWER WERDEN**
@duerschnabelpunktcom



Freizeit, Kultur & Reisen

Ihre Inspiration für Kultur, Abenteuer und Genuss

Zweiräder unterwegs auf vier Rädern

Darauf kommt es bei einem sicheren Fahrrad-Transport mit dem Auto an

(DJD). Egal, ob für einen Ausflug am Wochenende, für sportliche Aktivitäten oder die großen Ferien: Wer sein Fahrrad mit dem Auto transportieren möchte, benötigt einen geeigneten Träger. Doch bei den Modellen bestehen teils deutliche Unterschiede, von Lösungen fürs Dach bis zur Befestigung auf der Anhängerkupplung. Viele bevorzugen die Huckepack-Variante, da sich so das Fahrverhalten des Fahrzeugs weniger stark verändert als bei einer Beförderung der Räder auf dem Fahrzeugdach.

Hält einfach und schnell

Ein Fahrradträger soll sicheren und verlässlichen Halt für die Zweiräder bieten – selbst bei Autobahntempo. Deshalb ist es unerlässlich, die Montagehinweise genau zu beachten und die richtige Positionierung des Trägers auf der Anhängerkupplung gründlich zu prüfen. Dazu müssen viele gängige Träger vor dem Arretieren mühsam exakt per Hand ausgerichtet und in die Waage gebracht werden. Wer es einfacher haben will, kann sich für verschieden angebotene smarte Lösungen entscheiden.

Bei vielen Autos sind Fahrradträger ab Werk an Bord

Durch den stabilen Halt ist ein Kippen oder Verdrehen meist ausgeschlossen. Wenn das Auto mit einer Anhängerkupplung ab Werk ausgeliefert wurde, stehen die Chancen gut, dass bereits ein solches System, passend dazu angeboten wird. Ebenso ist aber auch eine Nachrüstung in Fachwerkstätten möglich. Noch ein Tipp: In jedem Fall empfiehlt es sich, beim Transport der Freizeit- oder Sporträder mit dem Auto die eigene Fahrweise vorausschauend anzupassen. Zudem helfen vor längeren Fahrten einige Lenk- und Bremstests, um sich an die Extralast zu gewöhnen.



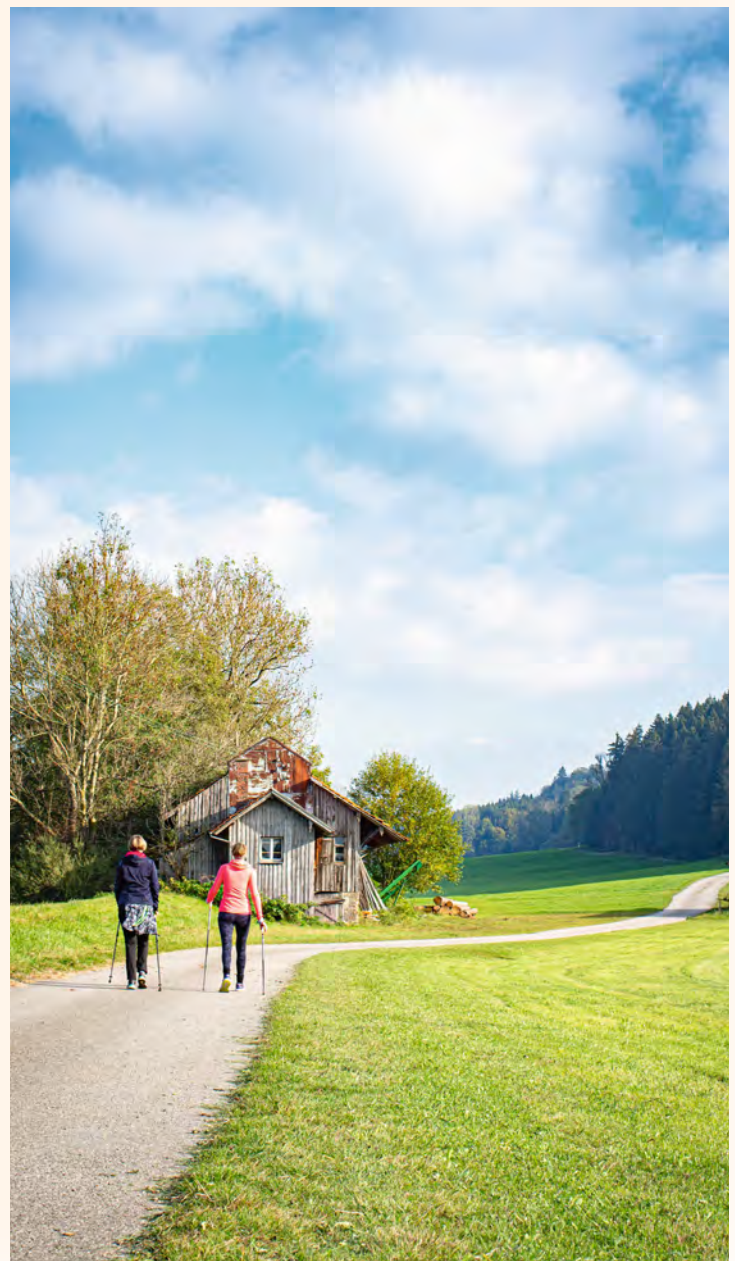
Der nächste Ausflug kann kommen: Mit einem montagefreundlichen Heckträger für die Räder ist man flexibel.
Foto: DJD/Fix4Bike

Lagerabverkauf: E-Bikes bis zu **40%** reduziert!

2-Rad **HIRTH** 

Am Federbach 14 • 76316 Malsch
Tel. 07246 5000

www.zweirad-hirth.de





Verkaufsoffener Sonntag in Durmersheim

am 29. März 2026 von 13 bis 18 Uhr

mit Jahrmarkt



Verkaufsoffener Sonntag

29. März von 13-18 Uhr

auf der Hauptstraße in Durmersheim

12

Jahrmarkt



Unter der Schirmherrschaft
von Bürgermeister Klaus Eckert

Teilnehmerliste

- 1 Bickesheimer Jahrmarkt, Flohmarkt und Kinderflohmarkt von Bickesheimer Platz bis Engelstraße
 - 2 Bücherinsel, Istanbul Kebap, Wäschegalerie Dürrschnabel
 - 3 Mapell Tattoo & Piercing
 - 4 Kinderland, Mobiles Jugendhaus, Harvy's Foodtrailer (Burger, Wurst, Pommes), Mami's Bredele (Maccarin's & Crêpe), mmmhChurros, NKD
 - 5 Vinothèque Véronique, Birgit Deck (Thermomix), Steinfresh Mittelbaden GmbH
 - 6 Animalta e.V. (Kaffee und Kuchen), Anne Stein (Kosmetik), Bündnis 90 / Die Grünen Ortsverband Südhardt, Delker Optik, FxB Engineering, Reico Vertriebspartner
 - 7 Bergladen, Crazy Food (Hot Dogs, Currywurst, Pommesgerichte, Getränke, Kaffee ...), Eis Cassata, Fischhandel Sturm, Loi Vital (Tiernahrung), Saveur et Tradition (Salami), Kostas Foodtruck (Gyros, Pita, Kartoffelchips), STORE 75, Wohnmobilausstellung Camping Caravan Center Leibhammer
 - 8 Autohaus Hartmann, Autohaus Völlinger, Fahrschule Petersen
 - 9 BEAUTÉ Studio by Nagihan, BürgerEnergieGenossenschaft Durmersheim eG, Elite Flowers, HoffmannOptik, HolidayLand Reisebox
 - 10 Kunstmarkt, Hotel Wolf, King Pizza & Döner, mm fashion by Marion Muck, MyDogs & More, Schuh + Sport Haitz
- 11 Tag der offenen Tür
Sozialstation St. Vinzenz gGmbH, Alois-Bastian-Str. 1
- 12 Gewerbegebiet am Rottlich
Getränkefachhandel Huditz GmbH & Co. KG, Benzstr. 1 (Hausmesse: Weinzeit)

Flohmarkt

Jakobstraße

Kinderflohmarkt

Engelstraße

Kinderland




Kirche
St. Dionys

Kunstmarkt

11



Verkaufsoffener Sonntag

 **29. März 2026 von 13-18 Uhr**
auf der Hauptstraße in Durmersheim

Mit vielen Attraktionen:

Flohmarkt | NEU: Kinderflohmarkt

Automobilschau

Kunstmarkt

Jahrmarkt



Mit Straßensperrung



Unter der Schirmherrschaft von
Bürgermeister Klaus Eckert

ISG **DURMERSHEIM**
INTERESSENGEMEINSCHAFT
SELBSTSTÄNDIGER UND GEWERBETREIBENDER E.V.



10%

auf alle Schuhe

Donnerstag bis Sonntag

Schuh+Sport
Haitz

Hauptstraße 70  Durmersheim

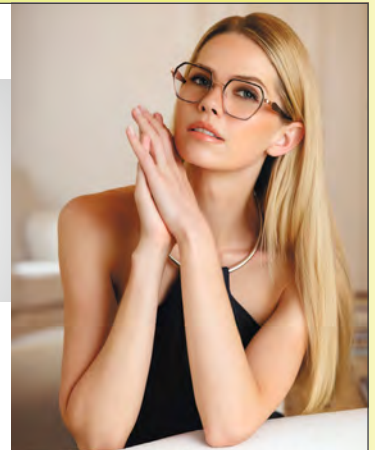
Unser exklusives Angebot zum
verkaufsoffenen Sonntag, 29.03.2026:

Wir bieten Ihnen

10%

auf das gesamte Sortiment!

Es sind die gesamten Kollektionen
von **Hickmann** und **Ana Hickmann**
vor Ort zum Anprobieren erhältlich.



Ana Hickmann
eyewear

Hauptstr. 88 · 76448 Durmersheim · Telefon 07245/22 77
Kontaktlinsen- und Brillenstudio · Augenoptik · Sehteststelle

Reinschauen
lohnt
sich!

ISG
DURMERSHEIM

Bärenstark!



INTERESSENGEMEINSCHAFT
SELBSTSTÄNDIGER UND GEWERBETREIBENDER E. V.

Hyundai STARIA 7-Sitzer

Raum, der begeistert.
Komfort, der überzeugt.



Leasing mtl. für:
489,00 EUR²

Fahrzeug zeigt aufpreispflichtige Zusatzausstattung.

Der Hyundai STARIA beweist, dass ein Van nicht nur praktisch sondern auch stilvoll und komfortabel sein kann. Beidseitige elektrische Schiebetüren und eine automatische Heckklappe¹ machen das Ein- und Aussteigen sowie das Beladen besonders angenehm. Sie haben die Wahl zwischen dem stilvoll ausgestatteten 7-Sitzer oder dem in zwei Ausstattungslinien verfügbaren 9-Sitzer. Überzeugen Sie sich selbst und vereinbaren Sie jetzt Ihre Probefahrt!

Erleben Sie den Hyundai STARIA.

Ihr Kilometer Leasing für Privatkunden:
Hyundai STARIA Signature 1.6 T-GDI Hybrid 165 kW
(225 PS) 6-Gang-Automatikgetriebe

Einmalige Leasingsonderzahlung	6.500,00 EUR
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlauflistung	40.000 km
Leasingrate mtl.:	489,00 EUR²

Hyundai STARIA Signature 1.6 T-GDI Hybrid 165 kW
(225 PS) 6-Gang-Automatikgetriebe: Energieverbrauch
kombiniert: 7,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert:
172 g/km; CO₂-Klasse: F.

Autohaus Völlinger Inh.
Autohaus Schreiber GmbH
Zeppelinstr. 2
76448 Durmersheim
Tel: 07245 83022
[https://
autohausschreiber.com](https://autohausschreiber.com)



5 JAHRE **Garantie**
ohne Kilometerlimit*

8 JAHRE **Batterie**
Garantie**

*Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter:
www.hyundai.de/garantien

**Garantie für die Hochvolt-Batterie für alle wasserstoff-/ batterieelektrischen
sowie Hybrid- und Plug-in-Hybrid-Modelle: 8 Jahre oder bis zu 160.000 km, je
nachdem, was zuerst eintritt. Mehr unter: www.hyundai.de/garantien

Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den
Bedingungen des Garantie- und Servicehefts.

¹ Serienmäßig für Prime und Signature, aufpreispflichtige Zusatzausstattung für
Trend.

² Ein unverbindliches Leasingbeispiel für Privatkunden der HYUNDAI Finance,
ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Europa-Allee
22, 60327 Frankfurt am Main, Bonität vorausgesetzt, Verbraucher haben ein
gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Ver-
pflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Kostenpflichtige Zu-
satsausstattung möglich. Überführungs- und Zulassungskosten in Höhe von
0,00 EUR werden bei Lieferung des Fahrzeugs separat in Ansatz gebracht. Alle
Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 30.06.2026.



TopSport Pradel Durmersheim GmbH



- VEREINSAUSSTATTUNG
- TEAMSPORTBEDARF
- TEXTILDRUCK

Hauptstraße 26
76448 Durmersheim

07245 4855
info@topsport-pradel.de
www.topsport-pradel.de

Mo / Mi 9 - 12 h
Di / Do / Fr 14 - 17 h
Sa 9 - 18 h

VERTRIEBSPARTNER



**Wir beraten...
und unterstützen Sie kompetent.**





Verkaufsoffener Sonntag in Durmersheim

am 29. März 2026 von 13 bis 18 Uhr

Reise
HOLIDAY LAND

Darf's ein bisschen Meer sein?

Beratung, Planung, Buchung

Hauptstraße 86
76448 Durmersheim

Telefon 07245 - 2084

reisebox@holidayland.de
www.reisebox-liebig.de

Öffnungszeiten Reisebüro

Mo. Di. Do. Fr.	9.30 - 13.00
	14.30 - 18.00
Mi.	9.30 - 13.00
Sa.	9.00 - 11.00

Reise
on tour X

Schulbedarf,

Schreibwaren, Zeitschriften,
Tabakwaren, Weine,
Geschenkartikel,
KVV-Fahrkarten,
Flughafentransfer

Hermes Paketshop

Aktuelle Infos auf Facebook und Instagram

Hauptstraße 86 - 76448 Durmersheim
Telefon 07245 - 80 99 555
www.reisebox-on-tour.de

Öffnungszeiten Kiosk

Mo. - Fr.	8.30 - 13.00
Mo., Di., Do., Fr.	14.30 - 18.00
Sa.	8.30 - 11.00



Street One

AWA SELECTION GERMANY

TP räder design stories

Bugiaalista

ANGELS.
JEANS WEAR
Italienische Mode

ELBSAND

Street One
STORE 75

STORE 75
fashion = accessoires = interior

HAUPTSTR. 75 | 76448 DURMERSHEIM
TELEFON: 07245 80 49 26 5
FACEBOOK.COM/STORE75.DURMERSHEIM
Mo. bis Fr.: 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr
und 14.30 Uhr - 18.00 Uhr
Samstags: 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Wir sind dabei am verkaufsoffenen Sonntag!

MyDogs&More

Euer Fachgeschäft für Heimtierbedarf **Öffnungszeiten:**

Hauptstr. 68 • 76448 Durmersheim Mo: 10:00 – 15:00 Uhr
Telefon: 0151/18356267 Di, Do, Fr: 10:00 – 13:00 Uhr
E-Mail: mydogsfitness@t-online.de und 15:00 – 18:30 Uhr
www.MyDogsFitness.de Sa: 09:00 – 13:00 Uhr



ISG

Bärenstark!

DURMERSHEIM

INTERESSENGEMEINSCHAFT
SELBSTSTÄNDIGER UND GEWERBETREIBENDER E. V.



Experten rund ums Haus

planen • finanzieren
bauen • umbauen
sanieren • renovieren



Wir bilden dich aus!

Als **Tiefbauarbeiter** oder **Straßenbauer** (m/w/d) bieten wir dir ab September einen Beruf mit Zukunft!

Infos unter www.himmel-bau.de

Himmel Bau GmbH & Co. KG • Am Oberwald 9, Rastatt • 07222 9156-0 • info@himmel-bau.de

Auch das Zuhause hat Frühlingsgefühle

Kreidefarben bringen Frische und Natürlichkeit in die eigenen vier Wände

(DJD). Nicht nur die Natur erwacht im Frühling zu neuem Leben. Auch den eigenen vier Wänden tut jetzt ein Frischekick gut, zum Beispiel mit neuen, behaglichen Farben. Mit angesagten Grün-, Rosa- oder Gelb-Tönen, die an blühende Kirschbäume, zartes Blattgrün und warme Sonnenstrahlen erinnern, fällt es leicht, die Natur ins Zuhause zu holen. Auf einfache und schnelle Weise schaffen pastellige Wandfarben eine Wohlfühlatmosphäre und ein Gute-Laune-Gefühl – und das zu jeder Jahreszeit. Zum Wohlbefinden tragen dabei auch natürliche Inhaltsstoffe bei.

Inspiziert von der Natur

Beim Wunsch nach einer nachhaltigen und wohngesunden Einrichtung spielen Kreidefarben eine wichtige Rolle. Dabei machen Nuancen wie „Frühlingserwachen“, „Blütenzauber“, „Kirschblütenmeer“ oder „Eukalyptuswald“ ihrem Namen alle Ehre und schaffen ein naturnahes Ambiente in jedem Raum. Aus hochdeckenden Wandfarben mit Namen wie „Rosenduft“ oder „Waldgeflüster“ besteht beispielsweise die Serie von Naturell Kreidefarben. Namen wie „Rosenduft“ oder „Waldgeflüster“ vermitteln bereits eine Vorstellung davon, welche Atmosphäre sie im Raum bewirken. Besonders elegant wirken die Kreidefarben in Verbindung mit Naturmaterialien wie unbehandeltem Holz, Korbaccessoires oder Sisalteppichen. Tipp: Nicht nur Wände lassen sich streichen, sondern auch Holzmöbel –

Frishkekick für das Zuhause: Der Name ist Programm bei der Kreidefarbe „Frühlingserwachen“.

Foto: DJD/SCHÖNER WOHNEN-Kollektion



Volker Rebel

Maler- und Farbengeschäft



- Fassadenanstriche
- Wärmedämmung
- Innenraumgestaltung
- Spachtel- und Lasurtechniken
- Lackieren und Tapezieren
- Gerüstbau und -verleih
- Stuck- und Zierprofile

Wir bieten Qualität in

Handwerk und Handel

Qualität ist unsere Lieblingsfarbe

76467 BIETIGHEIM Telefon (07245) 66 67
Mönchhofstraße 6 Fax (07245) 8 23 27
E-Mail: Volker-Rebel@t-online.de



Experten rund ums Haus

planen • finanzieren
bauen • umbauen
sanieren • renovieren

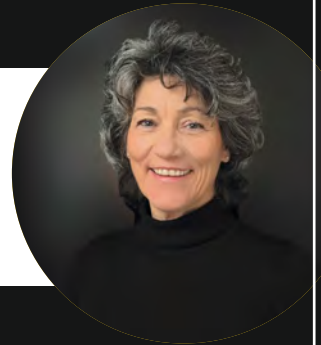
ob Ton-in-Ton oder mit verschiedenen Farbtönen, die sich harmonisch aufeinander abstimmen lassen. Für eine zuverlässige Versiegelung der Möbeloberflächen sollten Selbsterbauer nach dem Streichen noch einen transparenten Möbelschutz verwenden.

Wellness für die Wände

Natürliche Bestandteile wie Kreide, Porzellanerde und Farbpigmente sorgen für ein pudermattes Finish, eine hohe Farbstabilität und eine besondere Farbtiefe. Die vegane Rezeptur kommt ohne Lösemittel, Weichmacher und Konservierungsmittel aus und ist somit auch für Allergiker geeignet. Das Bindemittel besteht aus nachwachsenden Rohstoffen (nach dem Massenbilanzverfahren), wodurch wertvolle Ressourcen geschont werden. Praktisch ist beispielsweise die neue 1-Liter-Größe. Ob für kleinere Streichprojekte oder Ausbesserungen an Möbeln und Wänden, auf diese Weise lassen sich Kreidefarben noch vielfältiger und flexibler einsetzen – sei es beim Upcycling kleiner Möbelstücke oder beim Verschönern dekorativer Elemente wie Bilderrahmen und Regalböden. Die kompakte Größe ermöglicht zudem ein nachhaltigeres Arbeiten. Denn weniger Farbe bedeutet weniger Überschuss.

Sie möchten umbauen, anbauen oder sanieren?

Gerne plane und begleite ich Ihre Umbaumaßnahme oder Sanierung. Informieren Sie sich vor der Ausführung von Dämm- und Sanierungsmaßnahmen über mögliche Fördermöglichkeiten.



ANJA DÜRRSCHNABEL
Architektin · Energie-Effizienz-Expertin

Am Kreuz 10 • 76477 Elchesheim-Illingen
Telefon 07245/93 73 01 • Mobil 0171 3054327
info@anjaduerrschnabel.de • www.anjaduerrschnabel.de

Ihre Expertin
vor Ort!



G. Hauns GmbH

Treppenbau | Innenausbau | Möbelbau

- Treppen und Geländer Holz - Stahl - Glas
- Treppensanierung
- Innenausbau
- Balkone
- Fenster
- Türen
- ... und vieles mehr!



Hauns

Zimmerei | Holzbau | Bedachung

- Dachsanierung
- Dachausbau
- Dachgauben
- Dachfenster
- Anbauten
- Carports / Pergolen
- Energetische Sanierung
- ... und vieles mehr!

Industriestraße 17a • 76287 Rheinstetten • Tel.: 07242/3162
treppen@hauns-treppen.de • www.hauns-treppen.de
info@holzbau-hauns.de • www.holzbau-hauns.de

Jetzt Aktionsrabatt sichern

Traum-Markisen zum Aktionspreis
Für alle, die vom Sommer träumen

warema
Der SonnenLichtManager



**Raumausstattermeister
Markus Walz**
Favoritestr. 20, 76456 Kuppenheim
Tel.: +49 (0)7 22 2/ 47 20 6
Fax: +49 (0)7 22 2/ 49 50 4
E-Mail: info@walz-raumausstattung.de
www.walz-raumausstattung.de



Experten rund ums Haus

- planen • finanzieren
- bauen • umbauen
- sanieren • renovieren

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



Ihr Fachberater vor Ort:
Herr Manuel Estrada
Telefon: 01590-433 5126
m.estrada@pfullendorfer.de

www.pfullendorfer.de

pflege
beratung
gestaltung



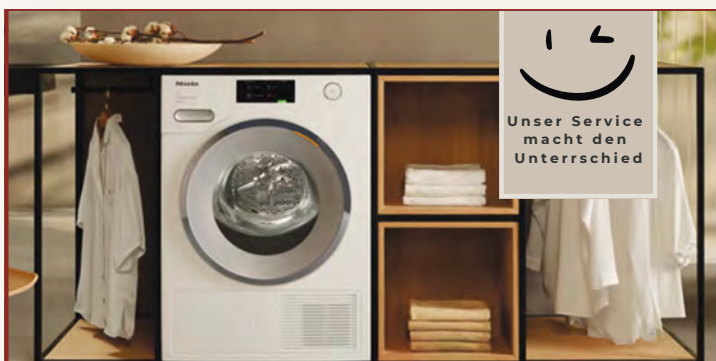
hofmann
baumpflege
gartengestaltung

- Der Gärtner in Ihrer Nähe -

Naturnahe Gärten · Natursteinarbeiten
Problemfällungen · Baumarbeiten · Gehölzschnitte

Kirchstrasse 52
76477 Elchesheim-Iltingen
Tel: 0 72 45 / 91 16 85
Mobil: 01 72 / 6 55 02 19

Info@baumpflege-hofmann.de
www.baumpflege-hofmann.de



Unser Service
macht den
Unterschied

Miele Center
ernst

Marktplatz 3
76547 Sinzheim
07221-988273

Hausgeräte
ernst

76275 Ettlingen
07243-12845

Hausgeräte - Kundendienst
Küchen - Kochevents
Kälte - Klima



info@ernstelektro.de



www.ernstelektro.de

Hochwertiges Herzstück der Küche

So können innovative Backöfen den Trend zu bewusster Ernährung unterstützen

(DJD). Der Backofen ist das Herzstück jeder Küche, er nimmt eine entscheidende Rolle in der Zubereitung von Speisen ein – von der knusprigen Pizza und dem saftigen Braten bis hin zum delikaten Auflauf. Bewusste Ernährung und kreative Kochtechniken gewinnen immer mehr an Bedeutung, umso wichtiger ist es, auf einen hochwertigen Backofen zu setzen. Denn er bietet eine Vielzahl von Funktionen, die das Kochen und Backen erleichtern und bereichern.

Ofen schaltet sich automatisch aus, wenn das Gericht fertig ist

Neue Design-Backöfen verfügen beispielsweise neben einem großzügigen Touch Display über innovative Technologien wie einen formstabilen Kerntemperaturfühler oder einen Air-Fry-Funktion, Features, die das Backen, Kochen und Dampfgaren vereinfachen. Der Kerntemperaturfühler etwa überwacht bei der Zubereitung von Ofengerichten die Kerntemperatur des Garguts, passt die Gardauer automatisch an und schaltet den Ofen automatisch aus, wenn das Gericht fertig ist. Außerdem bewahrt er seine Form, und kann so auch die Kerntemperatur flüssiger Lebensmittel wie Kuchenteige oder Aufläufe überwachen. Eine in den Backofen integrierte AirFry-Funktion wiederum ermöglicht knusprige und krosse Gerichte ohne zusätzliches Fett. Das spart Platz in der Küche, da kein anderes freistehendes Gerät nötig ist. Ob Nuggets, Tofu oder Gnocchi: Der Fettgehalt in den Gerichten wird um bis zu 50 Prozent reduziert. Das ergab ein Vergleich zwischen gefrorenen Pommes frites, die mit der Airfry-Funktion ohne Zugabe von Öl bereitet wurden, und den Ergebnissen anderer Frittiermethoden wie der Fritteuse oder der Zubereitung in der Pfanne. Dank der Pizzafunktion schließlich erreicht ein Backofen z. B. in nur 15 Minuten eine Temperatur von 310 Grad Celsius, um eine frische Pizza in Restaurantqualität zuzubereiten.

Dampfgaren und dabei die Nährstoffe erhalten

Eine Total Steam Funktion ermöglicht gesunde Mahlzeiten mit bis zu 100 Prozent Dampf – die Temperatur wird konstant unter

ZIMMEREI & DACHDECKEREI

- ZIMMERARBEITEN
- DACHDECKUNGEN
- HOLZHÄUSER
- DACHGAUBEN
- VELUX-FENSTER
- WÄRMEDÄMMUNGEN



Hildastr. 19, 76470 Ötigheim
Telefon: 07222 23692
www.weidenbacher.de





Experten rund ums Haus

planen • finanzieren
bauen • umbauen
sanieren • renovieren

100 Grad gehalten, sodass Nährstoffe bewahrt und die Speisen zart und saftig bleiben. Gleichzeitig spart die Zubereitung mit Dampf viel Zeit und Energie im Vergleich zu herkömmlichen Zubereitungsmethoden. Während des Garvorgangs überwacht und reguliert ein spezieller Feuchtigkeitssensor den Feuchtigkeitsgehalt und passt die Dampfmenge automatisch der eingestellten Temperatur an. Wird zwischendurch die Tür geöffnet, hält der Sensor die Feuchtigkeitsstufe konstant und sorgt so für die gewünschten Ergebnisse bei verkürzter Garzeit. Die gleichzeitige Zubereitung von bis zu vier Gerichten ist möglich, ohne Einbußen bei Aroma und Geschmack.



Bewusste Ernährung und kreative Kochtechniken gewinnen immer mehr an Bedeutung. Hochwertige Backöfen bieten deshalb eine Vielzahl von Funktionen, die das Kochen und Backen erleichtern und bereichern.

Foto: DJD/Bauknecht

fernseh- & satellitentechnik
hunger

fachgeschäft für top-marken
beratung | service | verkauf

plittersdorfer str. 6 | 76437 rastatt | tel.: 07222 24358
fax: 07222 28155 | hunger-fernsehtchnik@t-online.de

Metz Panasonic
Meins For Life

WALZ Malerbetrieb

Qualität in Farbe

- Fassadensanierung + Gerüstbau
- energiesparende Wärmedämmungen
- moderne Wohnraumgestaltung
- Putz- und Trockenbauarbeiten

Ötigheim · Wilhelm-Tell-Str. 11 · Tel. 07222/2 15 98
E-Mail: malerwalz@t-online.de

Maier

IHR RENOVIERER
Qualifizierter Malerbetrieb

Faszination und Kreativität

- Malerarbeiten
- Designbodenbeläge (Holz-, Stein- oder Metalloptik)
- Verlege- und Ausbesserungsarbeiten
- Renovierung & Modernisierung u.v.m.



Durmersheimer Str. 24, Malsch, Tel. 07246/9498 01-9, info@maier-renovierer.de

SCHULZ
KACHELÖFEN
AUS LIEBE ZUM FEUER

Schulz Kachelöfen
Zum Bergblick 1
76437 Rastatt

Tel.: 07222/81756
Fax: 07222/52936

www.schulz-kacheloefen.de

Neuer Standort für das Mammographie-Screening in Baden-Baden ab 1. April 2026

Frauen im Alter von 50 bis 75 Jahren aus Baden-Baden und dem Landkreis Rastatt, die eine Einladung zum Mammographie-Screening erhalten, werden ab dem 1. April 2026 an einem neuen Standort untersucht. Die Untersuchungen finden künftig an der Stadtklinik Balg des Klinikums Mittelbaden (Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden) statt.

Wichtig: Die bisherige Screening-Einheit in der Praxis Radiologie Baden-Baden in der Beethovenstraße ist ab dem 1. April 2026 nicht mehr in Betrieb. Teilnehmerinnen werden daher gebeten, ausschließlich den in der Einladung genannten Untersuchungsort aufzusuchen.

Zum Start wird das Screening in einem modernen Mammographie-Mobil (Mammomobil) durchgeführt, das sich auf dem Parkplatz in unmittelbarer Nähe zum Haupteingang der Stadtklinik befindet. Der Zugang ist ausgeschildert. Nach Abschluss von Umbauarbeiten ist ab Juli 2026 der Umzug in eine neue, feste Erstellereinheit innerhalb der Klinik geplant.

Der Standortwechsel dient vor allem dem Ausbau der Kapazitäten. Mit der neuen Screening-Einheit und zwei neuen hochmodernen Mammographie-Geräten können deutlich mehr Frauen untersucht werden als bisher. Dies ist insbesondere erforderlich, da seit 2025 zusätzlich Frauen im Alter von 70 bis 75 Jahren zum Screening eingeladen werden. Dadurch ist die Zahl der anspruchsberechtigten Teilnehmerinnen um etwa 15 bis 20 Prozent gestiegen.

„Mit der neuen Screening-Einheit an der Stadtklinik Balg können wir deutlich mehr Frauen eine Mammographie anbieten und die Versorgung in der Region langfristig sichern“, erklärt Dr. Achim Kircher, verantwortlicher Arzt und Radiologe im Mammographie-Screening-Programm. „Gerade durch die bereits erfolgte Altersausweitung auf Frauen bis 75 Jahre ist der Bedarf deutlich gestiegen.“ Perspektivisch ist außerdem eine weitere Altersausweitung nach unten vorgesehen. Auch Frauen im Alter von 45 bis 49 Jahren sollen künftig eingeladen werden. Eine entsprechende Entscheidung wird derzeit vom Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) geprüft. „Sehr wahrscheinlich wird auch diese Altersausweitung ab 2027 für die 45- bis 49-jährigen Frauen umgesetzt werden“, so Kircher.

Das Mammographie-Screening ist eine wichtige Maßnahme zur Früherkennung von Brustkrebs und wird Frauen zwischen 50 und 75 Jahren alle zwei Jahre angeboten.

Weitere Informationen finden sich unter www.mammascreening-suedwest.de. Terminänderungen sind online mit dem Einladungscode unter https://bw.mammotermin.de möglich.



Mammographie-Screening Neuer Standort an der Stadtklinik Balg

Stadtklinik Balg • Balger Straße 50 • 76532 Baden-Baden

Start: 01. April 2026 im Mammomobil am Haupteingang der Klinik

- Neue Screening-Einheit für die Region
- Ersetzt die bisherige Einheit bei der Praxis Radiologie Baden-Baden (Beethovenstraße)
- Ab Sommer 2026 neue feste Screening-Einheit in der Stadtklinik Balg
- Teilnahme nur mit persönlicher Einladung.

Mehr Informationen:

www.mammascreening-suedwest.de

Terminänderungen:

www.bw.mammotermin.de

**MAMMOGRAPHIE
SCREENING
PROGRAMM**

Region 5 – Südlicher Oberrhein

150 Jahre*

Strohmeier Gilb



Wir feiern
SIE SPAREN!

JETZT KÜCHE zu fantastischen Konditionen SICHERN!



Inklusive PREISGARANTIE BIS DEZEMBER 2026

Die gleiche Freude wie bei eurer ersten Küche.



bis zu **3.500€**
SOFORT-RABATT¹
Garantiert! Transparent! Fair!

bis zu **50%**
RABATT
auf freigeplante Küchen.¹

GRATIS:
✓ Aufmaß
✓ Lieferung
✓ Montage
✓ Anschlüsse

FINANZIERUNG
0%²
für bis zu 36 Monate.

¹ Gilt beim Kauf einer Küche ab 9.999 € bis 26.04.2026. ² 0,0% Finanzierung mit 36 Monaten Laufzeit (Partnerbank ist die CRONBANK AG, Hans-Strothoff-Platz 1, 63303 Dreieich).

Strohmeier **Gilb**
küchenWELT

Ihr Partner für Küche, Bad und Living

STANDORT-JUBILÄUM
*150 Jahre für Sie in der Region:

- ✓ Bellheim 93 Jahre
- ✓ Speyer 34 Jahre
- ✓ Landau 20 Jahre
- ✓ Rheinstetten 3 Jahre